

Leipziger Tageblatt

und
Anzeiger.

Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts und des Rathes der Stadt Leipzig.

N^o 264.

Donnerstag den 21. September.

1865.

Bekanntmachung.

Um Mißverständnissen vorzubeugen, bringen wir hiermit zur öffentlichen Kenntniß, daß alle hier einpassirenden **Meßfremden** unverzüglich bei unserm Fremden-Bureau anzumelden, diejenigen Meßfremden aber, welche länger als drei Tage hier sich aufhalten, zu Lösung von Aufenthaltskarten verpflichtet sind. — Leipzig, den 19. September 1865.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.

Meßler.

Trindler, S.

Bekanntmachung.

Unter dem heutigen Tage ist der Schornsteinfegermeister Herr **Albert Wölfer** als Inhaber einer Schornsteinfeger-Werkstelle verpflichtet worden und hat bis auf Weiteres die Bedienung des IV. Districtes von uns übertragen erhalten.

Leipzig, den 16. September 1865.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Dr. Koch. Dr. Günther.

Bekanntmachung.

Der in der **Gauskur der Alten Waage** in der Katharinenstraße Nr. 29 befindliche Verkaufsstand soll von **Ostern 1866** ab anderweit auf **drei Jahre** an den Meißbietenden vermietet werden.

Mietlustige haben sich **Dienstag den 26. ds. Mon. Vormittags 11 Uhr** an Rathsstelle auf dem Rathhause 1. Etage einzufinden und ihre Gebote zu thun.

Die Auswahl unter den Bieter so wie jede sonstige Entschließung bleibt dem Rathe vorbehalten.

Die Licitations- und Vermietungsbedingungen können schon vor dem Licitationstermine an Rathsstelle eingesehen werden.

Leipzig, den 14. September 1865.

Des Rathes der Stadt Leipzig Finanz-Deputation.

Bekanntmachung.

Das auf dem **Gute Pfaffendorf** im oberen **Gestock** des rechts von der Thoreinfahrt gelegenen **kleinen Hauses** befindliche, zethier als Sommerwohnung vermietete **Logis** nebst dem vor dem Hofthore links gelegenen **Garten** mit einem in das Stallgebäude eingebauten **Gartensalon** soll auf ein Jahr, vom 1. Mai 1866 bis 30. April 1867, an den Meißbietenden vermietet werden.

Mietlustige fordern wir auf, **Montag den 25. d. Mts. Vormittags 11 Uhr** an Rathsstelle sich einzufinden und ihre Gebote zu thun.

Die Auswahl unter den Bieter so wie jede sonstige Entschließung bleibt dem Rathe vorbehalten.

Die Licitations- und Vermietungsbedingungen liegen an Rathsstelle zur Einsichtnahme aus.

Leipzig, den 15. September 1865.

Des Rathes der Stadt Leipzig Oekonomie-Deputation.

Bekanntmachung.

Die nach der Körnerstraße zu gelegene **Halfte** des vormaligen **Reiger Thorhauses** (die frühere Thorschreiber-Wohnung und die Expeditionslocalitäten) nebst **Garten** soll von **Ostern 1866** an anderweit auf **drei Jahre** an den Meißbietenden vermietet werden.

Den Steigerungstermin haben wir auf **Donnerstag den 5. October d. J. Vormittags 11 Uhr** anberaumt, zu welcher Stunde derselbe pünctlich eröffnet, die Steigerung selbst aber geschlossen werden wird, sobald weitere Gebote nicht mehr erfolgen.

Mietlustige, welche im Termine mit bieten wollen, haben auf Verlangen sich zuvor über ihre Zahlungsfähigkeit auszuweisen.

Die Auswahl unter den Bieter so wie jede sonstige Entschließung wird dem Rathe vorbehalten.

Die Versteigerungs- und Vermietungsbedingungen liegen an Rathsstelle aus.

Leipzig den 16. Septbr. 1865.

Des Rathes der Stadt Leipzig Finanz-Deputation.

Bekanntmachung.

Die öffentliche Mischung der Gewinne 5. Classe 68. Königlich Sächsischer Landes-Lotterie erfolgt nächsten Sonnabend den **23. September d. J. Nachmittags 3 Uhr** im Ziehungslocale, Johannisgasse Nr. 48, 1. Etage.

Leipzig, den 18. September 1865.

Königliche Lotterie-Direction.

Ludwig Müller.

Meß-Bericht.

I.

* Leipzig, 20. September. Die gegenwärtige Michaelismesse hat unter ziemlich günstigen Auspicien ihren Anfang genommen und das Geschäft seit dem Montage sich recht lebhaft entwickelt.

Das Ergebniß der Ledermesse in Frankfurt a. M. war zwar nicht besonders befriedigend für die Fabrikanten, aber immer noch besser, als die Käufer es erwartet hatten. Die anfänglich sehr große Zurückhaltung in Sohlleder, von welchem kaum 8000 Bärden zum Verkauf gebracht wurden, machte, in Folge der für den Herbstbedarf nicht ausreichenden Zufuhren, bald einem lebhaften Geschäft

bei ziemlich fester Haltung der Verkäufer Platz. In Wild-Sohlleder wurde zu den bisherigen Preisen Alles schnell geräumt, ohne daß dem Bedarf der Käufer genügt worden wäre.

Von Zahm-Sohlleder waren größere Borräthe vorhanden, die Stimmung deshalb weniger lebhaft. Die viel vorhandene leichte Waare verkaufte sich nur zu gedrückten Preisen; schöne kräftige Waare erhielt sich im Preise. Zum Schluß der Messe besserte sich die Stimmung für alles Zahm-Sohlleder. — Oberleder war zu besseren Preisen begehrt, selbst Bache-Leder zeigte eine kleine Preisbesserung gegen die Ostermesse. Prima-Wildsohlleder wurde in Partien bis zu 62 Frankf. Thalern pro Centner, leichte und geringe Qualitäten mit 42-47 Thalern, schwere Prima-Zahmsohlleder bis

54 Thaler, leichtere und geringere Qualitäten mit 42—45 Thaler, Bacheleder je nach Qualität mit 42—52 Thaler, Fahlleder mit 48—60, Prima braunes Kalbleder mit 104—128 Thalern, weniger gutes mit circa 100 Frankf. Thalern pro Centner bezahlt.

Der Berliner Markt gewann erst gegen Schluß der vorigen Woche durch die auf der Durchreise nach Leipzig durchkommenden Provinzialhändler größeres Leben. Durch den bessern Schluß der Frankfurter a. M. Messe waren die Verkäufe der Berliner Großhändler umfangreich. Die im Laufe der Woche zugeführten Wild-Brandsohleder wurden von den nur schwach versorgten Großhändlern schnell genommen und bestes kräftiges Fabrikat bis 41½ Thlr., leichte Wild-Brandsohleder und Nebenforten bis 39 Thlr. pr. Centner in gutem Berliner Fabrikat bezahlt; bei Fabrikanten blieb wenig oder nichts vorräthig. Deutsches Brandsohleder, weniger gefragt als wildes, holte 35—36 Thlr. pr. Ctr. Für alle Oberleder-Sorten war besserer Begehr und die Lager wurden fast vollständig geräumt.

Nach solchen Antecedentien war für das hiesige Messgeschäft eine gute Stimmung vorhanden. Wie sich dasselbe bis jetzt gestaltet, darüber so wie über das bisher in Tuchen gemachte Geschäft morgen ein Mehreres.

Verschiedenes.

Leipzig, 20. September. Der Herzog von Altenburg kam heute Mittag ½12 Uhr in Begleitung eines Adjutanten und mit Dienerschaft von Altenburg hier an. Derselbe begab sich nach dem Magdeburger Bahnhofe und reiste von da weiter über Halle nach Merseburg, um dem dortigen großen Manöver beizuwohnen.

Gestern Abend sind in verschiedenen Straßen unserer Stadt vielfach kleine weiße Zettel aufgefunden worden, die die Aufschrift „Ach errette deine Seele“ tragen.

Heute erwischte unsere Polizei einen fremden Tapezierergesellen, der vor wenigen Tagen aus der Frohnveste in Chemnitz ausgebrochen war und deshalb stechbrieflich verfolgt wurde. Man betraf ihn hier über verschiedenen Betrügereien.

In vergangener Nacht ereignete sich auf der Dörrienstraße ein beklagenswerther Unglücksfall. Ein dortiges Dienstmädchen, die 18 Jahr alte Franziska Rehn aus Eilenburg, stieg im schlaftrunkenen Zustande zu dem Fenster ihrer im zweiten Stockwerke gelegenen Stube auf ein unmittelbar darunter befindliches Dach hinaus, trat aber hier fehl und stürzte aus bedeutender Höhe in den Hof hinab. Man brachte sie schwer verletzt in das Jacobshospital.

Heute Vormittag passirte abermals ein Pulvertransport von 60 Ctr. Sprengpulver aus Erdtebrück in Westphalen und nach Waldenburg in Schlesien bestimmt unter den gewöhnlichen polizeilichen Sicherheitsmaßregeln unsere Stadt.

Auf der Grimma'schen Straße war heute Vormittag auf kurze Zeit in Folge massenhafter Menschenversammlung der Verkehr geradezu gehemmt. Unter Hurrarufen strömte Alles zusammen und bald war die Straße im wahrsten Sinne des Wortes zum Erdrücken vollgepfropft. Veranlassung hierzu gab ein menschliches Ungethüm, das sich langsamen Schrittes, einen schwarz-roth-goldenen Stab emporhaltend, woran eine Messirma „das Neueste der Saison“ befestigt war, in der Menge fortbewegte. Die Figur hatte einen kolossalen Kopf von Pappe, ein Respect einflößendes Gesicht mit beweglicher Kinnlade und eine pappne blaue Blouse mit rothen Auszeichnungen, aus der ein paar menschliche Arme hervorragten, und erinnerte lebhaft an die kindlichen Vergnügungen des Lauchaer Jahrmakts. Ein derartiger industrieller Fortschritt war aber hier noch nicht gesehen worden und deshalb die Neugier darnach eine allgemeine. Mit Mühe gelang es einem Polizeidiener bis zu dem Firmenträger sich durchzudrängen und denselben unter jubelndem Gefolge nach dem Raschmarkte fortzuführen, wo die Polizei einen Dienstmann aus der Figur entpuppte.

Der auf der Friedrichstraße wohnhafte Maurergeselle Albert Haase wurde heute Mittag auf dem Hofplatze von einem durchgehenden Reitpferde niedergedrückt und dabei so arg am linken Beine verwundet, daß man ihn mittelst Wagens in seine Wohnung bringen mußte.

In Folge eines Streites, den zwei Fleischergesellen beim Schafkopfspielen in vergangener Nacht in einer Schänkwirtschaft auf der Gerberstraße anregten, kam es daselbst zu einem argen Exzeß. In übergroßer Erbitterung ergriff der Eine von ihnen ein Bierglas und zerschlug es seinem Gegner auf dem Kopfe, der dadurch bedeutend verletzt wurde. Es mußte ärztliche Hilfe geholt und dem Verletzten die Kopfwunde zugenäht werden. Beide Exzedenten wanderten übrigens in polizeiliches Gewahrsam.

Leipzig, 20. September. (Börsenhalle). Den zur Messe anwesenden Kaufleuten und Fabrikanten empfehlen wir ein Institut angelegentlich zur Benutzung, welches, durch Beiträge hiesiger Firmen begründet, unter dem Namen „Börsenhalle“ seit Kurzem hier besteht. Dasselbe verfolgt den Zweck, Geschäftstreibenden einen geeigneten Versammlungsort zu schaffen, in ähnlicher Weise wie die verwandten Institute in Hamburg, Bremen, Chemnitz &c., und dadurch einem von Auswärtigen und Hiesigen anerkannten

Bedürfniß zu entsprechen. Zur Erreichung dieses Zwecks bietet die „Börsen-Halle“ in einem geräumigen und bequemen gelegenen Locale — Brühl Nr. 17, Ecke von Reichstraße und Brühl — eine Anzahl wohl ausgestatteter Lese-, Unterhaltungs- und Restaurationszimmer, in denen mehr als Einhundert in- und ausländische Zeitschriften politischen, commerciellen und sachwissenschaftlichen Inhalts, so wie täglich direct bezogene telegraphische Cours- und Waarenberichte von Berlin, Wien, Frankfurt a. M. und Liverpool, sämmtlich in der Regel zwischen 2 und 4 Uhr Nachmittags eintreffend, desgleichen wichtigere politische Telegramme für die Besucher ausliegen. Die Restauration ist den Händen eines anerkannt vorzüglichen Wirthes anvertraut. Der Besuch der Börsen-Halle, die täglich von früh 8 bis Abends 10 Uhr geöffnet ist, steht Jedermann frei gegen Zahlung eines Eintrittsgeldes von Fünf Neugroschen per Tag oder Lösung einer Abonnementskarte für die ganze Dauer der Messe gegen Einen Thaler Zehn Neugroschen.

Leipzig, 17. September. Heute fand in dem Saale des königl. Hof-Pianoforte-Fabrikanten Herrn Blüthner eine Matinée à la Herz in Paris statt, der die Elite der Leipziger Kunstwelt und Kunstfreunde beizuhörte. Herr Karl Thern, Professor am Conservatorium in Pesth, bekannt als vorzüglicher Componist, führte seine beiden Söhne Willi und Louis den eingeladenen Hörern vor. Die jugendlichen Virtuosen, 16 und 17 Jahre alt, hatten bereits in Dessau bei Gelegenheit der deutschen Tonkünstler-Versammlung allgemeine Bewunderung erregt. Sie eröffneten das Concert mit Beethovens B dur-Sonate, Opus 106, die der Professor für zwei Claviere bearbeitet hat, um dem Hörer die wunderbaren Schönheiten des gewaltigen Werkes klar darzulegen. Miß Amelia May sang ein Lied von Thern „Die Rose“ so wie „Ich muß nun einmal singen“, von Taubert, und erntete großen Beifall. Auch Herr Joseph Schild sang zwei Lieder von Thern: „Die kleine Frage“ und „Ich bin der Sturm“. Schließlich spielten Willi und Louis Thern ein Andante von R. Thern, das stürmischen Applaus hervorrief. Die beiden symmetrischen Flügel aus Herrn Blüthners Fabrik gleichen in dieser Vereinigung einem Orchester, das sich bald durch Fülle des Tons, bald durch Zartheit und Geschmeidigkeit auszeichnete.

Dresden. Von dem Ministerium des Innern sind die Herren Prof. Dr. Leisering aus Dresden und Bezirkshierarzt Prietsch aus Leipzig nach Holland und event. nach England entsendet worden, um sich mit der dort unter dem Rindvieh herrschenden Seuche näher bekannt zu machen. (S. W.)

Am 14. September ist in Dresden eine Deutsche Dante-Gesellschaft gestiftet worden. Das Protectorat hat der König Johann von Sachsen übernommen, der bekanntlich selber in der Dante-Forschung Ausgezeichnetes geleistet und eine Commedia-Verdeutschung nebst ausführlichem Commentar unter dem Namen „Philalethes“ herausgegeben hat. Das Präsidium der Gesellschaft führt der Geh. Justizrath Karl Witte in Halle und in zweiter Stelle Hofrath Dr. Gräbe in Dresden. Zunächst ist beschlossen worden: ein Dante-Jahrbuch herauszugeben, eine Dante-Bibliothek in Dresden zu gründen und für Handausgaben der kleineren Schriften Dante's zu sorgen.

In Wien starb vor einigen Tagen der als Lebemann fetterer Art bekannte Julius G. im Alter von 41 Jahren. Als Sohn reicher Aeltern hatte er die Rechte studirt, aber am Studium wenig Geschmack gefunden. Als seine Aeltern starben, war es seine einzige Sorge, das Erbe im Betrage einer halben Million Gulden möglichst schnell zu vergeuden, was ihm im Jahre 1843 auch vollständig gelungen war. Nothgedrungen nahm er nun eine Schreibertelle bei einem Advocaten an. Das Glück beschenkte ihn 1849 aufs Neue mit einer Erbschaft von 150,000 Gulden, welche er bis zum Jahre 1855 abermals glücklich durchbrachte. Er wurde nun Statist beim Theater, heirathete eine reiche Wittwe, welche bald darauf starb und ihm ein Vermögen von 100,000 Gulden hinterließ. Auch dieses wurde bis zum Jahre 1862 klein gemacht, wo er ins Armenhaus kam und Wiener Blättern zufolge dort verstarb.

Merkwürdige Neugierde. Man schreibt aus München, 13. Septbr.: Die Vorstadt Au war gestern Nachmittag der Schauplatz von „Kirchthurm-Interessen“ in des Wortes verwegener Bedeutung! Ein Soldat des 3. Artillerie-Regiments entledigte sich nächst der Kirche plötzlich seiner Stiefel, sagte den Blitzableiter, kletterte mit der Behendigkeit einer Wildtaye an demselben empor und saß nach 15 Minuten, seine Mühe schwingend, auf dem Kreuze der Thurmspitze! Nachdem er eine Zeit lang von diesem erhabenen Standpuncte aus, angestaunt von zahlreichen Zuschauern, die umliegende Welt betrachtete, trat er auf demselben Wege die Rückkehr an, wurde jedoch an der obersten Gallerie von dem Kirchendiener an deren Fortsetzung gehindert und mußte sich bequemen, den Rest der Niederkunft auf der mehr üblichen Route der Treppe zu vollenden. Als Motiv seiner sonderbaren Excursion gab der lähne Steiger (dem Bernehmen nach seines Zeichens ein Schieferdecker Namens Zech) seinen längst gehegten Wunsch an, sich das Thurmkreuz einmal recht nahe zu besehen.

Mac
8 Uhr
in
Brüssel
Grönl
Groonw
Valent
Havre
Brest
Paris
Straas
Lyon
Bordea
Bayon
Marsel
Toulou
Bareel
Bilbao
Lisab
Madri
Alcan
Mac
um 6
Meme
König
Danz
Posen
Putbu
Stetti
Berlin
Soe.
Felle
Feld
Neb
Sich
Rieb
Sich
Dre
E
Tho
Et
Kon
Gäf
Ro
Pa
Nib
Fric
E
Su
M
Mi
St
Ra
St
Jh
Ru
Jo
Jo
G
R
E
F
G
g
u
1p
2
G
G

Nach dem Pariser Wetterbulletin betrug die Temperatur um 8 Uhr Morgens

Table with columns for location (in), temperature on 16. Sept. (R°), and temperature on 17. Sept. (R°). Locations include Brüssel, Grönigen, Gronowich, Valenciennes, Havre, Brest, Paris, Straßburg, Lyon, Bordeaux, Bayonne, Marseille, Toulon, Barcelona, Bilbao, Lissabon, Madrid, Alicante, Palermo, Neapel, Rom, Florenz, Turin, Bern, Triest, Wien, Odessa, Moskau, Libau, Riga, Petersburg, Helsingfors, Haparanda, Stockholm, Leipzig.

Nach telegraphischen Depeschen aus Berlin und andern Nachrichten um 6 Uhr Morgens

Table with columns for location (in), temperature on 16. Sept. (R°), and temperature on 17. Sept. (R°). Locations include Memel, Königsberg, Danzig, Posen, Putbus, Stettin, Berlin, Breslau, Dresden, Magdeburg, Köln, Trier, Münster.

Dresdner Börsenbericht vom 19. September.

Table of stock market prices for various securities including Soc. Br. Actien, Felsenkeller do., Feldschlößchen, Medinger, Sächs. Dampf. Actien, Niederl. Champ. Actien, Sächs. do., Dresdner Feuer-Verf. Actien, Thob. Papierfr. Act., Dresdner Papierfr. Act., Felsenkeller-Prioritäten, Feldschlößchen do., Thob. Papierfr. do., Dresdner Papierfabrik-Prioritäten, Sächs. Hypotheken-Anleihe, Sächs. Champ. Prioritäts-Obligat.

Tageskalender.

Stadttheater.

Romisches Charakterbild mit Gesang von Fr. Kaiser u. E. Dohm. Musik von S. Vossengerger.

Personen:

Table listing cast members and their roles for the play 'Das Schwert des Damples'. Includes names like Casar Rohrmann, Manuel Rohrmann, Pauline, Albert Florberg, Fritz Bitt, Susannen's Nefte, Cassendier bei M. Rohrmann, Susanne, Haushälterin, Anna, Kammerjungfer, Ritter, Börsenmakler, Steingrubler, Baumeister, Rabmann, Fabrikant, Steckein, Betriebsdirector, Zsig, Commissionär, Null, Finanzrath, Ein Polizist, Joseph, Diener bei M. Rohrmann, Johann, Gäste, Diener.

Vorher:

Das Schwert des Damples. Schwank in 1 Act von G. zu Putlig.

Personen:

Table listing cast members for the play 'Das Schwert des Damples'. Includes names like Kleister, Buchbindermeister, Selma, seine Frau, Philippine, seine Tochter, Fritz, Lehrlinge, Carl Stahlfeder, Clementarlehrer.

Preise der Plätze:

Parterre: 15 Ngr. — Parterre: 1 Thlr. — Parterre-Logen: Ein einzelner Platz 20 Ngr. — Proscentiums-Logen im Parterre und im ersten Range: Ein einzelner Platz 1 Thlr. — Proscentiums-Logen des 1. Ranges Nr. 12 B u. Nr. 24 B: à Loge 3 Thlr. — Amphitheater: Sperrth 1 Thlr., ungesperrt 20 Ngr. — Logen des ersten Ranges: Ein einzelner Platz 20 Ngr. — Logen des zweiten Ranges: Ein einzelner Platz 15 Ngr. — Erste Gallerie: 20 Ngr. Ein gesperrter Sitz daselbst 1 Thlr. — Zweite Gallerie: 10 Ngr. Ein gesperrter Sitz daselbst 20 Ngr. — Dritte Gallerie: Mittelplatz 7 1/2 Ngr. Seitenplatz 5 Ngr.

Freibilletts sind ohne Ausnahme ungültig.

Einlaß 1/6 Uhr. — Anfang 1/7 Uhr. — Ende nach 9 Uhr.

Tägliche Abfahrt der Dampfwagen aus Leipzig nach

Altenburg: *12. 25. — 4. 50. — *6. 45. — 7. 40. — 12. 10. — 3. 15. — 6. 20. — 6. 30. Berlin: [Berlin-Anhalter Bahn] *3. 50. — 7. 30. — 1. — *5. 50. — [Leipzig-Dresdner Bahn] 9. — 2. 30. Nachm. Bernburg: *7. — 12. 15. — 6. Abds. Bitterfeld: 3. 50. — 7. 30. — 1. — *5. 50. Cassel: 5. — *11. 5. — 1. 30. — 11. 1. Nachts. Chemnitz: [Sächsische Staatsbahnen] 4. 50. — 7. 40. — 12. 10. — 3. 15. — 6. 20. — [Leipzig-Dresdner Bahn] 5. 45. — 9. (1 St. 20 R. Aufenthalt in Diesa). — 2. 30. — 7. Abds. Coburg etc.: *11. 5. — 1. 30. Nachm. (bis Reiningen). Dessau und Zerbst: 7. 30. — 1. — *5. 50. Abds. Dresden: 5. 45. — *9. — 12. — 2. 30. — 7. — *10. Nachts. Eisenach etc.: 5. — 8. 15. — *11. 5. — 1. 30. — 7. 5. (bis Gotha). — *11. 1. Göttingen: 7. — 12. 15. — 6. Frankfurt a. M.: [Thür. Bahn] 5. — *11. 5. — *11. 1. Nachts. — [Sächs. Staatsbahnen] *6. 45. Nachm. — 12. 10. Nachm. Großenhain: 5. 45. — *9. — 12. — 2. 30. — 7. Abds. Hof etc.: *12. 25. — 4. 50. — *6. 45. — 7. 40. — 12. 10. — 3. 15. — 6. 20. Magdeburg: *7. — 7. 30. — 12. 15. — 6. — 6. 30. (bis Cöthen). — 10. 15. Meissen: 5. 45. — *9. — 12. — 2. 30. — 7. Abds. Schwarzenberg: 4. 50. — 7. 40. — 12. 10. — 6. 20. Abds. Zeitz und Cera: 5. — 11. 5. — 1. 30. — 7. 5. Abds. (Die mit * bezeichneten sind Schnellzüge.)

Städtische Sparcasse.

Einzahlungen: Montag, Mittwoch, Freitag; (Expeditionszeit: Rückzahlungen: Dienstag, Donnerstag, Sonnabend. (Form. 8—12 u. Ründigungen: Jeden Werkeltag, Vormittag und Nachmittag.

Städtisches Leibhaus.

Expeditionszeit: Jeden Wochentag, Vormittag von 8—12 Uhr. Nachmittag von 2 Uhr bis Dunkelwerden resp. 5 Uhr.

In dieser Woche verfallen die vom 19. bis 24. December 1864 versetzten Pfänder, deren spätere Einlösung oder Prolongation nur unter Mitentrichtung der Auktionsgebühren stattfinden kann.

Sparcasse der Teutonia (Neumarkt Nr. 41, große Feuerfugel).

Expeditionszeit: Jeden Wochentag 8—12 Uhr und Nachmittag 2—6 Uhr für Einzahlungen wie Rückzahlungen.

Sparcasse der Parodie Schönfeld zu Reudnitz. Einzahlungen und Rückzahlungen jeden Dienstag und Freitag von 8 bis 12 Uhr.

Städtisches Museum, geöffnet von 10 bis 4 Uhr, gegen Eintrittsgeld von 5 Ngr.

Del Vecchio's Kunst-Ausstellung, Markt, Kaufhalle, 9—5 Uhr.

Permanente Industrie-Ausstellung, Schillerstraße 5. Geöffnet von 9—1 und 3—7 Uhr. Sonntags von 10—1 Uhr. Entrée à Person 2 1/2 Ngr. Mittwochs 5 Ngr. à Person.

Schillerhaus in Gohlis täglich geöffnet.

Fortbildungs-Berein für Buchdrucker und Schriftgießer. Heute Abend 1/8 Uhr Stenographie.

Arbeiter-Bildungs-Berein. Gesangunterricht.

Leipziger Hypothekbank (Neumarkt Nr. 31, Kramerhaus) gewährt Darlehen gegen Hypothek und verkauft Hypothekbankfcheine. Statuten und Geschäftsordnung werden unentgeltlich verabfolgt.

C. A. Klemm's Musikalien-, Instrum.- u. Saitenhandl., Leihanstalt für Musik (Musikalien u. Pianos) u. Musik-Salon, Neumarkt, hohe Villa.

Aug. Brasch, Photographisches Atelier Linden-Strasse Nr. 7. Karten à Dutzend 3 Thlr.

Fr. Manecke's photographisches Atelier, Lehmanns Garten, Karten à Dutzend 2 Thlr.

Naumann's Photographie an der Promenade, Ecke vom Töpferplatze, der Barfussmühle gegenüber.

Zoologischer Verkauf-Garten vor dem Frankfurter Thor, Ausstellung und Verkauf von Haus- und Hofthieren, Vögel, Papageien, ausländischer Schmuckvögel, Wild- und Parkthieren. Täglich geöffnet von früh bis Abends.

Neue Wiener zweifelhige Coupés confortables zu Visiten und große Equipagen zu Trauungen etc. bei Ludwig Heilmann im goldenen Weinsäß.

Israelitische Religionsgemeinde.

Gottesdienst am Neujahrsfeste.

Donnerstag den 21. Morgengebet 7 Uhr; Predigt 9 1/4 Uhr; Abendgebet 6 1/2 Uhr.

Freitag den 22. Morgengebet 7 Uhr; Predigt 9 1/4 Uhr.

Öffentliche Vorladung.

Da der ehemalige Krankenwärter Ernst Robert Ulrich aus Leipzig der unterm 24. Juni d. J. (in Nr. 181 d. Bl.) öffentlich an ihn erlassenen Vorladung keine Folge gegeben hat, so wird derselbe hiermit anderweit geladen, spätestens

den 16. October d. J.

an unterzeichneter Gerichtsamtstelle persönlich sich zu stellen. Zugleich werden die Behörden ersucht, denselben im Betretungsfalle anzuhalten, mittelst beschränkter Reiseroute anher zu weisen und vom Erfolge schleunigst Nachricht anher zu ertheilen.

Leipzig, am 15. September 1865. Das Königl. Gerichtsamt im Bezirksgericht daselbst, Abtheilung für Strafsachen. von Knappstädt.

Bekanntmachung.

Von dem auf das Concurrenzanschreiben der Schulinspektion für Döbeln vom 25. Februar d. J. eingegangenen 12 Entwürfen zu einem neuen Bürgerschulgebäude für hiesige Stadt ist vom unterzeichneten Stadtrathe nach Maßgabe des von den zu Preisrichtern erwählten Herren Brandversicherungs-Oberinspector Kanitz zu Leipzig, Architect E. Reißig daselbst und Bezirksbaumeister Th. Freudenberg in Döbeln abgegebenen Gutachtens dem Entwurf mit dem Motto: „cum deo“ (9 Blatt Zeichnungen) der erste Preis, und dem Entwurf mit dem Motto: „c. d.“ (4 Blatt Zeichnungen) der zweite Preis zuerkannt worden.

Als Verfasser haben sich bezüglich des ersten Entwurfes Herr Architect und Maurermeister G. F. Viehweger, Lehrer an der Königlichen Baugewerkschule zu Leipzig, und bezüglich des zweiten Herr Architect Guido Ehrig in Leipzig ergeben.

Außerdem ist einem dritten Entwurf mit dem Motto: „Dem Volke zur Lehr, der Stadt zur Ehr“, dessen Verfasser Herr F. Ottomar Jummel aus Leipzig, gegenwärtig Schüler der Königlichen Bau-Akademie in Dresden, ist, ganz besondere Anerkennung gezollt worden.

Wir bringen dies mit dem Ersuchen zur öffentlichen Kenntniß, daß die Herren Verfasser der nicht gekrönten Concurrenz-Entwürfe über die ihrigen gefälligst verfügen wollen.

Döbeln, den 8. September 1865.

Der Stadtrath.
Thiele, Bürgermeister.

Bekanntmachung.

Entwendet wurden allhier

- 1) vom 7.—31. vor. Mon. aus einer Wohnung im Brühl ca. 20 Ellen Leinwand, die zu einer Plane über eine Bude gedient hat;
- 2) vom 26. vor. — 4. jetz. Mon. von einem Neubaue in der Carlstraße ein grauer Leinwandkittel und ein grauer, gelb und weiß gestreifter Dreßrock;
- 3) vom 28.—29. vor. Mon. aus einer Hausflur im alten Amtshofe 4 eiserne Gewichte, nämlich: ein 5 ℓ -Stück, ein 2 ℓ -Stück und zwei 1 ℓ -Stücke;
- 4) am 29. vor. Mon. aus einer Wohnung in der Nürnberger Straße ein Damenpaletot von schwarzem Sommertuch mit Posamentir- und Perlenbesatz, ein Kleid von grau- und schwarzcarrirtem Lustre mit schwarzem Bordenbesatz und ein Paar Beinkleider von dickem grauen Matrosentuch;
- 5) am 30. vor. Mon. aus einem Hofe eine grüne Siebkanne von Blech und eine hölzerne Wasserkanne;
- 6) am 31. vor. Mon. aus einer Wohnung der Hospitalstraße eine kleine goldene Damenuhr mit weißem Zifferblatt, Stahlzeigern und römischen Ziffern;
- 7) vom 1.—2. d. Mon. aus einem Hofe am Kopfplatze ein über einem Schloßloche angebrachtes eisernes Gitter, 6 1/2 Zoll breit und 10 Zoll lang;
- 8) vom 2.—3. d. M. aus einer Wirthschaft in der Klostergasse ein grünseidener Regenschirm mit Holzstab, Fischbeingestelle und Halengriff und ein grauer niedriger Filzhut mit grauem Futter;
- 9) vom 2.—4. d. Mon. von einem Neubaue in der Carlstraße zwei blaue wollene Jacken und eine braun- und graucarrirte Bukelinhose;
- 10) vom 21. vor. bis mit 3. d. M. aus einem Geschäftslocale im Thomaskirchhofen 2 Gewichte von Eisen à 1 und 2 ℓ , 4 dergl. von Messing à 5 und 10 Loth und 1/4 u. 1/2 ℓ ;
- 11) am 4. d. M. aus einer Wohnung in der Schützenstraße 2 Flaschen mit Schweizer Absynth;
- 12) am 8. d. M. in der Brandziegelei ein schwarzbrauner halbwollener Sommerrock;
- 13) vom 8.—9. d. M. aus einer Ziegelei am Frankfurter Thore ein 2 3/4 Ellen langes Kupferrohr, ein dergleichen 1 1/2 Ellen lang, beide 5 Zoll weit;
- 14) vom 8.—12. d. M. aus einer Wohnung der Querstraße ein dunkelblauer Herrenrock mit schwarzem Sammettragen und gestreiftem Camelotfutter, ein braunes schwarz und weiß gestreiftes baumwollenes Kleid; ein braun und schwarz gestreifter baumwollener Frauenoberrock, ein hellgrauer Bardeoberrock, ein Päckchen mit diversen schwarzen Tuchstücken;
- 15) am 9. d. M. von einem Wagen am Theaterplatz ein schwarzer Stoffrock mit schwarz und weißgetupstem Futter und Hornknöpfen, eine blaue wollene Unterziehjacke und ein schwarz und weißcarrirter Herrenshawl;
- 16) vom 9.—11. d. M. aus einer Baubude in der Schletterstraße eine braune Tuchmütze, eine blaue wollene Jacke, 3 ℓ 11 ℓ baures Geld, ein brauner Sommerrock mit braunem Sammettragen und schwarzem Camelotfutter, eine graue Weste mit weißen Glasknöpfen, eine graue gestricke

Hose, ein Paar blaue wollene Strümpfe, ein grünes baumwollenes Halstuch, ein gelb und weiß gemustertes baumwollenes Taschentuch und zwei Taschenmesser mit Horngriffen;

17) am 10. d. M. aus einem Tanzlocale der Zeiger Vorstadt ein schwarzseidener Mantel mit Bordenbesatz und einer Quaste auf der Rückseite, auch 2 Reihen brauner Perlen auf der vordern Seite;

18) vom 15.—20. vor. M. aus einem Hause der Sidonienstraße eine kurze schwarzseidene Mantille mit 3 Falbeln, ein Bettuch, H. M. 4. gez., ein Tischuch, H. M. 5. gez., und einige Handtücher, H. M. gez.

Alle in Bezug auf diese Diebstähle etwa gemachten Wahrnehmungen bitten wir uns schleunig mitzutheilen.

Leipzig, den 19. September 1865.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.
Reyler. Kurzweil.

Bekanntmachung.

Seiten des unterzeichneten Gerichtsamtes soll
den 20. November 1865

das Herrn Carl Eduard Balig zugehörige, an hiesiger Münzgasse unter Nr. 3/73 B gelegene Hausgrundstück, Nr. 720 des Grund- und Hypothekensbuches für Leipzig, welches am 10. Aug. 1865 mit Berücksichtigung der Oblasten auf 7500 Thlr. gewürdet worden ist, nothwendiger Weise versteigert werden, was unter Bezugnahme auf den an hiesiger Gerichtsstelle aushängenden Anschlag hierdurch bekannt gemacht wird.

Leipzig, am 11. September 1865.

Königl. Gerichtsamt im Bezirksgericht.
Abtheilung III.
D. Steche.

Bekanntmachung.

Von dem unterzeichneten Gerichtsamte sollen
den 22. September 1865

von 9 Uhr Vormittags und 3 Uhr Nachmittags an in dem „Kupfers Kaffeegarten“ benannten Grundstücke eine Anzahl Meubles und Hauswirthschaftsgeräthe, so wie eine goldene Uhr mit dergleichen Kette, einige Kleider und Wäsche und andere Effecten öffentlich gegen Baarzahlung versteigert werden, was unter Hinweis auf das allhier, so wie im Auktionslocale ausliegende Verzeichniß hierdurch bekannt gemacht wird.

Leipzig, den 15. September 1865.

Königl. Gerichtsamt im Bezirksgericht daselbst,
Abtheilung III.
Dr. Steche.

Auction von Kochgeschirren.

Eine Partie gußeisernes emaillirtes Koch-Geschirr, bestehend in Küchenausgüssen, Bratpfannen, Löffeln, Casserols x., soll Sonnabend den 23, Montag den 25. September u. folgende Tage von früh 9 Uhr an gegen Baarzahlung versteigert werden im hiesigen städtischen Lagerhofe.

NB. Wiederverkäufer namentlich werden hierauf aufmerksam gemacht.
J. F. Pohle.

Wein-Auction.

Freitag den 22. Sept. von Vormittags 10 Uhr an soll eine Partie Wein in Flaschen, als: Muscat Lunel, Portwein, Malaga, Madeira, Ungarweine, Rothweine, darunter Medoc, gegen Baarzahlung à tout prix versteigert werden im hiesigen städtischen Lagerhofe.

Gasthofsverpachtung.

Der zum Rittergute Zehmen bei Röttha gehörige, 2 1/2 Stunde von Leipzig und 1/4 Stunde von der Eisenbahnstation Gashwitz gelegene Gasthof mit o. c. 1 Ader Feld, Garten und Zubehör soll von Ostern 1866 ab fernerweit auf drei bezüglich sechs Jahr öffentlich an den Meistbietenden, jedoch unter Vorbehalt der Auswahl unter den Licitanten, durch den Unterzeichneten verpachtet werden und wird hiermit als Verpachtungstermin

Donnerstag der 28. September d. J.
anberaumt.

Pachtlustige werden daher hiermit eingeladen, gedachten Tages Vormittags 1/2 10 Uhr in vorgenanntem Gasthofe zu erscheinen, ihre Gebote zu eröffnen und sich des Weiteren zu gewärtigen.

Die Pachtbedingungen können auf der Expedition des Unterzeichneten eingesehen werden.

Leipzig, den 16. September 1865.

Advocat Ferdinand Schmidt,
Kleine Fleischergasse Nr. 27.

Eine Dame wünscht Unterricht an Kinder im Clavier zu ertheilen, 8 Stunden für 1 Thlr. Wo? ist zu erfragen beim Posamentier Herrn Fischer, Grimma'scher Steinweg Nr. 57.

Heute Fortsetzung der 78. Auction im städtischen Leibhause.
 Kleider, Tisch-, Bett-, Leibwäsche, Betten, Kupfer-, Zinn- u. Messinggeräthe, Sonnen- u. Regenschirme,
 Allenwaaren 2c. 2c.

Dorfanzeiger. Annahme der Anzeigen bis Donnerstag Nachmittag 4 Uhr. Expedition Johannisgasse Nr. 6-8. **Messanzeigen.**

Ausverkauf.

Mit Liquidation der Activa der laut Circular vom 31. März a. c. aufgelösten **Cigarren- und Tabak-Fabrik Gebrüder Häder** hier beschäftigt, verkaufe ich von jetzt an die bedeutenden Vorräthe gelagerter, reeller Cigarren zu billigen Preisen pr. Cassa aus. Leipzig, September 1865.

Osw. Häder,

Contor: Neumarkt (große Feuerkugel) im Hofe rechts 2. Etage.

Der Telegraph,

illust. Tageblatt, monatlich 7½ Ngr.

Nr. 255 enthält: Der Papst gegen die Genians. — Der Graf Bismarck. — Die Merseburger Feierlichkeiten. — Der Baptistentag. — Die Kinderpest in Westphalen. Der deutsche Gullverein zu Paris. — Statthalter Berg. — Mittel gegen die Cholera. — Schreckliche Mause. — Eine feine Arbeit. — Bazzini. — Schicksal einer Bistenkarte. — Neueste Nachrichten. — Die Techniker-Versammlung. — Neueste Dresdner Nachrichten.

Expedition: Schillerstraße 5. Mittelstraße 28/29.

Um den frechen und gefährlichen Schwindelien, welche alltäglich gegen

Geschlechtskranke

und männlich Geschwächte verliert werden, ein Ende zu machen, ist in der Schulbuchhandlung in Leipzig ein Wert:

Dr. Retau's Selbstbewahrung

(nach Dr. S. La Mert.)

erschienen, von welchem jetzt die 69. Auflage ausgegeben wird. Im vorigen Jahre haben mehr als 2000 Kranke diesem Buche rasche und sichere Hilfe zu danken gehabt, weshalb den Regierungen in einer besonderen Denkschrift darüber Vorlagen gemacht und die vollkommene Reellität dieses Heilverfahrens dargelegt worden ist.

Man bekommt dieses Buch in der Schulbuchhandlung in Leipzig, Neumarkt Nr. 9, 1 Treppe quervor, für 1 $\frac{1}{2}$ Ngr. und erhält es auf Verlangen auch eingeschlagen und versiegelt.

Stück Tapete wird bei Garantie von 3 $\frac{1}{2}$ an gut und sauber angelegt Thomaskirchhof Nr. 5 parterre.

Firmaschreiberei

J. Gärtner, Johannisgasse Nr. 9.

Firma A. Vetter, Schützenstr. 4. werden schnell und billigst geschrieben

Wäsche wird sauber und schnell genäht und gestickt, gothisch das Dyd. 10 $\frac{1}{2}$ Kirchstraße Nr. 4, 3 Treppen.

Firmen-Schreiberei von W. Schwegler, Grimma'sche Straße 26, I.

Glacéhandschuh: Wäscherei und Färberei. Sand- schube in jeder vorkommenden Farbe, so wie in jedem Leder werden auf Verlangen binnen zwei Stunden wie neu hergestellt. Geschw. Röderka, Neulirchhof Nr. 12/13, 2 Treppen.

Pfänder versehen, prolongiren u. einlösen wird verschwiegen besorgt Burgstr. 11, Hof 3 Tr. bei Fr. Schulte.

Pfänder versehen, prolongiren u. einlösen wird schnell u. verschwiegen besorgt Hall. Straße 5, 2 Tr.

Pfänder einlösen, prolongiren u. versehen werden schnell und verschwiegen besorgt Hall. Straße 3, 4 Treppen.

Pfänder versehen, prolongiren und einlösen wird schnell besorgt, auch Vorfuß gegeben Klosterstraße 11, 2½ Treppe. S. Kögel.

Das neueste, beste und ganz unschädliche **Echt Englische**

Haarfärbungsmittel in Schwarz, Braun, Hellbraun und Blond von J. T. Shaylor in London.

Ohne irgend einen Nachtheil befürchten zu müssen, kann Jedermann in der kurzen Zeit von 10 Minuten sich die Kopf- und Barthaare in allen beliebigen Schattirungen mit dieser vorzüglichen Composition dauernd färben. Der Erfolg ist sicher und überraschend, die Couleuren höchst natürlich, die Ausführung ungemein leicht. Preis per Carton mit genauer Gebrauchsanweisung 1 Thlr. 15 Ngr. unter Garantie.

Die Vorzüglichkeit dieses Artikels übertrifft alles bis jetzt Existirende.

Alleiniges Hauptdepöt bei **Theodor Pätzmann,** Ecke des Neumarkts und der Schillerstraße.

Neue Bettfedern, Federbetten und Matratzen jeder Art Nicolaistrasse 1, III Tr. Sophie verw. Loideritz.

Ankündigung.

Mit dem 1. Octbr. d. J. beginnt ein neuer Cursus für dramatischen Gesangunterricht. Derselbe umfaßt zwei Jahre, während welcher Zeit nach eigener praktisch bewährter Methode unter Voraussetzung der ersten musikalischen Elementarkenntnisse die Ausbildung bis zur vollständigen Bühnenbefähigung erfolgt, und zwar in regelmäßig täglich sich wiederholendem Unterricht.

Das Honorar beträgt 100 Thaler jährlich, in vierteljährlichen Raten pränumerando zahlbar.

Die Schüler, sowohl Schülerinnen unterwerfen sich vor Beginn des eigentlichen Cursus einem Probe-Unterrichte von vierwöchentlicher Dauer, für welchen jedoch, falls der Unterricht darnach nicht fort dauert, ein Honorar nicht zu zahlen ist, nach Ablauf dieser Frist behält sich Unterzeichneter in jedem einzelnen Falle Entscheidung vor, ob zu fernere Ausbildung geschritten werden könne oder nicht. — Anmeldungen werden erbeten bis zum 1. October d. J. in der Wohnung des Unterzeichneten.

A. W. Dreszer (Gesanglehrer),

Leipzig, große Fleischergasse in Bärmanns Hof 3. Etage.

Damen und Herren, welche den Gesang rein nur zu ihrem Vergnügen betrachten, zahlen die Hälfte.

Nähmaschinen - Unterricht!

wird gründlich auf Maschinen verschiedener Construction ertheilt Dörrienstraße Nr. 5, 4. Etage.

Reitbahn

von **F. Schnee, Weststraße.**

Von heute ab jeden Abend Reitunterricht von 7/8 Uhr an.

Wissenschaftliche Beilage
der
Leipziger Zeitung

No. 72 vom 7. September 1865.

△ Als ein für jeden Geschäftsmann willkommenes Werk darf die im Selbstverlage des Verfassers herausgegebene

**„Münz-, Maass- und Gewichtskunde
aller Staaten und Städte der Welt“**

von August Lanzac in Dresden begrüsst werden. — Dasselbe bietet in VI Tabellen eine schnelle Uebersicht aller bekannten Münzen, Maasse und Gewichte der fünf Welttheile mit der Werthangabe der Rechnungs-, Gold- und Silber-Münzen im 30-Thaler-, 52 $\frac{1}{2}$ - und 45-Gulden-, so wie im 112 $\frac{1}{2}$ -Frankenfusse, ferner die Verhältnisse der Maasse zu den französischen metrischen Maassen und endlich der Gewichte zu dem Zollpfunde und Neuss. — Diese mit ebenso viel Sorgfalt als praktischem Sinne ausgeführte, wie auch äusserlich lobenswerth ausgestattete Arbeit darf der Aufmerksamkeit des geschäftlichen Publicums wärmstens empfohlen werden und ist dem Verfasser auch in der That die Anerkennung der Handels- und Gewerbekammer zu Dresden dafür zugetheilt worden.

Bemerkung.

Subscribirt waren 577 Exemplare, von denen allein 350 in Dresden gezeichnet und binnen „zwei“ Monaten über 400 Exemplare zu dem **Ladenpreise** von 1 $\frac{2}{3}$ Thlr. — netto 1 $\frac{1}{2}$ Thlr. N. W. — 2 $\frac{1}{2}$ Fl. S. W. — 2 Fl. Oe. W. (Silber) — 5 Franken im 112 $\frac{1}{2}$ -Frankenfusse verkauft worden sind, zu welchem ich das oben bemerkte Werk allen intelligenten Geschäftsleuten hiermit bestens empfehle.

Dresden, am 18. September 1865.

August Lanzac.

Während der diesjährigen Michaelis-Messe in Leipzig:
Hôtel garni des Hrn. Lebe, niederer Park 10.

Hermann Scheibe,

Hainstraße Nr. 4.

Papierhandlung.

Lager von

**Geschäftsbüchern und
Contorutensilien,
Verkauf zu Fabrikpreisen.**

Einkäufern,

welche in ihrer Gegend einen neuen Artikel einzuführen wünschen, empfehlen wir unser

Victoria-Bouquet,

welches das feinste Eau de Cologne übertrifft, jedoch billiger und in eleganterer Verpackung verkauft wird.

Augustusplatz, 21. Reihe, 4. Bude rechts.

C. Kästner & Comp.,

London und Leipzig.

Berliner

Contobücher.

Solideste Einbände. Wirkliche Fabrikpreise.

Bunte Papiere,

Glanz-, Marmor-, Rattun-, Gold- u. Silberpapier. Goldborten.

Ruppiner Bilderbogen, Umschläge.

Brief-Couvert, Postgröße à Tausend 26 Ngr.

Schreibmaterialien aller Art. Engrospreise.

L. Bühle & Co., Klosterstr. 14.



**Tranchir- und franz.
Küchenmesser,
Tisch- und Dessertmesser.**

Die Griffe sind von Ebenholz, Horn, Hirschhorn, Mehkronen, Schildpatt und Perlmutter. Die Tranchirbestecke sind von 25 π bis 9 π , sowie die Tisch- und Dessertmesser.

Moritz Wünsche,

Universitätsstraße 5.



Schneider-Scheeren

in allen Größen, die Griffe mit und ohne Sandlage,

Scheeren

für Damen und Herren, Leinwandscheeren, Trennscheeren, Knopfscheeren, Stickscheeren, Nagelscheeren, Badenscheeren, Albumscheeren, Papierscheeren, Lampen- und Friseurscheeren, Blumenscheeren, für reelle Waare garantirt so wie die allerbilligste Preisberechnung

Moritz Wünsche,
Universitätsstraße 5.

Die in sämtlichen k. k. österreichischen Staaten rühmlichst bekannte, von den ersten Medicinal-Collegien Deutschlands geprüfte und von der hohen k. k. Statthalterei in Ungarn wegen ihrer ausgezeichneten Verwendbarkeit concessionierte

Universal-Gichtleinwand

zur Linderung bei Gicht, Rheumatismus (Gliederreizen, Herzschuß) als schnell und sicher wirkendes Mittel anzuwenden, in Packeten mit Gebrauchsanweisung à 20 π , kleine Stüd à 10 π einzig und allein echt zu haben

in Leipzig in der **Salomonis-Apotheke.**

Dieselbst liegen auch viele amtlich beglaubigte Zeugnisse zur Ansicht aus.

Messerschärfer.

Ich erlaube mir die von mir erfundenen Messerschärfer wegen den ausgezeichneten Schärfen der Messer für Hauswirthschaft, als auch Tranchir- und alle kleineren Messer, welchen man augenblicklich die schönste Schneide geben kann, als die bis jetzt vorzüglichsten bestens zu empfehlen.

Wilh. Böttger, Reichstraße 55, Selliers Hof.

Rudolph Hahn,

Steinhändler u. Achatwaaren-Fabrikant
aus Idar.

Amethyst, Avonturin, Bergkristall, Carneol, Chalcidon, Jaspis, Malachit, Onix mit Gold eingelegt, Sardonix und gravirte Steine u., sowie technische Artikel, als Achatmörser, Maschinensteine u. s. w.

Brühl Nr. 66, Schwabe's Hof,
Treppe B. 2. Etage.

**Musterlager der Porzellanfabrik
Bandorf & Co.**

in Poesneck

in **Kinderspielwaaren** etc.

Thomasgäßchen Nr. 9, 2 Treppen.

Im Gasthof zum Einhorn liegen eine Partie

Cassinet zum Verkauf.

Mein Schnittwaaren- und Garderobe-Geschäft

befindet sich während der Messe Augustusplatz, 25. Bodenreihe.

Knabenhabits von 2 $\frac{1}{2}$ fl , Stoffjaden von 1 $\frac{1}{2}$ fl , Blousen 1 $\frac{1}{2}$ fl , Paletotchen, Jäckchen und Kinderkleider zu äußerst billigen Preisen. **Ferd. Linke.**

Bettfedern-Reinigungs-Anstalt

Nicolaistraße Nr. 1, 3 Treppen. Sophie verw. Lelderitz.

Die Tapissier-Manufactur

von Bertha Rudolph,

Reichsstrasse Nr. 11, $\frac{1}{2}$ Treppe,

empfiehlt eingetroffene Neuheiten in angefangenen u. fertigen Stickerelen, sowie Galanterie-Arbeiten mit und ohne Stickerelen zu billigen Preisen.

Pianofortefabrik

von

Alexander Bretschneider,

bayerische Straße Nr. 19,

empfiehlt ihr Fabrikat in Flügeln, Pianino's und tafelförmiger Pianofortes mit englischem und deutschem Mechanismus, elastischer Spielart und herrlichem vollen Ton und verspricht bei mehrjähriger Garantie die billigsten Preise.

☛ Noch Billiges in Seidenwaaren.

Neujahrsmesse, kurz vor der so hohen Steigerung der Seidenpreise acquirirten wir einige größere Posten obigen Artikels, welche, da wir noch Vorrath auf Lager hatten, augenblicklich zurücksetzten. Jetzt bei Beginn der Messe (wo dieser Artikel noch mehr in die Höhe geht) haben wir diese Waare in Anschnitt genommen und können nun unsern geehrten Abläufern in ausgezeichnete schwerer Qualität glanzreiche fein kohl-schwarze Taffet und Zustrine noch zu einem sehr mäßigen Preis ablassen.

Es sind alle courante Breiten reichlich vertreten. 2 Ellen breit, $\frac{7}{8}$, $\frac{6}{8}$, $\frac{5}{8}$, $\frac{4}{8}$.

Ausschnitt-, Seiden- und Modewaarenhandlung

Heidenreuter & Teuscher, Grimma'scher Steinweg, vis à vis der Post.



Musterlager von Nähmaschinen

aus der rühmlich bekannten Fabrik von

Joh. Wertheim, Frankfurt a/M.

Für Engros-Abnehmer äußerst günstige Preise. Garantie für Dauer drei Jahre! Es ist gewiss, daß die Maschinen erst nach vielen Jahren ausgearbeitet sein werden, alsdann aber tritt das Bedürfnis ein, das sich häufig jetzt schon fühlbar macht, die Maschine zur Nachhilfe in die Fabrik schicken zu können, während das bei amerikanischen unmöglich ist.

Petersstraße Nr. 14, 2. Etage.

Reichhaltiges Musterlager der Eisengießerei und Bronzewaaren-Fabrik von **Joh. Fischer & Co.** in Offenbach a/M.

Feine bronzirte Eisengußwaaren,

Schreibzeuge, Imitation-Marmor mit schildprotirten Blocken neuester Façon.

Petersstraße Nr. 14, 2. Etage.

Otto Scheibner aus Waldkirchen

empfiehlt sein Musterlager von

Holz- und Blechspielwaaren

eigener Fabrik.

Markt Nr. 17, Königshaus 2. Etage.

Rau & Comp. aus Göppingen,

Lackir- und Metallwaarenfabrik,

Musterlager Reichstraße 47, Kochs Hof 1. Etage.

!! Patentirte Nähmaschinen. !!



Die
Maschinen-Fabrik von H. B. Hess
in Leipzig, Inselstraße Nr. 19,

empfiehlt ihre verschiedenen nach der neuesten und bewährtesten Construction auf das Solideste und Eleganteste gebauten Nähmaschinen, als:

Hornmaschinen, dieselbe transportirt von unten und näht quer als auch lang und näht hohle Gegenstände lang und rund;

Rädermaschinen;

desgl. **Maschinen ohne Räder** mit leichtem geräuschlosen Gang;

Wehler-Wilson-Maschinen und die verbesserte **Singer'sche Familien-Nähmaschine**

und macht besonders darauf aufmerksam, daß bei diesen Maschinen eine Vorrichtung angebracht ist, welche verhindert, daß das zum Oelen verwandte Oel an der Nadelstange herab fließen und den Stoff beschmutzen kann. Diese Maschinen mit dieser neuesten Verbesserung bieten bei zweijähriger Garantie und den billigst gestellten Preisen für Schneider, Schuhmacher, Hut- und Wäschefabrikanten, so wie für den Familiengebrauch, die beachtungswerthesten Vortheile.

Während den Messen: **Markt, 1. Budenreihe,**
 schrägüber dem Thomasgäßchen.

Grösstes Engros-Lager

Wiener Holz-, Drechsler-, Tischler-,
 Bronze- und Lederwaaren.

Nouveautés und Specialitäten

bei

Anton Ig. Krebs

aus Wien.

Markt Nr. 5, 2. Etage, neben der alten Waage.

Lager

von Gummischuhen der North
British Rubber Co. Edinburgh

steuerfrei zu bedeutend ermäßigten Preisen bei

R. Beinbauer aus Hamburg,
 No. 1 Petersstraße 2. Etage.

Sticht fünf Beilagen.

Leipziger Tageblatt

und
Anzeiger.

Donnerstag

[Erste Beilage zu Nr. 264.]

21. September 1865.

COLONIA,

Cölnische Feuer-Versicherungs-Gesellschaft.

Versicherungen für die Dauer der Messe werden zu festen, billigen Prämien geschlossen durch

den General-Bevollmächtigten

Julius Meissner,

Universitätsstraße Nr. 4, große Feuerkugel.

Dampfschiffahrt

zwischen

Lübeck, Helsingfors, Abo und Björneborg (Räfsö).

Das neue eiserne finnländische Dampfschiff

Porthan, Capt. G. Mattison,

soll am Sonntag den 1. so wie 22. October Vormittags 9 Uhr mit Passagieren und Gütern nach obigen Plätzen expedirt werden.
Die ferneren Abgangstage werden später bekannt gemacht.

Lübeck, 15. September 1865.

Heinr. Piehl & Comp.

Lübeck — Kopenhagen — Malmö — Gothenburg.

Die rühmlichst bekannten schwedischen Post-Räder-Dampfschiffe

Holland, Najaden, Ellida und L. S. Bager

unterhalten regelmäßige Touren auf obiger Route und zwar von Lübeck abgehend:

jeden Montag, Donnerstag und Freitag Nachm. 4 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Nähere Nachrichten ertheilen die Agenten der Schiffe

in Lübeck: **Charles Pettit & Co.,**

in Hamburg: deren Agentur-Bureau Alterwall Nr. 47,

in Leipzig: **Uhlmann & Co.**

Lübeck, den 15. Juli 1865.

Mit Loosen fünfter Classe 68. Königl. Sächs. Landes-Lotterie, Anfang der Ziehung Montag den 25. September a. c., empfiehlt sich

August Kind, Hôtel de Saxe.

Wir beehren uns hiermit ergebenst anzuzeigen, daß wir

Herrn Jacob Bernstein in Leipzig,

Comptoir Ritterstrasse Nr. 38,

die Agentur unserer Brauerei für Leipzig und den Leipziger Kreisdirectionsbezirk, mit Ausnahme der amts-hauptmannschaftlichen Bezirke Döbeln und Rochlitz übertragen haben.

Leitmeritz, den 15. September 1865.

Die Geschäftsleitung der Leitmeritzer Bierbrauergesellschaft zum Elbschloß.

C. F. Müller.

Fabrik

großer und kleiner Wäschrollen, legetere zum Gebrauch für Familien, Waschmaschinen bester Construction und Wäscheandringer von

F. A. Scheller,

Leipzig, Wiesenstraße Nr. 7.

Wohnungsveränderung.

Vom 1. October wohne ich in meinem neu erbauten Hause
Lützowstraße Nr. 5.
C. H. Kunstmann, Schieferdeckerstr.

**Das Waschgeschäft
von Pauline Haussner,**

Frankfurter Straße Nr. 32, 2. Etage,
empfiehlt sich geehrten Herrschaften in Herren-, Damen- und Familienwäsche mit Waschen, Platten und Bleichen unter Zusicherung prompter und billiger Bedienung.

Verdauungs-Pastillen und Verdauungs-Pulver von milchsauren Alkalien

präparirt von **Burin du Buisson**, Pharmaceut 1. Cl.,
Laureat der kais. Akademie der Medicin in Paris.

Dieses vorzügliche Heilmittel, welches in der Therapeutik durch den berühmten Prof. Petrequin in Lyon eingeführt wurde, verordnen jetzt die ausgezeichneten Aerzte in Frankreich und Deutschland gegen alle Verdauungsstörungen, wie Magenweh, langsame und schmerzhaftige Verdauung, Aufstoßen, Verschleimung, Sodbrennen, Magen- und Darmblähungen, Erbrechen nach dem Essen, Appetitlosigkeit, Abmagerung u. s. w.

Die **Pastillen u. Pulver von milchsauren Alkalien**, verstärkt durch Pepsin, sind besonders Reconvalescenzen zu empfehlen, bei welchen häufig nach schweren Krankheiten die Verdauung stockt oder gänzlich gehemmt ist.

Haupt-Depot in Paris, 7 rue de la Fenillade.

Für **Sachsen** bei **Gustav Triebel** in Leipzig, Elsterstraße Nr. 15.
Lager hält die **Engelapothek** ebendasselbst.

Dr. Pattison's Gicht- und Rheumatismuswatte,

in Packeten zu 8 und 5 Gr.
Allein echt bei **Theodor Pätzmann**,
Neumarkt u. Schillerstraße.

**Echt Brönner's
Fleckenwasser,**



vorzüglich zum Reinigen der Glacehandschuhe,
in Gläsern pr. 2 Loth 2 1/2 Ngr., pr. 8 Loth
6 Ngr. bei **F. W. Sturm**,
Grimma'sche Straße Nr. 31.

Schuhmacher-Artikel.

Für bevorstehende Messe bestens empfohlen: Lasting, Serge de Berry, Schuhcord, Plüsch, Schuhblätter, Gummigurt, Schuhsammet, Satin français, Cachemire, Drell, Leinwand, Fries, Wolstong.

franz. Schnürösen,

Defensbefestigungsmaschinen, Defenzangen, Schnürsenkel, Einfassbänder, Schuhborden, Zwirn, Näh- und Maschinenseide, Gausgarn, Bestech- und Doppelgarn, Stiefelstricken, Stiefelisen, Absatzstifte, Holznägel, Leisten, Rosetten, Schuhknöpfe, Maschinennadeln, lackirte Kalbfelle, Hanf.

Stiefelettenschäfte eigener Fabrik

in Leder und Lasting für Herren und Damen, so wie viele andre in dies Fach einschlagende Artikel in größter Auswahl.

W. Braunsdorf in Leipzig,
Neumarkt Nr. 3, 1. Etage.

Marie Platzer,

Thomasgäßchen 11,
empfiehlt ihr Lager fertiger Wäsche für Herren, Damen und Kinder in stets neuen Façons und von solidester sauberster Handarbeit. Bestellungen nach Maß auf einzelne Stücke, wie ganze Ausstattungen werden prompt ausgeführt. Stoffe in guter Auswahl und zu billigsten Preisen vorräthig.

Ott & Comp.

aus Schwab. Gmünd.
Bijouterie-Fabrikanten.
Reichstraße Nr. 3, 2 Treppen.

**Papier- und Comptoir-
Utensilienhandlung.**

Leipzig: Oeffentl. Belobung.
Hannover: Silberne Medaille.
München: Oeffentl. Belobung.
Hannover: Goldene Medaille.
1850 Industrie-Ausstellung
1850
1855
1859



1862 London: Preis-Medaille.

Das Lager von Geschäftsbüchern ist jedem Bedürfniss entsprechend assortirt, ausserdem werden Bücher nach besonderen Vorschriften rasch und billig geliefert.

Verkauf zu Fabrikpreisen
Petersstr. 48, Ecke vom Markt.

J. P. BARRI

aus **PARIS.**
CORALLEN,
CAMEES und MOSAIQUES,
REICHSSTRASSE 21, 2. Etage.

**Adolph Philipp,
Steinuss-Knopf-Fabrikant**

aus
Schönebeck a. Elbe,
Reichstraße Nr. 33 parterre.

ROBERT JAHN
Ritterstraße No. 5.
Näh-Sciden- u. Garn-Handlung
empfiehlt
Hanfwirne, Strickgarne, Serge de Berry.
Engros-Lager Ritterstrasse No. 14.

Feine Filzhüte für Herren

in moderner Form und elegant garnirt
„Pr. Stück 1 Thaler“
empfiehlt **Haugks Hutfabrik** am Rosenthal.
Filiale: Grimma'sche Straße Nr. 12, 1. Etage.

Nouveautés in Weisswaaren.

Garnituren, Sauben, Damenwäsche, Unterröcke &c.

Planard freres aus Paris,

No. 92 Hôtel de Russie.

**Musterlager von
Schober & Wever, Tricot-Fabrik**

Stuttgart.

Specialität: Wollene Unterjacken und Hosent.

Zur Messe 41 Nicolaisstraße 41, 2 Treppen.

Porzellan-Lager

von

Theodor Olbertz Sohn aus Cöln,

Petersstraße Nr. 18, erste Etage.

Reiche Auswahl fein decorirter französischer und deutscher **Services, Dejeuners, Brodkörbe, Tassen, Vasen** &c. zu den billigsten Preisen.

Sämmtliche vorräthige Waaren werden nach der Engros-Woche abgegeben.

Ducrot & Comp.,

Fabrik französischer Porzellane

aus Obercaffel bei Düsseldorf,
großes Muster-Lager in feinen decorirten

Kaffee-, Thee- u. Tafel-Services

im neuesten Geschmack.

Sämmtliche Muster werden nach der Engrosmesse abgegeben.

Carl Schappel

aus

Hayda in Böhmen

hält reichhaltig assortirtes Musterlager von

**böhmischen Krystall- u.
Glas-Waaren**

und befinden sich diese Messe wiederum

Grimma'sche Strasse No. 1,

Eingang Auerbachs Hof links erste Treppe 2. Etage.

Musterlager von Glastheilen zu Petroleumlampen

von **Carl Schappel** aus Hayda in Böhmen

befindet sich Grimma'sche Strasse Nr. 1, zweite Etage. Eingang: Auerbachs Hof.

Fabrik-Lager

silberplattirter und stark versilberter Neusilber-Waaren

bei

J. Hellgoth, Petersstrasse Nr. 9.

Heubach & Müller

aus **Lauscha bei Coburg.**

Muster-Lager von Papier-Maché und Holzspielwaaren; allen Arten Glaspielwaaren, Glasperlen, Glasfrüchten, Glaspritzen, Thieraugen, Thermometer- und Barometerröhren,

künstliche Menschengaugen,

Puppen, Schachteln, Tafeln, Griffe, Porzellan-, Glas- und Stein-Märbeln.

Neumarkt Nr. 5, 2. Etage nach vorn.

En gros. **Friedrich Jung & Co.,** En détail.

R. S. conc. Parfümerie- und Toilette-Seifen-Fabrik.

Specialitäten:

Königsseife u. Quintessence d'Eau de Cologne ambrée.
Für Export. **Grimma'sche Straße Nr. 13.** Für Inland.

ALFE
NIDE

Ch. Christofle & Co.

aus **Paris** u. **Carlsruhe.**

Lager bei **Gebrüder Sala,**
Petersstrasse No. 4.



Alizarin-Schreib- und Copir-Tinte,

patentirt für Sachsen, Hannover, Frankreich und Belgien, welche auf **Jedem Flaschen-Verschluss** den Stempel des **sächs. Wappens** trägt, wodurch die Echtheit des obigen Fabrikates garantirt wird, empfehlen

Adalbert Hawsky, Grimma'sche Strasse Nr. 14.

F. G. Mylius, Petersstrasse Nr. 48.

Herrmann Walther, Universitätsstrasse Nr. 4.

Theodor Hoch, Halle'sche Strasse Nr. 12.

Carl Nestmann, kleine Fleischergasse Nr. 2.

Kupfermann & Kühn, Neumarkt Nr. 6.

Folgende

Bijouterie-Fabrikanten aus Pforzheim

wohnen während dieser Messe:

Kahlo & Schaller	Reichsstrasse 17. II. Et.
August Kayser	„ 13. „
Christoph Becker	„ 49. „
Friedrich Lodholz	„ 18. „
Carl Güllich	„ 48. „
Wm. Kaempff & Comp.	„ 32. „
Nützelberger & Comp.	„ 33. „

Tapeten von den billigsten (2½ Sgr. pr. Rolle) bis zu den feinsten,
Rouleaux jeden Genres in allen Größen,

Teppiche abgepaßt und zum Belegen ganzer Zimmer in deutschem, holländischem, eng-
lischem und türkischem Fabrikat,

Läuferzeuge in Wolle, Cocos und Manilla,

Abtreter in Cocos, Manilla etc.

empfehlen

Conrad & Consmüller,

Leipzig, Petersstraße 35, 3 Rosen.

Gebr. Vaugoin,
Bijouteriefabrikanten aus Wien,
Reichstraße Nr. 24.

F. F. Kullrich,

Album- und Lederwaaren-Fabrikant aus Berlin,

empfiehlt sein reich assortirtes, mit vielen Nouveautés versehenes Musterlager zur geneigten Ansicht.

Petersstrasse 37, 1 Treppe.

Das Muster-Lager
Theresienthaler Krystall-Glas-Fabrik

Zwiesel ^{bei} **in Bayern**
 befindet sich mit einer reichhaltigen Auswahl der neuesten Muster
Petersstrasse 18, in den 3 Königen 1 Treppe.

Reichsstraße Nr. 34, 1. Etage

Lager der k. k. österreichischen landesprivilegirten

Möbelstoff-, Tischdecken-

und
Teppich-Fabrik

von
Philipp Haas & Söhne aus Wien

empfehlen ein reichhaltiges Lager von
 Sobellins, Tischdecken, Möbel- und Gardinenstoffen, Teppiche etc. zu äußerst billigen Preisen.

Das Muster-Lager

k. k. priv. Petroleum- und Photogen-Lampen-Fabrik

von
Gebrüder Brünner

in Wien

befindet sich **Markt, Barthels Hof 8, 2 Treppen rechts.**

Kupfermann und Kühn

Neumarkt Nr. 6.

Haupt-Depôt

fertiger Geschäftsbücher.

Verkauf zu billigsten Fabrikpreisen.

Engros-Lager aller Arten Papier und
 Schreibmaterialien.

Das Lager der Stockfabrik von

H. Steffelbauer aus Görlitz

befindet sich **Thomasgäßchen Nr. 8, erste Etage.**

Gebrüder Heubach,
Porzellan-Fabrik in Lichte bei Coburg.
Muster-Lager
Thomasgäßchen Nr. 11, 2. Etage.

Eine große Partie
angefangener und fertiger Tapisserte-Stickereien aller Art,
 bestehend aus Schuben, Kissen, Bouquets, Teppichen, Nebstücken, Reisetaschen, Fußbänken, Fußsäcken,
 Lambrequins, Lampenteller u. s. w.,
 so wie eine Partie
Portefeuilles und Galanterie-Waaren
 mit und ohne Stickerei-Einrichtung,
 als Cigarren-, Boston- und Theekästen, Journaltaschen, Lesepulte, Cigarrenständer, Uhrhalter,
 Feuerzeuge, Aschbecher, Thermometer, Briefbeschwerer etc.
 soll um schnell zu räumen vom 19.—25. d. unter den Herstellungs-
Preisen realisiert werden.
Markt Nr. 16, 2. Etage.

Die reichhaltigen Musterlager
 von **Böhmischem Hohlglas,** sowie alle Glasbestandtheile für
 Beleuchtungsgegenstände
 des **Franz Anton Zahn**
 aus Steinschönau (Böhmen)
 befindet sich
 von **Crystall-Kronen, Candelabern,**
Ampeln etc.
 des **Elias Palme**
 aus Steinschönau (Böhmen)
 befindet sich
Grimma'sche Straße 24, 2. Etage vis à vis dem Mauricianum.

Das Korbwaaren-Muster-Lager
 von **Heinrich Gick** aus Michelau bei Lichtenfels in Bayern
 befindet sich während der Michaels-Messe
 Nicolaisstraße Nr. 43, 2. Etage, vis à vis der Stadt Hamburg.
 Aufenthalt 10 Tage. Man bittet um geneigte Ansicht.

— Gefleidete Puppen —
L. Hawelka aus Magdeburg.

Muster-Aufstellung: Markt Nr. 17, Königshaus 2. Etage.
 Lager: Markt 8 Bodenreihe.
 Die Fabrik ist im Stande, jeden beliebigen Export-Auftrag in kürzester Zeit auszuführen.

Das Etni-Lager
für Gold- und Silberwaaren

von **Oscar Brenke** aus Breslau
 befindet sich **Reichsstraße 24.**
 Stellt die billigsten Preise bei höchst eleganter Ausführung.

Fabrik von Gummi-Waaren
 von **Gebrüder Rheinhold** aus **Düsseldorf**
Petersstraße Nr. 40, 1. Etage.

Johannes Cullmann,

Obertiefenbach bei Oberstein,
Nagatwaaren-Fabrikant,

empfehlen sein Lager
Brühl Nr. 70, 4 Treppen,
in Jaspis, Onix, Carniol, Amethyst, Stagsing-
stein und in andern Façons und farbigen Stein. Bergkry stall.

Engros-Lager moderner Damen-Capotten von S. Wagner

in Oßchatz,
während der Messen Augustusplatz, 25. Reihe.

F. W. Lanke,

Harmonika-Fabrikant aus Altenburg,
besucht zum ersten Male die Leipziger Messe mit einer Auswahl
schöner und solid gearbeiteter Zieh-Harmonikas und em-
pfehlen sich dem geehrten Publicum bestens, indem er schon seit
einer längeren Reihe von Jahren die Harmonikatisclerei selbst-
ständig betrieben und für die renommirtesten Fabrikanten Deutsch-
lands alle Sorten Holzwaaren zu Harmonikas zur größten Zu-
friedenheit geliefert hat und verspricht bei vorzüglichster Waare die
prompteste und möglichst billigste Ausführung aller Bestellungen.

Stand während der Messe:

Augustusplatz, 20. Budenreihe,
an der Firma kenntlich: F. W. Lanke,
Harmonika-Fabrikant aus Altenburg.

Das Muster-Lager
in
Portefeuille- u. Leder-Waaren
von
W. Kühnast & Co.
aus Berlin
befindet sich
Katharinenstraße 26, 3. Etage.

Schuhfabrikanten

C. Ochsenhirt & Behrens

aus
Offenbach a. M.,

Musterlager Markt, Königshaus, im
Hofe links 1. Etage.

Augustusplatz 21. Budenreihe

J. F. Wilhelm aus Dresden

empfehlen sein reich assortirtes Lager von

Ball-Colffüren, Hut- u. Haubenzweigen
eigener Fabrik

Augustusplatz 21. Budenreihe.

Die Niederlage Böhmischer Hohlglaswaaren
reichhaltiger Auswahl in allen Gattungen von:

F. Pelikans Nachfolger

aus Ulrichsthal in Böhmen

befindet sich

Augustusplatz 6. Budenreihe,
an der Ecke der Straße.

Le plus grand dépôt de Cristaux de Bohême en tous genres
de la maison

F. Pelikan Successeur

à Ulrichsthal en Bohême

se trouve sur la place près de la poste en face du café français.
Exportation pour tous pays; prix impossible.
On parle français.

Mr. F. Pelikans Successeur,

Ulrichsthal, Bohemia.

Warehouse of all fancy articles in Bohemian glass as well as
English engravings to be found in great variation and to
considerable low prices at Augustusplace 6. Row corner of
the street, English spoken.

CORALLEN und LAVA

VON

L. AVOLIO

aus Neaples.

Brühl 65, Schwabe's Hof.

Kramer & Schumann,

Fabrik von Notizbüchern und Briestaschen

in der

Strafanstalt Zwickau.
Muster-Lager

Petersstrasse 18, in den drei Königen.

Jacob Mönch & Co.

aus Offenbach a. M.

während der Messe

Petersstr. Nr. 14, 1. Etage.

Dressel, Kister & Comp.,

Porzellan-Fabrikanten

aus Passau in Bayern,

empfehlen ihr reichhaltiges Musterlager aller möglichen Galanterie-
Artikel mit vielen geschmackvollen Neuheiten hiermit bestens.
Wohnhaft Neumarkt Nr. 40, 1. Etage, vis à vis
von Huerbachs Hof.

Eduard Knauer

aus Lichte bei Coburg

empfehlen sein Musterlager in

Papiermaché-Tänflingen eigener Fabrik, wie auch in
Schiefertafeln, Griffel und Marbel.

Thomangässchen No. 13, 2. Etage.

Bijouterie- & Galanterie-Waaren A. Lorenz & Co.

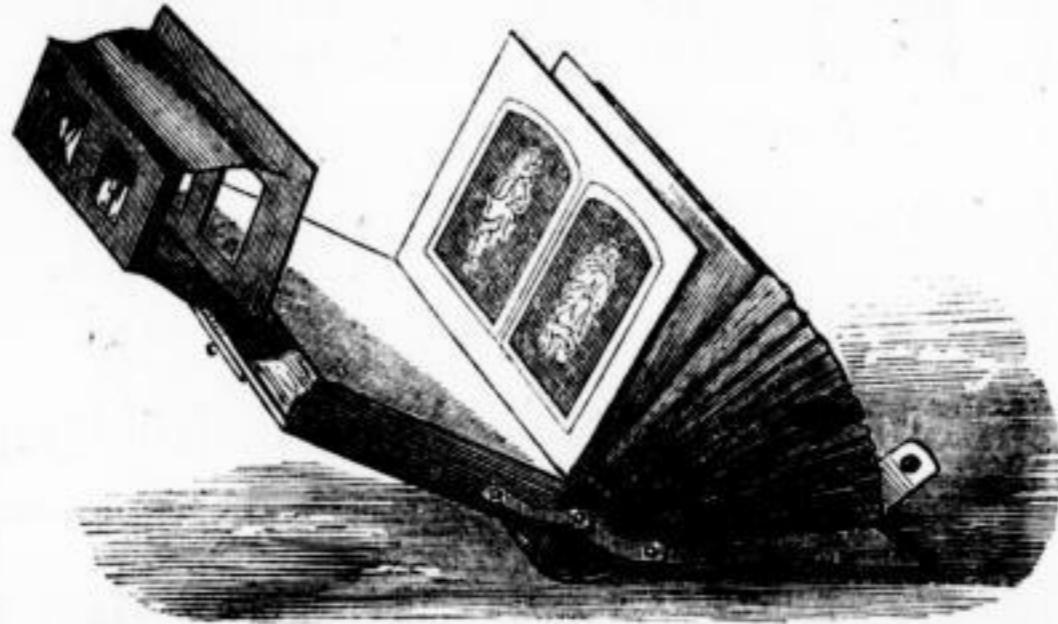
Paris & Leipzig.

Reichsstr. No. 6 u. 7, Amtmanns Hof 2. Et.
Talmi-or-Uhrketten.

Amerikanische Gummiwaaren-Fabrik. Mannheim.

Dependance Hôtel de Russie Zimmer 89/90.

Musterlager von Kämmen, Herren- und Damen-Ketten, Schnallen, Brochen und Ohrringen,
sowie allen übrigen Novitäten in Hart-Gummi.



Stereoskope-Albums

sowie

Photographie-Albums, große Auswahl in
Portefeuilles u. Reise-Utensilien empfiehlt

François Vité aus Berlin,

Albums- und Portefeuille-Fabrikant.

Auerbachs Hof Gewölbe 14 u. 15.

Max Unger,

Johannegeorgenstadt,

Inhaber des „Wellenfaltung“-Patentes, Fabrik von Bandspißen, Rock-
einsätzen und Besatzartikeln überhaupt,

erlaubt sich seine geehrten in- und ausländischen, so wie überseeischen Geschäftsfreunde hiermit darauf aufmerksam zu machen,
daß er die Leipziger Messe nicht besucht und bittet daher, etwaige wünschenswerthe Mittheilungen direct brieflich nach
Johannegeorgenstadt gelangen zu lassen.

Joseph Conrath & Co.,

Glasfabrikenbesitzer aus Steinschönau in Böhmen,

besuchen diese Messe mit einem reichhaltigen Musterlager

Grimma'sche Strasse 15, 3 Tr. (im Fürstenhaus).

birg
ma
Um
ode
bill
Fr
Sc
H
Jouets.
V
M

Leipziger Tageblatt

und
Anzeiger.

Donnerstag [Zweite Beilage zu Nr. 264.] 21. September 1865.

Bei Eröffnung des Güterverkehrs der schlesischen Gebirgs-Eisenbahn errichten wir in Reibnitz eine Commandite, und bitten ergebenst, nach Hirschberg und Umgegend bestimmte Güter an unsere Adresse nach hier oder Reibnitz stellen zu wollen, deren prompteste und billigste Weiterbeförderung versichernd.

M. J. Sachs & Soehne
in Hirschberg i. Schl.

Hut-Fabrik

von
Gebrüder Hennigke,

Leipzig, Grimma'sche Strasse.

Wir empfehlen unser reichhaltiges Lager von **Seiden-** und **Filzhüten** für Herren, Damen und Kinder.

Filzhüte werden schnell nach den neuesten Formen gefärbt, gewaschen und verändert und
Seidenhüte sofort gebügelt

Gebrüder Hennigke,
Hut-Fabrik.

Hutfaçons in grosser Auswahl empfehlen

Gebrüder Hennigke,
Hut-Fabrik.

Spielwaaren-Fabrik

und
Lager in- und ausländischer Spielwaaren
von **Adalbert Hawsky** in Leipzig.

Musteraufstellung des Engros-Lagers Universitätsstrasse 2, 1. Etage.
Detail-Lager Grimma'sche Strasse No. 14.

Erste Prämie in der Gewerbe-Ausstellung in Merseburg erhielt die

Korbwaaren-Fabrik

von
Gustav Ferd. Dietz

aus Weidhausen bei Coburg.

Musterlager Sainstraße 14, 3. Etage, gegenüber der Tuchhalle.

Empfehl ich ihr reichhaltiges Lager von den courantesten Nouveautés zu den billigsten Preisen.

P. Auler aus Pforzheim,
Fabrikant goldener Ketten,
Brühl Nr. 70.



F. W. Schurath

in Leipzig,

Wiesenstraße 17,

empfiehlt seine eisernen
feuerfesten Geldschränke
und verspricht bei solider Arbeit billigste
Preise.

Werkstand:
an der alten Waage 4 vis à vis.

Blasebälge für Feuerarbeiter

empfiehlt

Fr. Ed. Schneider,

Gainstraße Nr. 2.

Copierpressen

empfiehlt

Fr. Ed. Schneider,

Gainstraße Nr. 2.

Argentanz-Blech-Draht

aus Herrn Dr. Seitners Argentanzfabrik in Auerhammer bei
Schneeberg empfiehlt

Fr. Ed. Schneider,

Gainstraße Nr. 2.

**Amböse, Schraubstöcke, Sperrhörner,
Bohrmaschinen u. s. w.**

empfiehlt

Fr. Ed. Schneider,

Gainstraße Nr. 2.

Mess-Neuheiten.

Neue patent. Zahnbürste zur Conservirung der
Zähne und nament-
lich für sehr empfindliches Zahnfleisch zu empfehlen, die nie-
mals die Borsten verliert, ist nur allein unter Garantie zu
haben im Kurzwaaren-Magasin von

Theodor Pfitzmann,
Neumarkt und Schillerstrasse.

Für

Modistinnen.

Eine sehr reiche Auswahl der neuesten
Hutblumen, Bouquets, Diadems, Coiffures,
Gräser u. dergl. Artikel,

alles streng nach Pariser Muster gearbeitet, befindet sich

Markt, 3. neue Reihe 10 u. 11.

Die Holzspielwaaren-Fabrik

von

Louis Schwarze in Schleusingen
liefert Cubusspiele und Baukasten in allen Größen und
Arten zu den billigsten Preisen.

Musterlager

Markt 2. neue Glasreihe Nr. 14.

Aufträge werden von der Fabrik sofort ausgeführt.

**Die Handschuhfabrik
von Carl Obatsfelder**

aus Königsee in Thüringen
hält Lager

Markt Nr. 16 (Café national) 2 Treppen links.

Hutfabrik.

J. Wilhelm, Frankfurt a. M.

Musterlager und Engros-Verkauf
Stieglitzens Hof am Markt, Gewölbe Nr. 13.

Friedrich Redlich jun.,

Drechslermeister

in

Luckau,

empfiehlt sein Lager von Garderobehaltern, so wie Hand-
tuch- und Schlüsselhaltern, Garnwinden, Journal-
taschen, Ofenschirmen, Lese- und Stockhändlern, so
wie alle in dieses Fach einschlagenden Artikel.

Zur Messe in Leipzig: Augustusplatz 1. Reihe.

Luigi Piro

aus Neapel.

Fabrikant in gefassten u. ungefassten
CORALLEN ET BAJADEREN.

— NICOLAISTRASSE 40, 2. ET. —

Gebrüder Elkan

aus Frankfurt a. M.,

Nicolaistraße 11, 1. Etage.

Lager gewirkter und gewebter

Jacken in allen Farben,

Strümpfe, Socken, Mütze

und Toppen.

A. Kammer

aus Berlin

Neumarkt 2, 2 Tr., Ecke der Grimm. Str.

Musterlager von

**Petroleum-Lampen in
ganz neuen Modellen,**

Lackir- und Metall-Waaren,
Alfenide-Messer, Gabeln und Löffel.



LUCIEN SANDOZ,

Uhrenfabrik in

LOOLE (Suisse),

Reichsstrasse 32,

empfiehlt sein reichhaltiges Lager goldener und
silberner Uhren jeder Sorte.



To dealers in and Exporters of
Fancy leather articles.
Jereslaw & Co. of Berlin, manufacturers
 show their samples of novelties in the above branch.
10, Barfussgässchen 10.

Jereslaw & Co. aus Berlin,
 Portefeuille- und Lederwaaren-Fabrikanten,
 haben ihr Musterlager
10, Barfußgässchen 10.

Das Porzellan-Musterlager
 von
Dressel, Kister & Co.

aus **Scheibe** bei Eisfeld
 befindet sich
Katharinenstrasse 3, 2. Etage, neben Kochs Hof.

Das Musterlager der Korbwaaren-Manufactur
 von
G. Bauer in Lichtenfels in Bayern

befindet sich diese Messe wieder Markt Nr. 6, 4 Treppen vorth heraus bei Herrn Grise und bietet eine große Auswahl in allen erdenklichen Körben moderne Fagons, Flechtarten und Farben, so wie in übersflochtenen feinen und ordinären Jagd- und Reisesflaschen. Schnupftabakdosen von Birkenrinde, in welchen sich der Tabak stets feucht erhält, ordinärer und feiner Qualität.

Magasin des échantillons de Vannerie, Flacons de chasse et de voyage.

Folgende
Berliner Silberwaaren-Fabrikanten

wohnen diese Messe:

W. Peters & Co.	Reichsstrasse Nr. 16.
D. Vollgold & Sohn	Katharinenstrasse Nr. 3.
W. F. Ehrenberg	Reichsstrasse Nr. 55, Selliers Hof.
W. Hollmann	Reichsstrasse Nr. 3.
Franz Mosgau	Reichsstrasse Nr. 15, Eingang Goldhahngässchen.

En gros **Schwarzwälder Uhren-Manufactur** **u. en detail.**

von **J. Würthner** aus Schwarzwald u. Berlin, Alexanderstr. 23,
 wiederum zur Messe Leipzig, Markt, Gebäude 2. Reihe, beim Thomagässchen.

Großes Uhrenlager (einzig in dieser Art),

für Exporteure besonders vortheilhafte Gelegenheit,

als: Regulateur, mechanische Kunstuhren, große und kleine Kunstwerke, Hof-, Fabrik- und Comptoiruhren, so wie über 200 Sorten der verbesserten Schwarzwälder Uhren, das Stück von 20 Gr. bis 100 Thlr. Jede Uhr ist regulirt und geht ohne Nachhilfe. Garantie. -- Alle Uhren werden an Zahlung angenommen.



Herrenhemden

fertigt nach Maass unter Garantie für gut passend und empfiehlt sein aufs Vollständigste assortirtes Lager von
Herren-, Damen- und Kinder-Wäsche
W. Kretschmar, Salzgässchen 8.

Porzellan-Fabrik

von

Danz, Kurth & Haeubler,

Saalfeld in Thüringen,

Musterlager

Petersstrasse Nr. 9, 3. Etage.

Neue selbsterfundene und patentirte Corsettpuppen,

Puppenköpfe, Badekinder, Vasen, Schreibzeuge, Utrappen, Heiligengegenstände,
 Leuchter und Spielsachen u. u. — Decors in allen Nüancen der neuesten Mattfarben.

Silberwaaren-Lager

und Lager silberner Myrthenkränze

von *A. Lutzenkirchen*

aus Berlin

Reichsstrasse No. 30, Ecke des Brühls.



Spielwaaren-Fabriken

von

A. Weber & Allmeroth

aus Marburg in Hessen.

Großes Musterlager. Viele Novitäten.

Hainstraße Nr. 32, zwei Treppen.



Puppen- und Maskenfabrik

von

Wilh. Wehrssen Nachfolger (Abt & Franke).

Musterlager: Hainstraße Nr. 32, 2 Treppen.

Puppen u. Spielwaarenfabrik

von

Wittenbecher & Schumann.

Großes Musterlager

Hainstraße 31, Betters Hof.

Georg Adler

aus Buchholz in Sachsen,
Musterlager

von

Cartonnagen und polirten Holzwaaren,
Stieglitzens Hof am Markt,

in der Wohnung des Herrn Advocat Tscharmann.

Erhard & Soehne

von Schw. Gmünd.

Bronze-Waaren eigener Fabrik, Kurz- und Galanterie-Waaren, Kinderspielwaaren, Kreuze und Rosenkränze,
Kirchengeräthe, Beschläge und Verzierungen für Buchbinder und Portefeuiller.

Neumarkt No. 5, 1. Etage.

Carl Schulz in Essen.

Lager und Musterlager von
Spazier- und Waffenstöcken eigener Fabrik
Meerscham- und Bernstein-Waaren = =
Bruyère-Pfeifen = =
Feuerzeuge in Neusilber, Stahl &c. = =
Seifarin-Waaren = =
als: Album, Bilderrahmen, Möbel- und Fensterverzierungen &c.
Holz-Galanteriewaaren etc. etc.

Während der Messe: Thomasgäßchen Nr. 5, 2 Treppen.

Ochs Frères aus Paris & London,

Ein- u. Verkauf von Juwelen, Perlen u. farbigen Steinen.
Reichhaltig assortirtes Lager in Corallen.

Musterlager von Achatwaaren eigener Fabrik in Idar bei Oberstein.

Zur Messe in Leipzig Brühl Nr. 27, II. Etage.

Künne & Faechte

aus Altena in Westphalen,
großes Musterlager

von

Werkzeugen, Eisen, Stahl und Messingwaaren
Auerbachs Hof Nr. 18, 2. Etage.

Das Musterlager der Ledergürtel-Fabrik

von

Adolph Geber

befindet sich Grimma'sche Straße Nr. 3.

Porzellangemälde
 aller Art, Pfeifentöpfe, Bierkrugdeckel *z.*

Ens & Greiner aus Lauscha bei Coburg.
 Auerbachs Hof No. 62, II. Etage.

Die Terracotta-Manufactur
 von
Schmidt & Bauer aus Sonneberg,
 Auerbachs Hof No. 62, II. Etage,

erlaubt sich ihr reichhaltiges Muster-Sortiment in Jagdthierköpfen feinsten Ausführung hiermit bestens zu empfehlen.

Ach. Squadrilli aus Neapel.
Großes wohl assortirtes Corallen-Lager
 eingefasster und unefasster Gegenstände, Cameos, Coquilles
 Hôtel zur „Stadt Hamburg“, Zimmer Nr. 22.

Erster Preis in Mersoburg.
H. Kügemann & Comp.
 aus Gräfenthal in Thüringen

halten
Stieglitzens Hof, Treppe C, zweite Etage
 Musterlager ihrer

elegant und fein decorirten franz. Porzellane.

Das Lager ist mit einer reichhaltigen Auswahl der neuesten Gegenstände, als: Blumen-Basen, Kaffee- und Thee-Service, Dessert-Service, Dessert-Service und -Teller, Tassen, Schreibzeuge, Confectschalen, Küchentische, Flacons *z.* *z.* zu billigen Preisen versehen.

☛ Sämmtliche Muster werden zu Fabrikpreisen abgegeben und vor Beschluß der Messe versandt.

Harrass & Siemroth
 aus Böhlen bei Gr. Breitenbach in Thüringen
 empfehlen ihr reichhaltiges Musterlager der beliebtesten Holzdracht-Arbeiten.
 Während der Messe
 Petersstraße Nr. 46, 2. Etage.

Die ganz neuen

Schuster & Baer'schen
 Petroleum- und Solar-Öl- und Brenner
 zu Flach-Dochten,

ihre ganz vorzüglich schön brennenden 16 Sorten Flachbrenner, sämtlich äußerst gut und gediegen gearbeitet, empfehlen zu sehr billigen Preisen die Lampen-Fabrikanten

Schuster & Baer aus Berlin.
 Musterlager

Petersstraße Nr. 48 am Markt, Ecke der Grimma'schen Straße.

Das Musterlager seiner

Hohlglaswaaren

von
Ign. Jos. Polikan, Meistersdorf, Böhmen,

befindet sich wie immer

Oberer Park Nr. 1 parterre, Ecke der Grimm. Straße.



Manufacture
de Paris

jeu

M

✂

Dr.
Corr

P

Lager goldner und silberner Uhretten
Speidel & Graf

aus Weil die Stadt, Württemberg,
 während der Messe Neumarkt Nr. 5, 2. Etage.

C. E. Hahn & Co.,

Silberwaarenfabrikanten aus Berlin,
 Reichstraße Nr. 47, 2 Treppen (Kochs Hof),
 besuchen diese Messe zum ersten Male mit Lager.

Das Korbwaaren-Musterlager

von
Julius Schlesinger

aus Lichtenfels in Bayern

besindet sich diese Messe: Katharinenstraße 27, 2. Etage.

Manufacture
de Paniers

Manufacture
of Baskets

August Jacob Hahn

aus Idar bei Oberstein.

Großes Lager von unechten Bijouteriewaaren
 Auerbachs Hof Nr. 18, 2. Etage.

Das Musterlager der Porzellan-Fabrik von
Macheleidt, Triebner & Co.
 in Volkstedt bei Rudolstadt

besindet sich während der Messe

Auerbachs Hof No. 62, 1. Etage.

Dasselbe enthält eine große Anzahl neuer Modelle in Figuren, Vasen, Cigarrenhaltern, Aschenbechern, Schreib-
 zeugen, Dosen, Uhrhaltern, heiligen Sachen, Puppenköpfen, Zaubern etc. etc.

Moritz Latzko,

Meerschaum- u. Bernsteinwaaren-Fabrikant
 aus Wien,

Thomasgässchen No. 11, 2. Etage.

Fr. Chr. Greiner & Söhne,
 Porzellanfabrik und Malerei Mauenstein bei Coburg,
 Thomasgässchen Nr. 2, 2 Stiegen,

Musterlager von blauen und bunten sächs. Tassen, Services, Pfeisengeschirn, weiß und bunt, vergoldet in allen
 Sorten, Goldänder und amerik. Krügen, Artikel für Kinder, Märbel, Bierglasdeckel, bemalt etc. etc.
 Aufenthalt bis incl. den 3. October.

C. Deffner,

Plaqué-, bronzirt Kupfer- u. lack. Blechwaaren-Fabrik
 aus Gfllingen, Grimma'sche Straße Nr. 6, 2 Treppen.

Franz Jaburek aus Wien,

Meerschamwaaren-Fabrikant.

Zur Messe in Leipzig, Thomagässchen Nr. 2, 1. Etage.
Lager von allen Rauchrequisiten.

Spielwaaren-Fabrik

von Carl Thieme in Leipzig.

Musteraufstellung Thomagässchen No. 11.

Louis de Vos aus Altona.

Wachstuche, Fussteppiche u. Regentücher.

Verzollt oder Transito, nach Wahl der fremden oder inländischen Käufer contrahire ich zum Verkauf zu den billigsten Preisen während der Messe und liegen sämtliche Muster zur gefälligen Ansicht aus im

Hotel Stadt Gotha, Zimmer No. 26,

von 9 Uhr Morgens bis 5 Uhr Nachmittags.

Gr. Fleischer-
gasse 21.

Gr. Fleischer-
gasse 21.

Ausverkauf von Corsetten ohne Nath.

Wegen Aufgabe der Fabrik soll das Leipziger Lager von circa 500 Stück mit und ohne Schloß in ganz guter Qualität mit 25% unter dem Preise geräumt werden.

Neumarkt 2, 2 Treppen, Ecke der Grimm. Straße bei **Kammer.**

Johann Chr. Müller aus Bremen,

während der Messe in Leipzig

Nicolaikirchhof Nr. 10.

Musterlager von

direct bezogenen spanischen, chinesischnen und feinen Stroh-Fußmatten in reizenden Mustern; ferner von amerikani-
schen Besen und von gelbem **Esparto** für Korbwaaren-Fabrikanten.

☛ Sämtliche Artikel in nur bester Waare. ☚

Joseph Zahn & Co.,

Steinschönau (Böhmen),

reichhaltiges Musterlager böhm. Glaswaaren

Thomagässchen Nr. 51.

A. Klein in Wien

empfiehlt sein reichhaltiges Leder-, Bronze- und Holzwaaren-Lager.

Hôtel de Bavière, Zimmer Nr. 76.

Korbwaaren-Musterlager

Samuel Zinn & Comp., Redwitz bei Hochstadt, Bayern.

Nr. 1, Raschmarkt, Ecke der Grimma'schen Straße 2. Etage.

Das Hart-Gummiwaaren-Lager

der neuen Hannöverschen Gummiwaaren-Fabrik aus Hannover
befindet sich

im **Hotel Stadt Hamburg, Zimmer 2, Nicolaistr. 176.**

Vey & Co. aus Waltershausen bei Gotha

besinden sich während der Leipziger Messen mit Musteraufstellung ihrer Spielwaaren-Fabrikate wie immer

Klostergasse Nr. 14.

Jouets.

Koys.

Leipziger Tageblatt

und
Anzeiger.

Donnerstag [Dritte Beilage zu Nr. 264.] 21. September 1865.

Parfümerie- & Toilette-Seifen-Fabrik von Kamprath & Schwartz,

Leipzig, Thomasgäßchen Nr. 3,
Alleinige Depositaire für Deutschland

von
Ed. Pinaud & Meyer, Parfumeurs, Paris 298 Rue St. Martin.

Wir machen auf die Annehmlichkeit aufmerksam, daß durch die enorme Zollreduction nach dem 1. Juli (für Parfümerie von 100 Thlr. auf 3 $\frac{1}{2}$ Thlr. pr. Ctr.) die echten Fabrikate zu eben so billigen Preisen zu beziehen sind, wie die früher Importirten. Von obigen Herren halten wir ein reichhaltig assortirtes Lager, sind in den Stand gesetzt jeden Auftrag zu Fabrikpreisen schnell auszuführen und nehmen auch directe Ordres so wie deren Abrechnung entgegen.

Kamprath & Schwartz.

Fabrikation und Lager

von Oberhemden

so wie
Wäsche-Ausstattungen jeder Art

bei
Sophie verw. Leideritz, Grimma'sche Straße Nr. 15.

Luxuspapier- u. Couvert-Fabrik

von Meissner & Buch,

Zeiger Straße Nr. 44,

empfiehlt ihr reichhaltiges Sortiment aller Arten Luxusbriefpapiere, Gratulations- und Heiligen-Karten, Papeterien, Mathenbriefen, Buntdruckbildern zu Cartonnagen und Waaren-
Etiquetten, parfümirte Sachets u.

Fabrik und Comptoir
Zeiger Straße Nr. 44.

Musterlager bei
Herrn Hermann Buch, Neumarkt Nr. 31.

Julius Wagner aus Marienberg,

Fabrikant von Spielwaaren, lackirten und polirten Arbeits-, Schmuck-
und Federkästen, Holzkisten in allen Größen.

Augustusplatz, Neue Reihe, Bude Nr. 4 rechts,

vis à vis dem Café français.

**Etuis- und
Portefeuilles-Fabrikant
Franz Rapp**

aus Offenbach,
Musterlager
Peterstraße Nr. 7, 1. Etage.

Musterlager
der **Wachstuchfabrik** von
D. Schäfer Söhne
aus Eschwege
Klostergasse Nr. 9, 2 Treppen.

Kieser & Heubach,

Porzellanfabrik
in Kloster Beilsdorf bei Hildburghausen.

Musterlager:

Neumarkt, große Feuerkugel im Hofe links 2. Etage.

Luigi Giustarini
aus Florenz

empfiehlt sein reich assortirtes Lager von Marmor- und Marmor- Gegenständen zu sehr billigen Preisen.

Augustusplatz, links 3. Budenreihe,
zweite Bude rechts.

— **Alla bella Firenze.** —

Sein großes Lager von Kunstgegenständen in Marmor, Marmor und Marmor empfiehlt zu außerordentlich billigen Preisen

Niccolo Callai aus Florenz,
Augustusplatz, links 2. Budenreihe,
4. Bude rechts.

Etwas ganz Neues für Damen!

**Bocklederne Stiefeln,
Schnürschuhe und Pantoffeln**

mit echtem Sammpelz gefüttert und schönem Pelzbesatz, so wie alle Sorten Pelzmützen und andere verfertigte Pelzwaaren sind zu haben im Brühl,

„Stadt Cöln“ im Hofe.

Das Gutlager von F. Köst,
Markt, 9. Budenreihe, der Kaufhalle vis à vis,

empfiehlt ein reichhaltiges Sortiment Filz- und Seidenhüte en gros und en detail zu billigen Preisen.

Ausverkauf.

4. Budenreihe Mitteldurchgang 2. Bude Nr. 506, Augustusplatz
Böhmisches Schliff- und Hohlglas.

Anton Weigold.

Das Messlager der
Teppich-Fabrik
von
M. Protzen & Sohn
aus Berlin

befindet sich jetzt
Hainstrasse Nr. 23,
dem Hôtel de Pologne gegenüber.

J. C. Herold & Söhne

aus
Georgenthal b. Klingenthal.

Fabrikanten
hölzerner Damenlämme, Mundharmonicas, Accordion, Concertina,
so wie Darm- und seidne Saiten u. s. w. empfehlen zur gütigen
Beachtung.

Bude Markt 1. neue Reihe zwischen 8te und 9te.

Kurzwaaren-Musterlager

von
Carl Schirmer,

sonst W. Marquardt
aus Berlin.

Barfußgäßchen Nr. 2, zweite Etage.

Besondere Neuheiten!

C. H. Leonhardt

aus Freiberg

empfiehlt sein Lager wollener gestrickter und geknüpfter
Waaren en gros et en detail.

Stand Augustusplatz 18. Budenreihe.

J. F. Klein

aus Meiringen, Schweiz,

empfiehlt seine große Auswahl feiner Holzschneidereien u.
Bildhauerarbeiten zu billigsten Preisen bestens.

— Eigene Fabrik. —

Augustusplatz 1. Budenreihe.

J. Schaul

aus Hamburg

Lager amerikanischer Nähmaschinen.

zur Messe in Leipzig

Ecke der 8. Budenreihe,

Kederleins Keller gegenüber.

Geblichte Leinen,

das Schod von 5 1/2 bis 25 ^{sch},
rohe Leinen, Franzleinen, Futterdrillische, halb-
wollene Kriese etc. offeriren billigst

Poppe & Berner

aus Breslau,

in Leipzig gr. Fleischergasse 21, Stadt Gotha.

Cabinet Uhren,

sicher gehend, versenden
für 1 Thlr. das Stück.
F. Oesterl. & Sohn in Rudolfsb.

Garantie 2 Jahre. Briefe und Gelder franco.

Porzellan-Petroleumlampenfüsse u. Vasen
 von
Ernst Bohne & Soehne

aus Rudolstadt
Gewölbe Markt Nr. 14.

Kade & Co. in Sorau in der Lausitz,

Besitzer der Preßspänesfabrik in **Sönitz** bei **Briebus** (nicht **Zwönitz** in Sachsen),
 empfehlen für Seiden- und Strumpswaaren, wollene, halbwollene und leinene Gewebe, für Buchdruckereien,
 lithographische Anstalten, Mägen- und Koffersabrikanten die bewährten von **Hüttenmüller** fabricirten.

Preß-Späne (Glanz-pappen).

Unterleg-, Brand-, Wickel- und andere Pappen in jeder beliebigen Größe und Stärke.
 Geneigte Aufträge erbitten wir uns direct nach **Sorau** in der **Lausitz** oder durch die Herren **Kupfermann & Kühn**
 in **Leipzig**, welche die Vertretung für **Sachsen** übernommen haben.

Th. Buschbaum aus Wallendorf

am Thüringer Wald.

Musterlager große Feuerkugel am Neumarkt, im Hofe links 2. Etage.

Billigste Puppen zum Ankleiden, Spielwaaren von Holz, Papiermaché und Glas, Figuren, Püppchen, Trommeln u. u. Glas-
 Servietten, Früchte, Kugeln, Märbel, Tisch- und Federkasten, Schachteln, Tafeln von Schiefer und Metall, Griffel und Märbel.

Posamenten- und Spitzentabrik

von

C. Louis Hoffmann

aus Buchholz im Erzgebirge.

Reich assortirtes Musterlager, besonders von Nouveautés in Perlbesägen.

Grimma'sche Strasse Nr. 3, zweite Etage.

Das reichhaltige Muster-Lager von

Carl Hosch,

Glas-Kronleuchter-Fabrikant aus **Reichstadt** in **Böhmen**,
 befindet sich **Augustusplatz** erste **Budenreihe**.

H. Chr. Klett & Söhne

aus Zella bei Suhl.

Kaufhalle, Eing. vom Markt
Gewölbe Nr. 5.

Musterlager

von einfachen Flinten, Doppelflinten, Büchflinten, Teschins,
 Pistolen, Revolvern, Terzerolen, Gewehrtheilen und Jagdgeräthen
 zu billigen Preisen.

Friedr. Wilh. Mattheis,

Waffen- u. Stahlwaarenfabrik

aus Solingen.

Während der Messe ein reichhaltiges Lager und Musterlager
 in Tafelmessern, Taschenmessern, Scheeren u., in Knaben- und
 Kindersäbeln

am Markt, 2. neue Glasreihe Nr. 25.

Andreas Fischer aus Wien,

Meerscham- und Bernsteinwaaren-Fabrikant,
 empfiehlt sein gut sortirtes Lager echter **Meerscham-** und **Bernstein-**Spitzen neuester Fagon zu den billigsten Preisen
Markt 6. Budenreihe.

Ludwig Heidsieck aus Bielefeld,

zur Messe hier große **Fleischergasse Nr. 1,**

hält Lager von **Bielefelder** Leinen, fertigen Herren- und Damenhemden, leinenen Taschentüchern, **Gewden**-Ein-
 sägen, Kragen, Dreil- und Damastfachen in großer Auswahl und zu billigsten Preisen.
Gewden nach Maß werden unter Garantie des Entfagens in kürzester Zeit geliefert.

Metall- und Glasbuchstaben-Fabrik
Joachim Adolph,

Chausseestraße Nr. 37 Reudnitz, Leipzig gleich am Dresdner Thor.
 Bestellungen werden in Leipzig angenommen bei Joh. Friedr. Osterland, Markt Nr. 4, alte Waage.

LIG-RO-INE LAMPEN.

Neuer Artikel für Exporteure, Lampen- u. Kurzwaarenhändler.

Petroleum- und Solarlampen

in reichster Auswahl und den neuesten Formen empfiehlt die **Lampen-Fabrik** von

Haeckel & Schneider,
MARKT No. 14, Erste Etage.

Das Musterlager der Lampen- und Lackir-Waaren-Fabrik
von Koeppen & Wenke aus Berlin
 befindet sich **Muerbachs Hof 1 Treppe Nr. 72.**

Zeichnungen und Preiscourante von allen Sorten Petroleum-Lampen sowie Petroleum-Lampentheilen sind gratis daselbst zu bekommen.

Selmar Blankenburg aus Coburg,

zur Messe **Thomasgäßchen Nr. 2, 2 Treppen,**

Fabrik fein präparirter Aquarellfarben, in Qualität franz. und engl. gleich, aber wesentlich billiger, feiner Tusch für den Export, feine Oelfarben in Tuben und Oeldruckfarben für Färber. Aufenthalt 8 Tage.

Puppen in Zeug und in Leder gekleidet,
 lederne Arlequins, Tanzbäre, Schornsteinfeger, Weihnachtsmänner und andere courante Artikel,
 Engros-Lager von **A. Weisse** aus Berlin,

Stand am Markt, 5. Reihe, 3. Bude von oben, vis à vis Stieglizens Hof.

Das Musterlager

Buckauer Porzellan-Manufactur

befindet sich wie bisher **Petersstraße Nr. 3, 2 Treppen.**

Fabrik von Metachromatypie-Bildern zum Abziehen
 von **D. Morgenroth & Co.** aus **Arnstadt, Thüringen,**
 empfehlen ihre reichhaltigen auf das Feinste gearbeiteten Erzeugnisse unter Zusicherung schneller, solider und billigster Bedienung.
Lager und Muster Markt, 7. Budenreihe.

Die Glasraffinerie von Jos. Grohmann

aus **Saida in Böhmen**
 unterhält diese Messe

Ritterstraße Nr. 4, 2 Treppen

ein reichhaltig assortirtes Musterlager in feinsten, mittelfeinen und ordinären farbigen Glaswaaren.

Die k. k. priv. gräfl. v. Thun'sche Porzellan-Fabrik

beehrt sich die Anzeige zu machen, daß dieselbe auf der diesjährigen Michaelis-Messe in Leipzig (**Muerbachs Hof Nr. 18**) mit einer bedeutenden Auswahl decorirter Porzellan-Objets vertreten sein wird.

Putz und Modewaaren von **Emilie Buchheim**,
Grimma'sche Straße Nr. 38, 2. Etage, nahe dem Raschmarkt.

Musterlager der **Harmonika-Fabrik**

von
Wagner & Co. aus Gera

Petersstraße Nr. 2, 1. Etage.

Fürstenberger Porzellanfabrik
aus Fürstenberg

Musterlager von weißen und decorirten Porzellanen

Markt Nr. 8, Ecke der Hainstraße 2. Etage.

M. Teichmann aus Leobschütz in Schlesien

hält Musterlager von geknüpften, gestickten und gehäkelten Wollwaaren
Nr. 21 Nicolaisstraße Nr. 21, 2. Etage.

Puppen-Fabrik von **W. Schweiger aus**
Leipzig, Markt 3. Reihe.

Dampfheizungsrohren

von Blech empfiehlt unter Garantie

C. Laas

in Quedlinburg a/Harz.

Schmuckfedern

in brillanter Waare und reicher Auswahl empfiehlt

A. Thieme aus Chemnitz.

Stand: 21. Budenreihe auf dem Augustusplatz.

Mech. Knopffabrik Hüttenbach

aus Worms a/Rh.

Markt Café national.

Für Photographen.

Von Albumin-Papier hält fortwährend Lager
Guido Jentsch, Burgstraße Nr. 26.

Eiserne Klappbettstellen

das Stück von 4 1/2 fl an, im Duzend billiger, empfiehlt
Forsbohm, Reudnitz, Grenzasse Nr. 5b.

Margarethe Döbrich & Sohn

aus Sonneberg (Sachsen-Meiningen)

bezieht die Messe mit einem reichhaltigen Musterlager von Wachs-
Läuslingen Neumarkt Nr. 10 im Hofe rechts parterre.

Halbseidene, halbwollene Kleiderstoffe, Büstre
und Camelot empfiehlt

Dor. verw. Schmidt, Karlstraße Nr. 11, 2 Tr.

Sardinenreffer sind wieder angekommen
Reichstraße Nr. 11 in der Hausflur.

Verkauf

von feinen wollenen Häkelwaaren, als: Fanchons, Seelen-
wärmer, Kragen, Westen etc. in allen Farben und geschmack-
vollen Dessins Königsplatz No. 18, 1 Treppe vorn heraus.

Hausverkauf.

In der Nähe der Post soll ein Haus mit Hintergebäude, Hof
und Thoreinfahrt für 23,000 fl bei 8 bis 10,000 fl Anzahlung
verkauft werden. Damit ist beauftragt

August Moritz, Thomasgäßchen Nr. 5.

Verkauf.

Ein solid und elegant gebautes auf 7 % renti-
rendes Wohnhaus nahe beim Bezirksgericht
ist mit 10000 fl Anzahlung zu verkaufen durch
Adv. Dr. Kistner, Klosterstraße Nr. 11.

Hausverkauf in Pölowitz.

Zu verkaufen ist in schönster Lage von Pölowitz ein herrschaft-
liches, höchst solid gebautes Grundstück, mit allem Comfort einge-
richtet, 10 Zimmer mit Kammern und Zubehör, großer Veranda,
Gärtner- und Kutscherwohnung, Waschhaus, Stallung für 2 Pferde,
großem Wagenschuppen, Brunnen, schönen trocknen Kellern u. s. w.
für 9000 fl mit 4000 fl Anzahlung. Reflectanten belieben ihre
Adresse unter A. B. & Comp. H 86. in der Expedition d. Bl.
abzugeben. Unterhändler verboten.

Bauplätze

in verschiedenen Größen, an der Körnerstraße und Lühnowstraße sind
billig und mit Zahlungserleichterungen zu verkaufen. Näheres
Brühl, Georgenhalle bei **Dufour Gebr. & Co.**

Einige schöne Baustellen im
früheren **Gerhard'schen Garten**
sind noch abzugeben.

Auf dem Möckern'schen Rirschberge ist ein Stück Feld mit
reizender Aussicht auf Wiese und Wald, wo eine
Villa besonders günstig angelegt werden könnte,
zu verkaufen. Näheres kleine Funkenburg 2. Etage links.

Restauration.

Eine gut rentirende Restauration in Meßlage soll verhältniß-
halber mit Inventar vom 1. October ab an zahlungsfähige Leute
vergeben werden. Näheres durch

August Moritz, Thomasgäßchen Nr. 5.

Abzulassen ist ein Theil vom besten Sperrstg 2. Gallerie. Adv.
niederzulegen Grimma'sche Straße, Julius Kießling.

Ein tafelf. Pianoforte mit Platte, wenig gebraucht, steht zu ver-
kaufen bei **Gustav Löbner, Grimm. Straße Nr. 5, 3. Etage.**

Pianinos und Tafel-Pianoforte zu verkaufen und zu ver-
mieten Eiserstraße Nr. 18. **W. Förster.**

Flügel, Pianinos, Pianofortes (Stuttg.), neue und
gebrauchte, werden billigt verkauft oder vermietet Moritzstr. 4, 2. Et.

Ein 7oct. Pianino, fast neu, höchst elegant und durabel
gebaut, prachtvoll im Ton und Spielart, steht Verhältnisse halber
für billigen Preis zum Verkauf Reichstraße 8/9, 1. Etage rechts.

Ein sehr schönes tafelf. Pianoforte mit Platte steht billig zum
Verkauf hohe Straße Nr. 18, Hinterhaus 2. Thür 3 Treppen.

Ein ziemlich neues tafelf. Pianoforte mit Platte ist für
mäßigen Preis zu verkaufen Königsplatz 18, 2. Hof 2 Treppen.

Ein fast neues 7oct. Pianino mit wundervollem Ton und Spiel-
art steht Verhältnisse halber sehr billig zum Verkauf
große Windmühlenstraße Nr. 33, links 2. Etage.

Ein prachtvoller Flügel ist wegen Mangel an Platz billig zu
verkaufen Eiserstraße Nr. 15 rechts parterre.

Ein sehr gut gehaltenes Pianoforte ist billig zu vermieten
Alexanderstraße Nr. 15, 1 Treppe.

Zu verkaufen und zu vermieten sind eine Auswahl neue und
gebrauchte Pianoforte. **F. Leiberich, an der Pleiße Nr. 7.**

Grundstücks- und Geschäfts-Verkauf.

Eine im vollen Betriebe befindliche Spinnerei mit 860 Spindeln, 3 Assortiments, nebst daranstoßender Mahlmühle mit zwei Gängen, großem Garten, Pferden, Wagen u. mit Dampf- und Wasserkraft, in der Provinz Sachsen an der Elbe gelegen, erst vor einigen Jahren neu gebaut und eingerichtet, ist Familienverhältnisse wegen sofort billig zu verkaufen durch **Blebel & Koch** in Leipzig.

Journalerlager.

Ein seit 10 Jahren gut rentirendes mit guter Kundschaft versehenes Holz- und Journalergeschäft ist Umstände halber preiswürdig zu übernehmen. Das Nähere Peterkirchhof Nr. 4 im Hirsch.

Pianinos, Flügel u. Tafelformen, neue u. gebrauchte sind unter Garantie zu verkaufen u. zu vermieten Grimm. Steinweg 61, im Hofe 1 Tr.

Eine neue feine Zither ist billig zu verkaufen Halle'sche Straße Nr. 3, 4. Etage.

Verkauf.

Wegen Geschäftsveränderung sind kleine Windmühlengasse Nr. 7b parterre, neben der städtischen Speiseanstalt, verschiedene Utensilien zur Cigarrenfabrikation, so wie Comptoirutensilien, als feuerfester großer Kästnercher Geldschrank, Pulte, Comptoirtafel u. billigt zu verkaufen.

Zwei Geldschränke aus einer der solidesten Fabriken sollen 25 % unterm Fabrikpreis sofort verkauft werden.

Näheres Agenturcomptoir Neumarkt Nr. 9.

Zu verkaufen 1 großer Glasschrank, 1 Schreibtisch mit Kasten und Briefregal, 1 Tafel 5 Ellen lang mit Schrank, 1 Bodleiter, mehrere Arbeitstische, Waschkücher, Schreibfessel, Schmel u. dergl. alter Amtshof Nr. 7, 1 Treppe rechts.

Möbels Verkauf, auch Matratzen, Sopha's, große u. kleine Spiegel, 2 gr. Trumeaux, Glasschränke, Waschk. u. Kleiderschränke, Küchensch., ovale, runde und Ausziehtische u. Peterssteinweg Nr. 13 B.

Ein Doppelpult, 3 einfache Pulte, 1 zweiflügeliges, 1 Schreibtisch, 1 Stehpult, 2 Ladentische, Copirpresse, Cessell, Geldcasse u. Berl. Peterssteinweg Nr. 13 B.

Abreise wegen sofort zu verkaufen 1 schöner Schreibtisch, 9mal zu verschließen, 1 mahagon. Chiffonniere, 1 ovaler mahag. Tisch, 1/2 Dbd. mahag. Stühle, 1 mahag. Pfeilerschränken, eine gute gepolsterte Ottomane, 2 fast neue Matratzen, 1/2 Dbd. lackirte Stühle, 1 kirschb. Tisch und Spiegel, 2 große Querspiegel, ein Küchentisch, Vorhänge u. Rouleaux u. hohe Straße 17, 2. Etage.

Zu verkaufen sind wegzugshalber billig einige Meubles Ritterstraße Nr. 35, 2 Treppen.

Zu verkaufen sind 2 einthür. Kleiderschränke, mehrere Bettstellen und Tische Johannisgasse Nr. 6 — 8 parterre.

Zu verkaufen sind billig zwei Comptoirpulte, Waschtische, Brodschränke, Spiegel, 1 mit Schränkchen, Schloßgasse Nr. 10 parterre, Stadt Wien.

Ein polirter Kleiderschrank, Commode, Bureau, ein hoher eichner Schrank, Kinderbettstelle mit Kasten steht sehr preiswürdig zu verkaufen Petersstraße Nr. 14, im Hofe rechts 1. Thür.

Federbetten, Bettfedern und Daunnen, Feder- u. Strohmattentzen sind in großer Auswahl billig zu verkaufen Nicolaisstr. 13, 4. Et.

Nähmaschine.

Eine gute Nähmaschine, zu allen Arbeiten brauchbar, soll zum halben Preis verkauft werden.

A. Fohrsoborn, Neudnitz, Grenzgasse 5 b.

Eine Tuch-Näh- u. Trockenmaschine

von stündlich 100 Ellen steht sofort zu verkaufen bei **Gebr. Klämbt** aus Schwiebus, Bärmanns Hof Nr. 5.

Eine neue Trommel, 1 3/4 Elle lang, 1 1/2 Elle weit, von starkem Eisenblech mit Welle, ist verhältnißhalber billig zu verkaufen Gohlis, Eisenbahnstraße Nr. 133.

Eine zweiarmige Petroleumlampe ist wegen Gasanrichtung billig zu verkaufen und zu besichtigen Thomaskirchhof Nr. 3 im Gewölbe rechts.

Zu verkaufen ist billig 1 große Kiste, 1 Waschwanne, eine Bettstelle und 2 Fenstertritte lange Straße Nr. 7, 3. Etage rechts.

Eine große Kiste, verschließbar, 1 große Packtafel, Pulte in Auswahl, 2 Waarenschränke, 1 eiserne Geldcasse, 1 Stempel-Preße billig Böhrs Platz Nr. 7.

Zu verkaufen ist billig eine Kochmaschine mit Wasserpumpe. Näheres beim Hausmann Klosterstraße Nr. 15.

Eine prachtvolle große Schmetterlingsammlung, Europäer und Exoten, wird billig verkauft Moritzstraße Nr. 4, 2. Etage.

Zu verkaufen

zwei gut eingefahrene Rutschpferde nebst Fenster-Chaise und Geschirr.

Näheres beim Portier Hotel Stadt Dresden.

Ein paar fette Schweine sind zu verkaufen Neudnitz, Chausseestraße Nr. 198 vis à vis Staudens Ruhe.

Zu verkaufen sind zwei gut eingefahrene 2 1/2 Jahr alte Stiegenböcke ohne Hörner und lammsfromm Nürnberg Straße Nr. 9.

140 Stück gesunde Schafe stehen Verhältniß halber im Ganzen oder in einzelnen Posten zum sofortigen Verkauf beim Gutbesitzer Brandt in Kömmlitz bei Delitzsch.

Zu verkaufen sind 4 Stück schön gezeichnete Tigerhunde Bauhoffstraße Nr. 7.

Zu verkaufen sind zwei Eichhörchen nebst Bauer Sophienstraße Nr. 17, im Hofe 1 Treppe.

Ein schöner großer sprechender Amazonen-Papagei ist zu verkaufen. Näheres kleine Windmühlengasse Nr. 12, 1 Treppe.

Neue **Prima russ. Zuckererbsen** empfiehlt **H. F. Rivinus.**

Ger. Spick-Male,

ger. Rhein- und Weser-Lachs, neue echte italien. Maccaroni. **J. A. Nürnberg, Markt Nr. 7.**

Carl Friedr. Rietzschel

(Peterstraße Nr. 41, Sobmanns Hof) empfiehlt sich mit seinem wohlaffortirten Lager aller Arten echter

Harlemer Blumenzwiebeln

zur geneigten Berücksichtigung und Abnahme bestens. Preisverzeichnisse werden gratis ausgegeben.



Hyacintha.



Scilla.



Maiblums.



Narcissen.

J. Zoller in Neustadt a. Haardt, Trauben- und Obsthandlung.

empfehlen sich unter Nachnahme der Beträge zur Lieferung ausgezeichneter Trauben inclusive Verpackung pr. Pfund zu 10 Kr. oder 5 Sgr. Obst je nach den Sorten aufs Billigste.

Melssen.

Tafeltrauben.

Melssen.

In Folge der günstigen Witterung bringen wir diesen Herbst vorzüglich schöne Tafeltrauben zum Versandt. Kisten 1, 2 und 3 Thaler offeriren

Gebrüder Geissler,

Weingutsbesitzer in Niederspaar,
Weinhändler in Meissen.

NS. Kiste und Verpackung gratis, Briefe franco.

Die Niederlage der Merkwürdiger Bayer. Bier-Brauerei

befindet sich Neumarkt Nr. 24 und werden daselbst Bestellungen auf jedes Quantum angenommen.

Gänzlicher Ausverkauf

von

Rhein- und Bordeaux-Weinen,

alten Portwein, Dry Madeira, Scherry, Champagner, Rum, Brac, Cognac, Düsseldorf'scher Punsch-Essenzen, div. Liqueure zc. zc., so wie neue Sardines à l'huile und in Pickles, Mirapikles, besten Schweizer Käse zc. zc. Sämmtliche Weine sind rein und von besten Jahrgängen, werden in Gebind und Flaschen zu billigen und festen Preisen verkauft.

Chr. Engert,

Samburger Keller,

Reichsstr. Nr. 15, Eingang Goldhahngäßchen.

Frischen Samburger Caviar,

geräucherter Lachs und Mal in Gelée empfiehlt in bester Qualität
Dor. Weise Nachfolger.

Grohmann's

Deutscher



Porter

Malzextract-

Gesundheitsbier,

(genau nach medicin.

Vorschrift gebraut)

bei Brust-, Hämorrhoidalleiden, geschwächter Verdauung und allgemeiner Körperschwäche empfohlen von den hervorragenden Autoritäten der Medicin, geprüft und begutachtet von der medicinischen Gesellschaft in Leipzig.

In Flaschen auf hiesigen Platz à 3 Ngr. — Einsatz für die Flasche 1 1/2 Ngr., empfiehlt

Carl Grohmann, königl. Hoflieferant.

Ferner:

Im Local: Burgstr. 9 part. u. 1. Etage

Grohmann's Deutscher Porter in Botalen 2 1/2 Ngr.

Ferster Bitterbier à Seidel 1 1/2 Ngr.

Bayerisch Bier (Freiherrl. v. Lucher'sche Brauerei in Nürnberg) à Seidel 2 1/2 Ngr.

Gewöhnliche deutsche Brief- u. Couvertmarken

laufen stets zu Tausenden **Zschiesche & Köder.**

Gesuch.

Eine noch in gutem Zustande befindliche Drehbank zu Holzarbeit wird zu kaufen gesucht. Sofort zu melden Dammgraben Hof bei Madame Richter, worauf das Nähere erfolgt.

Eine noch in gutem Zustande befindliche Bett-Commode wird zu kaufen gesucht Sternwartenstraße Nr. 11 c., III. rechts.

Zu kaufen gesucht wird ein starker

4rädriger Handwagen in bestem Zustande.

Zu erfragen Windmühlenstraße Nr. 37 bei Adolf Böhmig.

2500 Thaler

gegen Cession guter Hypothek gesucht von
Advocat Ferdinand Schmidt, kleine Fleischergasse Nr. 27.

7000 Thaler

sucht sofort zu erster und alleiniger Hypothek auf ein hiesiges Grundstück im gerichtlichen Taxwerthe von 18,500 fl .

Adv. Schrey, Reichstraße Nr. 28, III.

Auszuleihen

sind 2mal 200 fl jezt, 13—1400 fl im Januar 1866 auf Hypothek durch

D. Schmiedt, Windmühlenstraße 29.

Heirathsgesuch.

Ein junger Geschäftsmann, welchem sein Geschäft nicht Gelegenheit zu Damenbekanntschaften bietet, sucht auf diesem Wege eine Lebensgefährtin in 20er Jahren mit einigem Vermögen und von gutem Charakter.

Gefällige Offerten werden unter der Chiffre E. H. 27. poste restante Chemnitz erbeten.

Discretion ist Ehrensache.

Ein ordentlicher arbeitssamer Gewerbsmann, welcher sein Geschäft vergrößern will, 28 Jahre alt, sucht sich mit einem ordentlichen arbeitssamen Mädchen oder jungen Wittfrau zu verheirathen, jedoch selbe muß ein Vermögen von 1500 Thlr. wenigstens besitzen. Die Damen, welche darauf Anspruch machen, bitte ein Briefchen unter der Adresse W. N. H. 45. poste restante niederzulegen, für Verschwiegenheit wird garantirt. Alle Briefe werden nur bis zum 26. d. Mts. abgeholt.

Pensionärinnen

finden in einem gebildeten Familientreise liebevolle Aufnahme. Gef. Adressen nach Berlin Drantzenburger Str. 26, 3 Tr. links.

Gesucht wird eine gute und reinliche Ziehmutter für ein acht Wochen altes Kind. Zu erfragen Karolinenstraße 11, 4 Tr. rechts.

Theilnehmer - Gesuch.

Bei einem schon länger bestehenden rentablen Manufakturwaaren-Fabrikgeschäft sucht ein routinirter, lang gereister junger Kaufmann, der eine namhafte Capital-Einlage machen kann, thätige Betheiligung. Strengste Verschwiegenheit wird zugesichert. Offerten beliebe man unter Z. H. 150. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Achtung.

Ein junger Mensch, welcher ein Einlagecapital von 4—600 fl erlegen kann, wird als Compagnon zu einem flotten Geschäft zu engagiren gesucht. Reflectirende wollen Adressen unter O. B. in der Expedition d. Bl. niederlegen.

Commissionaire oder Unterhändler,

die Käufer von Partie-Waaren

gegen angemessene Provision nachweisen können, wollen ihre Adressen sofort unter G. Z. H. 8. in der Expedition d. Bl. abgeben.

Agenten

wird ein lucrativer Artikel mit höchst wenig Mustern, überall verkäuflich, gegen gute Provision nachgewiesen
Eiserstraße Nr. 15 parterre rechts.

Buchhalter = Stelle.

Dieser Posten ist in einem Engros-Geschäft einer der größten Städte Süddeutschlands durch einen vollkommen befähigten Mann, der solchen Posten schon vorstand, zu besetzen.

Nur solche Bewerber, die sich darin tüchtig fühlen und in Correspondenz geübt sind, mögen ihre Anerbieten unter Angabe bisheriger Carrière und Beilage schriftlicher Zeugnisse, bezeichnet K. M. H 6 in der Expedition d. Bl. niederlegen.

Für ein Manufactur- und Modewaaren-Geschäft wird ein Commis zu engagiren gesucht, der tüchtiger Verkäufer ist und eine schöne Hand schreibt.

Näheres Hotel de Saxe im Hofe 1 Treppe bei Max Kuch 8 Morgens 7-8 Uhr.

Ein mit doppelter Buchhaltung und franz. Correspondenz vollkommen vertrauter Commis wird für eine Fabrik in Böhmen gesucht. Frankirte Offerten mit H. S. besorgt die Expedition dieses Blattes.

Für eine Leinen-Fabrik in Schlesien

wird ein junger Mann, der die selbstständige Führung der Bücher übernehmen kann, und ein Magazinier, der entsprechende Waarenkenntnisse besitzt, gesucht.

Dualisirte Bewerber, denen gute Empfehlungen zur Seite stehen, können sich melden unter Chiffre A. Z. poste restante Leipzig.

Gesucht

wird ein Commis pr. 15. October a. c., flotter Verkäufer, welcher in einem lebhaften Manufactur- oder Galanterie-Geschäft conditionirte, es wird nur auf solche Rücksicht genommen. Darauf Reflectirende belieben ihre Adresse unter der Chiffre A. Z. No. 160 in der Expedition dieses Blattes gefälligst niederzulegen.

Als Lagerist für ein Engros-Kurzwaaren-Geschäft wird ein tüchtiger junger Mann, welcher auch fürs Contor brauchbar ist, gesucht. Schriftliche Offerten sind bei Herren Krug & Mundt, Hotel de Baviere abzugeben.

Ein durchaus tüchtiger

Maschinenmeister

findet Condition in der Edelmann'schen Buchdruckerei.

Zwei tüchtige Uhrmacher-Gehülfen finden sofort Engagement bei F. Osterloh u. Sohn in Rudolstadt.

Zuschneider-Gesuch.

Für ein auswärtiges Geschäft wird zum sofortigen Eintritt ein gewandter Schneider unter sehr vorthellhaften Bedingungen zu engagiren gesucht. Persönliche Vorstellung Donnerstag und Freitag den 21. und 22. ds. Mts. in Barthele Hofe 1 Treppe bei Roth.

Ein im Coloriren bewandter junger Mann wird als Aufseher für eine Colorir-Anstalt nach außerhalb gesucht und kann sich melden Katharinenstraße Nr. 10, 3. Etage vorn heraus.

Zwei tüchtige Wachsdruck-Drucker

werden gesucht. Adressen bittet man unter St. G. Z. 26 in der Expedition d. Bl. abzugeben.

Mehrere Buchbindergehülfen finden dauernde Beschäftigung bei C. A. Probst, Johannisgasse 6-8, 1 Tr.

Ein geschickter und fleißiger Tapezierergehülfe wird zu sofortigem Antritt gesucht. Zu melden in der Verwaltung des Jacobshospitals.

Einen tüchtigen Glaser auf Stückarbeit sucht Franz Jäger, Weststraße Nr. 17.

Gesucht werden zwei Bergolder nach auswärtig. Zu melden Plagwitzer Straße Nr. 3 parterre rechts.

Ein Lehrhina (Israelit) wird gesucht (Sonnabend Geschäft geschlossen). Fr. Offerten Halle'sche Straße 15, 3 Tr. im Hofe.

Ein solider junger Mann von 17-20 Jahren, der Lust hat in einem Berliner Kurzwaaren-Geschäfte Stelle als Packer zu finden, möge sich von 8 Uhr Morgens melden Petersstraße Nr. 43, 2 Tr.

40 bis 50 Arbeiter

für Erarbeiten können bei gutem Lohne an dem Bau der Vestingbrücke sogleich Arbeit finden. Jul. Langrock.

Ein ordentlicher und fleißiger Kohlenfahrer,

der schon als solcher arbeitete, findet sofort dauernde Beschäftigung. Zu melden hohe Straße Nr. 32.

Gesucht wird sofort ein herrschaftlicher Kutscher nach auswärtig Weststraße Nr. 48, 1 Treppe rechts.

Gesucht wird zum sofortigen Antritt ein Knecht beim Kohnkutscher vor dem Windmühlenthore Nr. 4.

Gesuch!

Ein gewandter Kellnerbursche, welcher schon in Gasthäusern war, wird sofort gesucht Stadt Wien.

Zwei tüchtige Flaschenpöpler werden gesucht bei Hoffmann, Heister & Co., Sobmanns Hof.

Gesucht wird ein kräftiger Haus- und Laufbursche ins Geschäft mit guten Attesten Weststraße Nr. 66 bei F. Möbbius.

In der Steinruderei von Oscar Fürstenau, kleine Funkenburg, werden 2 Burschen zum sofortigen Antritt gesucht.

Gesucht wird ein kräftiger Laufbursche in der Buchbinderei Königsplatz Nr. 18, im Hintergebäude 1. Etage.

Gesucht wird ein Laufbursche

Serberstraße Nr. 19.

Ein Laufbursche von 15 bis 17 Jahren wird gesucht

Grimma'sche Straße Nr. 22.

Ein kräftiger Laufbursche wird gesucht

Brühl Nr. 54/55, 1 Treppe.

Ein Bursche zum Regelauffetzen u. häuslicher Arbeit wird sogleich gesucht in der Restauration von Schmeißer in Lindenau.

Zu einem jungen Mädchen, welches schon längere Zeit franz. Unterricht hat, wird eine Theilnehmerin gesucht. Preis für wöchentlich 2 Stunden pro Monat 1 fl. Näheres bei Herrn Otto Klemm, Buchhandlung, Universitätsstraße.

Junge Mädchen können das Schneidern gründlich erlernen, auch wird es einigen unentgeltlich erlernt Petersstr. 30, 4 Tr. vorn h.

Ein junges Mädchen, in Putzarbeiten geübt, wird zu engagiren gesucht. Offerten sind bis zum 21. ds. Nachmittags 5 Uhr Reichstraße Nr. 2 bei W. Weinschel niederzulegen, später W. W. poste restante Bernburg zu expediren.

Junge anständige Mädchen finden leichte und dauernde Beschäftigung hohe Straße Nr. 32 im Ledergeschäft.

Eine geübte Plätterin findet sofort Arbeit

Pleißengäßchen Nr. 9 b, 1 Treppe rechts.

Ein Mädchen für Küche und Hausarbeit und ein Kindermädchen, das nähen und platten kann, werden gesucht

Bromenadenstraße Nr. 6, 3 Treppen.

Ein braves, ordentliches Mädchen wird für Küche und häusliche Arbeit zum 1. Octbr. gesucht.

Nur solche mögen sich melden, die gute Zeugnisse haben, Nr. 14, Mittelstraße, 2 Treppen.

Gesucht wird sofort oder 1. October ein zuverlässiges Dienstmädchen, welches bürgerlicher Küche allein vorstehen kann,

Kaufhalle, Durchgang Gewölbe Nr. 35.

Eine Köchin, welche in ihrem Fach wohl erfahren ist, wird 15. October oder 1. Novbr. von jungen Eheleuten nach Dresden bei gutem Lohn gesucht. Näheres Bosenstraße Nr. 17, 3 Tr.

Gesucht wird ein Mädchen für häusliche Arbeit Neuschönefeld, Friedrichstraße Nr. 88, 1 Treppe.

Gesucht wird zum 1. October ein Mädchen von 15 bis 16 Jahren zu häuslicher Arbeit, am liebsten vom Lande,

Bromenadenstraße Nr. 14 parterre.

Gesucht wird zum 15. Oct. ein anständiges, nicht zu junges Mädchen für Kinder, welches mit denselben gut umzugehen weiß, lange Straße Nr. 4 parterre rechts.

Gesucht wird zum 1. Oct. ein ordentliches, gesundes flottes Mädchen für Küche und Hausarbeit.

Näheres Johannis-Hospital im Brodverkauf.

Gesucht wird sofort ein ordentliches Stubenmädchen

Hainstraße Nr. 24 parterre.

Gesucht wird zum 1. Octbr. ein reinl., ordentliches Mädchen für Kinder u. häusl. Arbeit lange Straße Nr. 13 rechts parterre.

Gesucht wird zum 1. October ein anständiges Mädchen mit guten Attesten für Küche und häusl. Arbeit Frankf. Str. 52, 1 Tr.

Gesucht wird ein Dienstmädchen

Bosenstraße Nr. 18, 3. Etage.

Gesucht wird sogleich ein ordentliches Mädchen, das nähen kann, Serberstraße Nr. 5.

Leipziger Tageblatt

und
Anzeiger.

Donnerstag [Vierte Beilage zu Nr. 264.] 21. September 1865.

Gesucht wird ein solides Mädchen für eine Restauration in Leipzig, als Stubenmädchen passend. — Zu erfragen Erdmannsstraße Nr. 5, 3 Treppen rechts zwischen 12—2 Uhr Mittags.

Ein fleißiges ordentliches Mädchen wird für häusliche Arbeit und Kinder zum 1. October gesucht
lange Straße Nr. 35, 2. Etage links.

Gesucht wird zum 1. Octbr. ein Mädchen für Küche und häusliche Arbeit Thalstraße Nr. 12 in der Bäckerei.

Zum 1. October wird ein ordentliches Mädchen für häusliche Arbeit gesucht Johannisgasse 26/27 im Hofe rechts 2 Treppen.

Gesucht wird zu sofortigem Antritt eine Aufwärterin für den ganzen Tag Glockenstraße Nr. 1 parterre.

Eine Aufwartung wird gesucht für den ganzen Tag (oder den halben). Adresse Raundörfchen Nr. 10 parterre.

Gesucht wird eine zuverlässige Aufwärterin Georgenstraße Nr. 26, 2 Treppen rechts.

Agentur-Gesuch.

Ein in Hamburg ansässiger junger Kaufmann sucht noch die Vertretung für einige Häuser, vorzugsweise Fabrikanten für Export-Artikel jeder Branche.
Nähere Auskunft Markt Nr. 5, 2. Etage Leipzig.

Agenturen-Gesuch.

Ein in Berlin seit langen Jahren ansässiger Kaufmann in gesetztem Alter, welcher sich von seinem Reisegeschäft zurückgezogen hat, wünscht die Vertretung einiger leistungsfähiger und solider Häuser für Berlin zu übernehmen.

Garantie und beste Referenzen stehen zur Verfügung.
In der ersten u. zweiten Woche hält sich Gesuchsteller hier auf und bittet gefällige Offerten unter P. W. # 4 in der Expedition d. Blattes niederzulegen.

Ein seit Jahren in Amsterdam ansässiger Agent, welcher nur mit Grossisten arbeitet und sämtliche Provinzen Hollands bereisen läßt und sich zur Weisheit in Leipzig aufhält, sucht noch einige leistungsfähige Fabrikate zu vertreten, besonders auf Forster und Spremberger Tuche reflectirend.
Referenzen stehen zur Genüge.
Francobriefe unter Chiffre A. B. durch die Buchhandlung des Herrn Otto Klemm, Universitätsstraße.

Agenturen

belieb. Branchen für Berlin, Pommern und Preußen werden zu übernehmen gesucht. Gef. Adressen befördert die Expedition dieses Blattes unter S. 12.

Agenturen-Gesuch.

Ein etablierter Kaufmann in Chemnitz, der sich dieser Tage hier aufhält, sucht Artikel zu vertreten irgend welcher Branche, für Chemnitz u. Umgegend. Adressen abzugeben in Herrn Otto Klemm's Buchhandlung, Universitätsstraße, unter Agentur-Gesuch.

Ein gut empfohlener Agent sucht für Berlin Agenturen von sächsischen Häusern. Adressen werden unter V. # 8. in der Expedition dieses Blattes erbeten.

Ein in Berlin ansässiger Agent,

der ein Pariser Kurzwaarengeschäft mit Erfolg vertritt, wünscht noch ein inländisches oder Wiener Häuser für diesen Artikel zu vertreten. Adressen werden unter V. # 9. durch die Expedition dieses Blattes erbeten.

Agenturen-Gesuch.

Ein junger Kaufmann, ansässiger Bürger hier, mit den besten Empfehlungen versehen und jeder Caution fähig, sucht noch mehrere gut verkäufliche Artikel für hier und Umgegend zu übernehmen. Offerten erbittet man sich unter C. B. # 200 durch die Expedition dieses Blattes.

Für Bayern

sucht ein in München ansässiger Agent, mit den besten Referenzen, noch einige Häuser in der Tuch- und Schnitwaaren-Branche.

Gefällige Adressen unter R. S. # 20. poste restante München.

Agenturen

leistungsfähiger Häuser für Breslau resp. Schlesien sucht ein junger Kaufmann mit einflussreichen Referenzen. Adressen werden erbeten unter Chiffre R. W. II. durch die Expedition d. Bl.

Für Chemnitz wünscht ein thätiger junger Geschäftsmann mit den besten Referenzen noch einige respectable Häuser provisorischweise zu vertreten. Gefällige Offerten beliebe man unter K. H. # 9 poste restante Chemnitz zu adressiren.

Zwei tüchtige junge Leute,

welche Rheinland, Westphalen, Oldenburg, Hannover, Holland und Belgien jährlich zweimal speciell bereisen, suchen noch einige respectable Häuser in Porzellan- und böhm. Glaswaaren provisorischweise zu vertreten.

Adressen beliebe man gefl. unter Chiffre M. N. # 100. in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Commisstelle-Gesuch.

Ein vorzüglich empfohlener Commis, 28 Jahr alt, mit allen Contorarbeiten vertraut und als Buchhalter oder Cassirer ein zuverlässiger sicherer Arbeiter, sucht, wenn möglich zum sofortigen Antritt, ein anderweitiges Engagement.

Engagements-Anerbietungen erbittet sich der Suchende unter B. 60. poste restante Dresden.

Ein junger Kaufmann,

dem die besten Empfehlungen zur Seite stehen, sucht auf dem Comptoir oder als Reisender baldigst eine Stelle.

Gef. Adressen bittet man unter H. G. # 65. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Ein junger militärfreier Commis, der 2 Jahre in einem bedeutenden Engros-Geschäft Leipzigs auf dem Comptoir thätig war und mit den vorkommenden Arbeiten vollkommen vertraut ist, sucht anderweitige Stellung. — Adressen wollen die geehrten Herren Reflectanten in der Expedition d. Bl. unter L. C. 20 niederlegen.

Ein junger Kaufmann,

der lange Zeit in einem der bedeutendsten Glasfabrikgeschäfte Böhmens arbeitete, sucht als Reisender oder Magazinier ein anderweitiges Engagement. Gef. Adr. bittet man unter R. E. # 33. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Ein erfahrener Commis,

unterstützt durch gute Zeugnisse und vortheilhafte Persönlichkeit, sucht Stellung als Lagerist, Reisender, Comptoirist oder Verkäufer, am liebsten in einem Manufacturwaarengeschäft und erbittet Offerten durch die Expedition dieses Blattes unter Adresse St. St. 12.

Ein junger Mann, militärfrei, welcher in zwei Sticker-Manufactur-Fabriken Sachsens als Buchhalter und Reisender beschäftigt war und jetzt in einem größeren Geschäft Berlins als Buchführer noch thätig ist, sucht, gestützt auf beste Empfehlung, sofort eine anderweitige Stellung. Hierfür reflectirende Herren Principale werden gebeten ihre werthen Adressen unter W. # 4. in der Expedition dieses Blattes gefälligst niederzulegen.

Reise-Stelle

sucht ein junger Kaufmann mit sehr guten Empfehlungen, für Schlesien oder Preußen. Adressen der Herren Fabrikanten erbittet selbiger unter Chiffre G. H. 5 in der Expedition d. Bl.

Ein gewissenhafter, in mittleren Jahren stehender Kaufmann, welcher eine hübsche Hand schreibt, sucht noch für diese Messe oder länger einen Posten unter Adresse S. H. 65. poste restante.

— Stelle = Besuch. —

Ein junger Kaufmann, militärfrei, flotter Verkäufer und gewandter Comptoirist, welcher 7 Jahre in bedeutenden Manufaktur- und Tuchgeschäften Süddeutschlands thätig war, seit 2 Jahren Thüringen, einen Theil von Bayern und Kurhessen für ein Manufaktur- und Tuch-Engros-Geschäft mit Erfolg bereist, wünscht seine gegenwärtige Stelle mit einem anderen Reise- oder Comptoirposten, oder auch beides verbunden, bis zum 1. Decbr. d. J. zu vertauschen. Die besten Referenzen kann derselbe aufweisen. Gef. Franco-Offerten beliebe man unter J. L. poste rest. Gotha zu richten.

Ohne Salair

sucht ein junger Mann aus Ostpreußen hier oder außerhalb eine Stelle als Reisender, gleichviel welcher Branche.

Gef. Offerten werden unter R. S. 500. durch die Expedition dieses Blattes erbeten.

Gesucht wird für einen Knaben, der gegenwärtig noch die Realschule besucht, baldigst eine Lehrlingsstelle in einem größeren kaufmännischen Geschäft.

Werthe Adressen bittet man niederzulegen bei Herrn Kaufmann Zeitz, Grimma'scher Steinweg.

Ein junger zuverlässiger Mensch, militärfrei, sucht Beschäftigung. Werthe Adressen bittet man unter H. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Ein in Papier- und Cartonagen-Arbeiten gewandter Mann sucht eine ihm passende Stellung oder auch als Markthelfer. Adr. erbittet man in die Expedition dieses Blattes unter J. C.

Ein junger Mann, militärfrei, sucht eine Stelle als Markthelfer. Zu erfragen Gerichtsweg Nr. 8, 4 Treppen.

Ein junger Mensch, welcher längere Zeit als Diener fungirte und im Serviren tüchtig ist, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, eine ähnliche Stelle. Der Eintritt kann sogleich geschehen. Gefällige Offerten beliebe man in der Expedition d. Bl. unter C. F. H. 191 niederzulegen.

Ein Rechner

sucht Stelle während der Messe. Näheres Zeiger Straße Nr. 5 bei Herrn Ermisch.

Une bonne française

désire un engagement par le 1. October. — S'adresser à l'expédition de cette gazette sous le chiffre J. M. H. 4.

Ein anständiges Mädchen, geübt im Schneidern und Ausbessern, sucht noch Beschäftigung. Man bittet Adressen unter R. B. 70. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Eine flotte Verkäuferin,

welche hier in Condition, sucht sofort oder baldigst Stellung.

Näheres große Fleischergasse Nr. 28 parterre.

Ein junges anständiges Mädchen wünscht für die Dauer der Messe eine Stelle als Verkäuferin oder zur Beihülfe. Gefällige Offerten erbittet man Barfußgäßchen bei Herrn Gustav Kretschmar.

Ein Mädchen in gesetzten Jahren, nicht von hier, welches fertig schneiden kann, sucht eine Stelle als Verkäuferin oder Wirthschafterin bei einer einzelnen Dame oder einzelnen Herren.

Zu erfragen Sternwartenstraße Nr. 15, 3 Treppen rechts.

Für ein gebildetes junges Mädchen aus guter Familie, welche in allen häuslichen und weiblichen Arbeiten vollständig tüchtig, wird wo möglich in einem Verkaufsgeschäft, als Stickerin, Schnitt, Conditorei u. eine entsprechende Stellung unter vorzüglichen Bedingungen baldigst gesucht.

Offerten B. C. poste restante Lausigk.

Ein solides junges Mädchen, gewandte Verkäuferin und vollkommen vertraut mit der Kurzwaaren-Branche, sucht unter sehr bescheidenen Ansprüchen ein anderweitiges Engagement.

Gefällige Offerten werden unter E. M. in der Expedition dieses Blattes erbeten.

Eine Kochmamsell, die ihr Fach gründlich versteht, sucht zum 1. October eine Stelle. Gefällige Adressen bittet man unter Z. Z. 52. in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Ein ordentliches Mädchen sucht zum 1. October einen Dienst für Küche und häusliche Arbeit.

Zu erfragen Königsstraße Nr. 26, 2 Treppen links.

Ein junges gebildetes Mädchen wünscht unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle in eine Conditorei oder Restauration als Mamsell, gleichviel ob hier oder auswärts. Gefällige Adressen in der Expedition dieses Blattes niederzulegen unter M. M. 8.

Ein junges anständiges Mädchen sucht in einem Geschäft oder in einer Familie ein Unterkommen, besonders Ehrbarkeit und freundlicher Diensteifer wird von einer hiesigen achtbaren Familie garantirt. Adr. mit F. B. übernimmt D. Klemm, Universitätsstraße.

Ein solides nicht zu junges Mädchen, auch nicht von hier, das in allen weiblichen Arbeiten bewandert und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle als Wirthschafterin, gleich, sei es zur inneren Bewirthschaftung eines Rittergutes oder in einem bürgerlichen Haushalt, da sie als erstere mehrere Jahre auf Rittergütern conditionirte und darüber gute Atteste vorlegen kann. — Geehrte Herrschaften werden gebeten, Querstraße Nr. 22, 1 Treppe zu erfragen.

Ein junges anständiges Mädchen sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle zu Hilfe der Hausfrau, auch würde sie gern die Aufsicht der Kinder mit übernehmen. Geehrte Herrschaften werden gebeten ihre Adressen Dresdner Str. 42, 3 Tr. niederzul.

Ein Mädchen von auswärts sucht einen Dienst zum 1. Octbr. Näheres Gohlis, Augustenstraße Nr. 166.

Ein junges anständiges Mädchen aus Thüringen (Weimar), welches in allen weiblichen und häuslichen Arbeiten wohl erfahren und auch nebenbei fristren kann, sucht unter bescheidenen Ansprüchen, weniger auf hohen Lohn als gute Behandlung sehend, eine derartige Stelle. Gef. Adr. beliebe man unter M. H. H. 19 in der Exped. d. Blattes niederzulegen.

Ein Mädchen, welches Lust zu jeder häuslichen Arbeit hat, sucht bis zum 1. October einen Dienst, wo möglich bei ein Paar einzelnen Leuten. Zu erfragen bei der Herrschaft Ransbäcker Steinweg Nr. 56 b parterre.

Ein anständiges Mädchen aus Thüringen, welches der bürgerlichen Küche allein vorstehen kann so wie auch im feinen Platten und in allen weiblichen Arbeiten erfahren ist, sucht einen anständigen Dienst zum 1. oder 15. Oct. Schützenstr. 10, Milchgeschäft

Ein mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen sucht bis 1. October einen Dienst.

Zu erfragen Webergasse Nr. 1 bei Frau Ludwig.

Ein anständiges Mädchen, welche gute Atteste aufzuweisen hat und der feinen Küche vorstehen kann, sucht zum 1. October oder später Stelle.

Näheres Karlstraße Nr. 8 bei Frau Wiegner.

Ein ordentliches Mädchen, welchem die besten Zeugnisse zur Seite stehen, sucht zum 1. oder 15. October einen Dienst für Küche und häusliche Arbeit. Näheres zu erfragen Königsstraße Nr. 24 beim Hausmann.

Ein junges Mädchen sucht Dienst für Kinder oder leichte Hausarbeit. Petersstraße Nr. 5 im Gewölbe.

Ein ordentliches anständiges Mädchen, welches 5 Jahre bei ihrer Herrschaft ist, sucht Veränderung halber zum 1. oder 15. October einen Dienst als Verkäuferin, Jungemagd oder bei einzelnen Leuten für Alles. Näheres zu erfragen Breußergäßchen Nr. 5 im Geschäft.

Ein ordentliches Mädchen,

welches keine Arbeit scheut, in der Küche nicht unerfahren ist, sucht bis den 1. oder 15. October einen Dienst.

Neudnitz, Rohlgartenstraße Nr. 156 parterre.

Ein Mädchen von gesetzten Jahren sucht Dienst für Küche und häusliche Arbeit. Marsfall 3 Treppen bei Oberländer.

Ein anständiges Mädchen sucht zum 1. October Dienst für Küche und Haus bei Leuten ohne Kinder.

Zu erfragen Neumarkt Nr. 12, 4 Treppen.

Eine tüchtige geschickte Jungemagd u. eine für Küche u. Haus, 3 Jahre bei der Herrschaft, suchen Stelle kl. Gasse Nr. 2, 1 Tr. l.

Eine perfects Köchin, welche in einem Hotel war, sucht anständige Stelle kleine Gasse Nr. 2, 1 Treppe links.

Ein ordentliches Mädchen sucht zum 15. October einen Dienst für Küche und häusliche Arbeit. Zu erfragen

Emilienstraße Nr. 1, 2 Treppen links.

Ein Mädchen, welches die bürgerliche Küche versteht und auch Hausarbeit mit übernimmt, sucht einen Dienst sofort oder zum Ersten. Querstraße Nr. 19 parterre.

Ein gestittetes Mädchen sucht bei einer anständigen Herrschaft Dienst für Küche und häusliche Arbeit.

Querstraße Nr. 16/2 bei der Herrschaft.

Ein junges Mädchen, nicht von hier, sucht einen Dienst für Kinder oder häusliche Arbeit. Näheres Hospitalstraße Nr. 39 bei Frau Gildner.

Gesuch.

Ein junges Mädchen, nicht von hier, im Nähen und Platten nicht unerfahren, sucht als Stubenmädchen oder zu häuslicher Arbeit ein Unterkommen.
Zu erfragen Rudolphstraße Nr. 7 parterre rechts.

Ein junges Mädchen, welches von ihrer Herrschaft gut empfohlen wird, sucht zum 1. Oct. oder zum sofortigen Antritt einen Dienst. Zu erfragen in der Engel-Apothek am Markt.

Ein Mädchen in gesetzten Jahren, welches 4 Jahre bei einer Herrschaft war und einer bürgerlichen Küche allein vorstehen kann, sucht bis 1. oder 15. October eine Stelle. Gef. Adressen wolle man Schützenstraße Nr. 18 im Gewölbe niederlegen.

Ein Mädchen von auswärt, welches gut nähen kann und sich jeder häuslichen Arbeit unterzieht, auch gute Zeugnisse beibringen kann, wünscht hier bei einer Herrschaft in Dienst zu treten. Zu erfragen bayerische Straße Nr. 6 b, 2 Treppen.

Ein anständiges Mädchen von auswärt sucht Dienst für Küche und häusl. Arbeit, würde auch Jungemagd-Dienst versehen.Adr. unter M. E. No. 6 in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

Ein ordentliches Mädchen sucht Arbeit zum Aufwaschen oder Schuern. Kirchstraße Nr. 4, 3 Treppen.

Gesucht

wird von ein paar jungen Leuten ein kleines Familienlogis. Adr. mit Preisangabe sind unter M. 6. in Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Gesucht wird für Ofern 1866 eine anständige Familienwohnung mittler Größe mit Garten oder Mitgenuss eines größern Gartens. Anerbietungen mit Angabe des Miethpreises bittet man abzugeben bei Hrn. Arresthaus-Inspector Damm im Bezirksgericht.

Gesucht wird zu Weihnachten von ruhigen pünctlich zahlenden Leuten ein freundliches Familienlogis, Stadt oder innere Vorstadt, im Preise von 100—130 \mathfrak{f} . Werthe Adressen bittet man bei Herrn Restaurateur Reil, kleine Fleischergasse 28, niederzulegen.

Gesucht wird zu Ofern 1866 eine Familienwohnung von 7 Stuben und mehreren Kammern mit Garten in der Marien- oder Dresdner Vorstadt. Adressen unter E. J. bittet man in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Verhältnißhalber wird noch zu Michaelis d. J. von einem pünctlichen Zahler ein Familienlogis zu 60 bis 100 Thlr. innere Stadt gesucht. Adressen bittet man bei Herrn Koch, Rathhaus-Durchgang abzugeben.

Zu mietzen gesucht wird noch zum 1. October ein Logis in der Vorstadt oder innern Stadt im Preise 40—60 \mathfrak{f} . Adressen bittet man in der Expedition dieses Blattes unter H. B. 80. niederzulegen.

Von ein Paar ruhigen Leuten wird zu Weihnachten ein Logis in der Marien- oder Dresdner Vorstadt im Preise von 40 bis 60 \mathfrak{f} gesucht. Adressen bitten wir unter J. P. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

In Plagwitz oder Lindenau

suchen stille Leute ein Familienlogis. Adressen Lindenau, Bischofstraße Nr. 3 abzugeben.

Ein Privatlogis in der Petersstraße nach vorn heraus, 1. oder 2. Etage, wird während den drei Messen zur Benutzung für zwei bis drei Personen zu mietzen gesucht.

Offerten unter B. X. 34. werden durch die Expedition d. Bl. abgethan.

Gesucht

wird von einem sehr anständigen jungen Herrn eine hübsch meublirte Wohnung, 2 Zimmer, sehr ruhig und sonnig, in der Nähe des Marienplatzes, im Monat October zu beziehen. Adr. abzugeben im Leipziger Inseraten-Comptoir Neumarkt Nr. 9.

Verpachtung einer Restauration.

In dem ehemals Poppe'schen Grundstücke Nr. 25 am Neutirchhof hier sind die Restaurationslocalitäten von Ablauf gegenwärtiger Messe ab durch mich zu verpachten.

Advocat Moriz Sennig.

Abzulassen ist noch eine 3—4pferdige Dampfkraft nebst den dazu gehörigen Räumlichkeiten.

Näheres zu erfragen bei Herrn Kaufmann C. D. Pfeifer im Grähl, Blauenscher Hof.

Zu vermietzen sind zwei Gebett Betten für die Messe
Zeilger Straße Nr. 36 im Garten.

Für die nächste Martini- und folgende Messen in Frankfurt a/D. sind dort in einem Hausflure zwei Spinde zu vermietzen.
Näheres bei Gottbelf Seyer aus Hohenstein, d. B. hier Katharinenstraße Nr. 19.

Niederlage.

Eine trockene, gedielte Niederlage in einem Hause der Nicolaisstraße ist für 80 \mathfrak{f} zu vermietzen.
Dr. Andrigschky, Reichstraße 44.

Geschäftslocale.

Neumarkt Nr. 12 sind zwei geräumige, in erster Etage gelegene, vorzüglich zu Geschäftslocalen geeignete Zimmer nebst Zubehör für das ganze Jahr oder für die Dauer der Messen sofort zu vermietzen. Näheres beim
Adv. Julius Lieg, Hainstraße Nr. 32.

Ein großes Gewölbe mit Schaufenstern 400 \mathfrak{f} am Markte — ein Gewölbe 700 \mathfrak{f} Hainstraße, eins 1000 \mathfrak{f} Grimm. Straße sind ganz oder getheilt für 1. Ostermesse und auf weiter zu vermietzen durch das Local-Comptoir Hainstr. 21 part.

Für diese Messe sind noch ein schönes großes $\frac{1}{2}$ Gewölbe am Markt, $\frac{1}{2}$ Gewölbe Grimma'sche Straße, $\frac{1}{2}$ Gewölbe Petersstraße (auf Wunsch auch folgende Messen) billig zu vermietzen durch das Localcomptoir Hainstraße Nr. 21 parterre.

Zu vermietzen

ist ein Sofaewölbe mit Schlafcabinet in einem Hause der Nicolaisstr. für 90 \mathfrak{f} jährlich. Dr. Andrigschky, Reichstr. 44.

Zu vermietzen ist ein gut verschließbares Hausgewölbe für beide Hauptmessen Grimm. Straße Nr. 16. Näheres in der Hausflur daselbst.

Eine 1. Et. als Geschäftslocal,
auch getheilt, in bester Meslage pr. anno 600 \mathfrak{f} Miethzins, von dieser Messe an zu vermietzen ist beauftragt das Local-Comptoir von Graff, Raschmarkt, Reihe am Rathhause.

Nicolaisstraße Nr. 52, 1 Treppe

vorn heraus ist für nächste und folgende Messen eine Stube mit Alkoven, seit 7 Messen als Verkauflocal mit wollenen Waaren benutzt, anderweitig zu vermietzen.

Näheres daselbst rechts zu erfragen.

Messvermietzung.

Für diese und kommende Messen ist Grimma'sche Strasse No. 31, 1. Etage ein Geschäftszimmer nebst Alkoven zu vermietzen.

Näheres daselbst bei Hänichen.

Messvermietzung

Ritterstraße Nr. 39, 2. Etage (Stadt Malmethy).

Messvermietzung.

Eine in bester Tuchlage gelegene 1. Etage, bestehend aus Erkerzimmer und daran stoßendem Wohnzimmer, ist Verhältniß halber von nächster Messe an weiter zu vermietzen, auch würde eine größere Niederlage dazu gegeben werden können. Zu erfragen Hainstraße Nr. 11, 1. Etage.

Messvermietzung.

Für nächste Messen sind in vorthellhaftester Lage mehrere Geschäftszimmer in 1. Etage getheilt oder im Ganzen zu vermietzen.

Näheres im Geschäft von J. A. Hietel, Maurielanum.

Messvermietzung.

Eine große Fenstige Stube nebst Alkoven Neutirchhof Nr. 6, 3 Treppen hoch ist diese und folgende Messen zu vermietzen.

Messvermietzung.

Ein freundlich gelegenes Parterre-Logis am Fleischerplatz Nr. 4 ist für einen und wenn es gewünscht wird auch für zwei Herren zu vermietzen. Zu erfragen daselbst.

Messvermietzung.

In erster u. zweiter Etage ist ein Zimmer mit mehreren Betten zu vermietzen neue Straße Nr. 11, nahe am Brühl.

Messvermietzung. Eine freundliche gut meublirte Stube vorn heraus ist für diese und folgende Messen zu vermietzen
Neumarkt Nr. 17, 3 Treppen.

Mieß = Vermiethung.

- Ein Paar Meißfremde können schönes Unterkommen finden große Windmühlenstraße Nr. 2, 2 Treppen.
- Mießvermiethung.** Ein freundliches Zimmer für zwei, auch drei Personen Poststraße Nr. 7 vorn heraus 2. Etage.
- Mießvermiethung.** Eine elegante Stube mit Cabinet Brühl Nr. 23, 3. Etage rechts.
- Mießvermiethung.** Stube und Kammer mit 2 Betten am Königsplatz Nr. 4, im blauen Reß 3 Treppen links vorn heraus.

Eine herrschaftliche Wohnung

und zwar die 2. Etage eines freistehenden eleganten Hauses der Vorstadt nebst Gartenabtheilung von ca. 1500 □ Ellen Größe und großer Laube mit herrlicher Aussicht auf Wald und Flur, 7 größere und kleinere heizbare Räume, ein Saal von ca. 150 □ Ellen Größe und sonstige Nebenräume enthaltend, ist Bezugs halber für 360 fl pro anno zu vermieten, resp. ein für längere Zeit abgeschlossener Contract zu übernehmen. In dem Hause wohnen nur einige Familien und werden bei der Uebernahme noch mancherlei günstige Propositionen gemacht, wie auch in die Wohnung durchaus nichts hineinzuwenden ist, da Tapeten und Delanstrich elegant und neu sind. — Die Uebernahme kann gleich oder erst etwas später geschehen, wie auch Reflectanten für 1. April gebeten werden, sich zu melden. — Adressen werden unter Chiffre G. A. No. 16. durch die Expedition d. Bl. erbeten.

Sofort zu vermieten ist eine ganz neu und sehr anständig eingerichtete halbe 3. Etage, vorzüglich geeignet für junge Eheleute oder alleinstehende Damen.

Näheres Poststraße Nr. 4, 1. Etage.

Eine große 4. Etage von 10 heizbaren Zimmern am Markt ist zu vermieten. Näheres Markt 10 beim Hausmann.

Für den 1. April 1866

ist eine geräumige, freundliche, ruhig und gesund gelegene zweite Etage als Familienlogis mit Gartenbenutzung für 260 fl pr. anno zu vermieten. Näheres täglich von 9—11 Uhr bayerische Straße Nr. 19 im Gartengebäude.

Zu vermieten ist noch zum 1. October ein schönes Parterre Schletterstraße Nr. 11.

Albertstraße Nr. 24 ist eine Wohnung von 4 Stuben, 2 Kammern, Küche und Nebenstücken zu vermieten.

Adv. Liebster, Brühl Nr. 58.

Eine große 4. Etage, 10 heizbare Zimmer, zu 320 fl und einige Locale in der Passage der Kaufhalle Markt Nr. 10 sind zu vermieten. Beim Hausmann zu melden.

Eine 2. Etage mit 5 Stuben; 3 Kammern und Zubehör für 125 fl ; es kann auch ein Gärtchen abgelassen werden, Weihnachten beziehbar, Neudnitz, Gemeindegasse 284 parterre links.

Zu vermieten

ist ein freundliches Logis, welches sofort bezogen werden kann, Thalstraße Nr. 12 in der Bäckerei.

Leßingstraße Nr. 6

ist eine Logis 2 Etage für jährlich 154 Thlr. vom 1. Januar 1866 ab (nach Befinden mit Gartenabtheilung) zu vermieten durch

Adv. Ferd. Brunner,
Hainstraße Nr. 30.

Ein vollständig eingerichtetes Logis in 3. Etage an der Leßingstraße ist für 90 fl jährlich zu vermieten.

Dr. Coelus, Brühl Nr. 69.

Zu vermieten ist zu Michaelis eine 3. Etage von 3 Stuben, 2 Kammern, Küche nebst Zubehör zu 65 fl in Neudnitz, Gemeindegasse Nr. 286.

Zu vermieten und sofort zu beziehen eine 2. Etage mit schöner Aussicht, bestehend aus 4 Stuben, Kammer, Küche, Keller und Bodenkammer mit Wasserleitung und Winterfenstern versehen, zu 148 fl , Reichels Garten, Plagwitzer Straße Nr. 2.

Zu vermieten

ist von Ostern 1866 ab im Hause Nr. 40 der Petersstraße die 3. Etage für den jährlichen Mietzins von 380 fl durch

Adv. Dr. Sillig, Thomasgäßchen Nr. 1.

Ein hohes Parterre 160 fl , ein Hoflogis 1 Treppe 75 fl in Reichels Garten, eine 4. Etage 100 fl innere Stadt, ein Parterre 130 fl , eine 3. Etage 120 fl nahe am Hofplatz, so wie noch 4 schöne Logis von 100—125 fl westliche Vorstadt sind pr. Michaelis noch zu vermieten durch das Local-Comptoir Neumarkt 9.

Eine zweite Etage von 4 Stuben nebst Kammer und Zubehör ist Verhältnisse halber noch von Michaelis oder zu Weihnachten zu vermieten. Näheres Neudnitz, Grenzgasse Nr. 5.

Zu vermieten und Michaelis zu beziehen ist eine Stube und Kammer an einzelne Leute, auch ist daselbst eine Kochkammer zu verkaufen, Neudnitz, Chausseestraße Nr. 191 im Hof 1 Tr.

Zu vermieten ist eine schön eingerichtete Garçonwohnung, nahe dem Schützenhause, Mittelstraße 23 b, III.

Zu vermieten ist eine schöne unmeubl. Stube für Herrn mit Saal- u. Hausschlüssel, Nürnberger Str. Nr. 4, 4. Et. rechts.

Zu vermieten ist sofort oder später eine freundliche Stube mit oder ohne Meubel an einen soliden Herrn

Neudnitzer Straße Nr. 16, 2 Treppen rechts.

Zu vermieten ist eine Stube für einen oder zwei Herren mit oder ohne Kammer zum 1. October, Petersstraße Nr. 37, 2. Et.

Zu vermieten ist eine sehr freundlich gelegene Garçonwohnung. Näheres Windmühlenstraße Nr. 30 im Gewölbe.

Zu vermieten ist eine freundliche meublirte Stube Windmühlenstraße Nr. 33 part., Hauptgebäude rechts. Carl Zieger.

Zu vermieten per 1. October Stube und Kammer, gut meublirt, Preis 6 fl pro Monat, Inselstraße Nr. 14, 3 Treppen B.

Zu vermieten ist eine gut meublirte Stube zum 1. October an einen Herrn mit Saal- und Hausschlüssel

Georgenstraße Nr. 5 parterre rechts.

Ein freundliches, neu gemaltes und gut meublirtes Zimmer nebst Schlafkammer an einen anständigen Herrn gleich oder später zu vermieten Färberstraße Nr. 14, 3 Treppen links, Ecke der Gustav-Adolphstraße.

Zwei gut meublirte Stuben mit oder ohne Schlafkammer sind sogleich zu vermieten Grimm. Steinweg Nr. 54, 4. Etage.

Eine große gut meublirte Stube nebst Schlafkammer ist zu vermieten Königsstraße Nr. 9, 3. Etage.

Ein freundlich meublirtes Zimmer ist zu vermieten Neudnitz Gemeindegasse Nr. 277, 2. Etage.

Ein fein meublirtes Garçonlogis, Ausblick nach dem Königsplatz, mit Haus- und Saalschlüssel ist zu vermieten.

Näheres Peterssteinweg Nr. 61, 2. Etage.

Eine Stube und Schlafstube mit oder ohne Meubles ist an Herren zu vermieten Sophienstraße Nr. 40, 3. Etage links.

Eine Stube mit Schlafkammer ist sogleich zu beziehen Markt Nr. 8, links 2 Treppen.

An der Promenade ist eine freundlich meublirte Stube mit Kammer den 1. October beziehbar.

Näheres bei Herrn Lertl, Barfußgäßchen, Kaufhalle.

Ein schönes großes vierfenstriges Zimmer ist billig zu vermieten Centralstraße Nr. 3 parterre links.

Eine gut meublirte Stube nebst Kammer ohne Bett ist zum 1. October zu vermieten Quersstraße Nr. 4, 2 Treppen.

Eine gut meublirte Stube nebst heizbarer Schlafstube, mit oder ohne Bett ist sofort oder zum ersten October an einen oder zwei Herren zu vermieten kleine Gasse (Reichels Garten) Nr. 7, 3 Treppen.

Ein sehr schönes Garçon-Logis mit Saal- und Hausschlüssel ist an einen anständigen Herrn zu vermieten Schützenstr. 10, 1. Et.

Eine freundliche Stube mit Kammer ist gleich zu beziehen bei Herrn Hering, Johannisgasse 6—8, Treppe E. III.

Eine freundliche Stube mit Saal- und Hausschlüssel ist für die Messe zu vermieten Petersstraße Nr. 23, 3 Treppen.

Eine freundlich meublirte Stube ist sogleich oder später an einen Herrn zu vermieten kurze Straße Nr. 3, hohes Parterre.

Ein freundliches, anständig meublirtes Zimmer, gut heizbar, ist zu vermieten Karlstraße Nr. 5, 4. Etage.

Ein Herr kann freundliche Schlafstelle erhalten Erdmannstraße Nr. 10, 4 Treppen.

Eine Schlafstelle ist offen in einer heizbaren Stube parterre vorn heraus Neudnitzer Straße Nr. 15.

Offen ist eine Schlafstelle für Herren mit Hausschlüssel Burgstraße Nr. 6, 3 Treppen bei Richter.

Offen sind Schlafstellen Burgstraße Nr. 12, Eingang in der Schulgasse bei Hand.

Offen sind zwei freundliche Schlafstellen Elisenstraße Nr. 14, 3 Treppen.

Offen sind zwei meßfreie Schlafstellen Webergasse Nr. 1 parterre links.

Offen ist eine freundliche Schlafstelle für Herren mit Hausschlüssel Schützenstraße Nr. 10, im Hofe 3 Treppen.

Extra-Omnibusfahrt

Freitag den 22. September
nach **Hippach** (zwischen Lützen und Weissenfels) zum Feld-
manöver des IV. preussischen Armeecorps früh 4 Uhr; zurück
nach Bedürfnis. — Billets für Hin- und Rückfahrt sind bis
Donnerstag Mittag in der Wartehalle am Petersbore zu lösen.
Leipziger Omnibus-Gesellschaft.

Vorläufige Anzeige.

Montag 25. Septbr. eröffne ich hier selbst in der **Central-
Galle**, Ekladen nach der Promenade, meine rühmlichst bekannte
Glas-Photographien-Kunst-Ausstellung.
Dieselbe umfasst 2000 Bilder von überraschender Schönheit und
ist die einzige auf der Welt. **Oscar Jann.**

Sedez-Club.

Sonnabend den 23. September. Gesellschafts-Abend im **Co-
loffeum.** Anfang 7 Uhr. **D. B.**

C. Schlrmer. Heute 8 Uhr Mittelstraße 9.

Schweizerhäuschen.

Heute Nachmittag 2 Uhr
Concert
der Capelle von F. Büchner.

Cafe Ratty, Kloostergasse Nr. 6.

Während der Engros-Messwoche jeden Abend **musikalische
Abendunterhaltung**, abgehalten von der Musikgesellschaft
Wagner.

Heute **musikalische Abendunterhaltung.**
Ulrich, Petersteinweg Nr. 50.

Noch nie dagewesen!

Während der diesjährigen Messe wird ein für Leipzig neues **Ettablissement** unter dem Namen

Hippodrom

(Caroussel vivant)

in der dazu erbauten Bude auf dem Königsplatz aufgestellt sein und stehen in demselben täglich

24 gut dressirte Ponny's mit Herren- und Damensätteln zum Reiten

in einer im Innern befindlichen **Manège** dem geehrten Publicum zur gütigen Benützung.

Diese kleinen gut dressirten Pferde aus den Bergen der Schv. Schweiz, begleitet von ihren Führern, können vom kleinsten
Kinde bis zur ältesten Person, ohne je vom Reiten einen Begriff zu haben, vertrauensvoll bestiegen und für **wenige Groschen**
bei den Klängen einer guten **Concertmusik** geritten werden. Ein Stallmeister leitet dabei die Ordnung.

Entrée à Person 2 1/2 Ngr. Kinder bis zu 10 Jahren frei.

Dieses originelle, anständige, selbst der Gesundheit zuträgliches Vergnügen hatte in mehreren großen Städten, so wie zuletzt in
Dresden unter allen Ständen eines außerordentlich wachsenden Beifalls sich zu erfreuen, und hoffen die Besitzer, daß dasselbe auch in
Leipzig sich bestätigen werde.

Um auch dem nicht reitenden Publicum den Aufenthalt so angenehm als möglich zu machen, wird außer der ununterbrochenen
Concertmusik in dem Buffet dieses Ettablissements ein vorzügliches **Dresdner Lagerbier**, Prima-Qualität, so wie verschiedene
andere Getränke und kalte Speisen dem geehrten Publicum äußerst preiswürdig verabreicht.

Gütigem zahlreichen Zuspruch entgegengehend, zeichnet hochachtungsvoll

Die Direction des Hippodroms.
J. Heller & Comp.

Central-Halle.

Heute so wie jeden Abend während der Messe

Grosses Militair-Concert

vom Musikchore des Königl. Preuß. II. Garderegiments aus Berlin
(50 Mann)

unter Leitung seines Capellmeisters Herrn **Meinberg.**

I. Theil.

- 1) Prinz Friedrich Carl Siegemarsch von Bilsse.
- 2) Ouverture zu „Egmont“ von Beethoven.
- 3) Chor u. Marsch a. d. Op. „Conradin, der letzte Hohenstaufe“ v. Hiller.
- 4) Nachtfalter, Walzer von Strauß.

PROGRAMM.**II. Theil.**

- 5) Krönungsmarsch aus der Oper „Der Prophet“ v. Meyerbeer.
- 6) Finale aus der Oper „Adèle de Foix“ von Reichiger.
- 7) Pfingstrosen, Walzer von Gung'l.
- 8) Potpourri aus „Robert der Teufel“ von Meyerbeer.

III. Theil.

- 9) Ouverture zur Oper „Die Nibelungen“ von Dorn.
- 10) Finale aus dem Ballet „Satanella“ von Pugni.
- 11) Man lebt nur einmal, Walzer von Strauß.
- 12) Galopp di bravoura von Schulhoff.

Anfang 7 1/2 Uhr. Entrée 5 Ngr.

Die Säle sind aufs Freundlichste eingerichtet und wird **à la carte** gespeist; auch werden auf Verlangen von Gesellschaften oder
Familien Soupers servirt. Für gute Speisen, feine Weine und prompte Bedienung ist aufs Beste gesorgt.

Julius Jaeger.

Cajeri's Restauration und Kaffeegarten.

Zither-Concert. Creolin **Miss Kean** und Komiker **Seldenbusch** aus München.
Anfang 8 Uhr.

Einen guten, kräftigen Mittagstisch empfiehlt für diese Messe **C. F. Ecker**, Ecke
der Kirch- und Johannisgasse.

Schützenhaus.

Heute 5. Auftreten des spanischen Tänzerpaares **Sennor Savayo** und **Sennora de la Paz**.

Grande Soirée et Amusement musical.

Für die obere Säle Concert (Streichmusik) von der Capelle unter Leitung des Herrn Director **Bühner**, verbunden mit Solotänzen und französischen Gesängen.
In den Parterre-Salons musikalische Vorträge und zwar vorzugsweise im heitern Genre von den Couplet-Sängern Herren **Metz, Neumann, Hoffmann, Ascher,** und **Werner**.

Bei günstiger Witterung der Garten geöffnet zur Promenade, **Illumination à la Cromorne** in **London** mit den neuesten Illuminationseffecten, Fontainespiel, **Concert (Blasmusik)**.

Alles Nähere besagen die täglichen Programme.

Anfang 7 Uhr. Ende 11 Uhr. Entrée à Person 5 Ngr.

Hôtel de Pologne.

Heute großes Concert

vom
königl. Musikdirector **B. Bilse** mit seiner eigenen aus 50 Mann bestehenden Capelle aus Liegnitz.

PROGRAMM.

- I. Theil.** 1) Duett zu der ung. Oper „Das Grenadierlager“ von Doppler. 2) Königs-Polonaise von B. Bilse. 3) Pilgerchor aus der Oper „Lannhäuser“ für 4 Waldhörner von R. Wagner, vorgetragen von den Herren **Politz, Orber, Lippoldt** und **Heinrich**. 4) Potpourri aus der Oper „Der Troubadour“ von Verdi.
II. Theil. 5) Ouverture zur Oper „Der Freischütz“ von E. W. v. Weber. 6) Die Provinzialen, Walzer von B. Bilse. 7) Arie aus dem „Stabat mater“ von Rossini, Solo für die Posaune, vorgetragen von Herrn **Michael**. 8) Die Reise durch Europa, Potpourri von Conradi.
III. Theil. 9) Ouverture zur Oper „Die lustigen Weiber von Windsor“ von Nicolai. 10) Bravour-Galopp von **Schulhoff**. 11) Wiegenlied von J. Vogt, ausgeführt vom ganzen Streichquartett. 12) Friedrich Carl Siegesmarsch von B. Bilse.

Anfang 7 1/2 Uhr. Entrée 5 Ngr.

NB. Auf den Gallerien werden auch warme Getränke verabreicht.

Morgen 6. Concert.

TUNNEL. Mittags und Abends à la carte.

Abends Vorträge auf der Streichzither so wie Gesang von **Pitzinger** nebst Familie aus dem Buxerthale. — NB. Bayerisch und Lagerbier.

WEDNESDAY.

Heute Donnerstag

Grosses Concert und Ballmusik.

Anfang 7 Uhr.

Herrmann.

Esche's Restauration und Kaffeegarten in Gerhards Garten.

Heute Mittwoch **National-Gesang- und Zither-Vorträge**

des rühmlichst bekannten Natur-Jobler **Lanz** mit Gesellschaft, 5 Personen in Costüm. Anfang 7 1/2 Uhr.

Table d'hôte Mittags 12 1/2 Uhr, so wie zu jeder Tageszeit eine reichhaltige Speisefarte. **Wilh. Esche.**

Markt Nr. 17, Königskeller, Markt Nr. 17.

Heute Concert von der Capelle **Janus** aus Magdeburg, wozu ergebenst einladet

Julius Klotte.

NB. Eine reichhaltige Speisefarte und Bier famos.

Neu **Berlin.** eingerichtet.

Bertha von Plewczynska's Hôtel garni,

Berlin, Kochstrasse Nr. 7,

in der Nähe des Anhalter Bahnhofes.

Freundliche Aufnahme, vorzügliche Betten. Restaurant im Hause. Civile Preise.

(Billard)

Café Sanssouci

(Billard)

Mitterstraße Nr. 4, erste Etage.

Unter obiger Firma eröffne mit heutigem Tage die daselbst zu einem Café neu eingerichteten Localitäten, und empfehle dieselben der geneigten gütigen Beachtung des geehrten hiesigen, wie auch auswärtigen Publicums. Den Anforderungen, die man an ein solides Kaffeehaus machen kann, soll Rechnung getragen werden.
Leipzig, den 14. September 1865.

C. Meinhöfer.**Auerbachs Keller.**

5. und 6. Sendung

Frische Holst. und Whitst. Austern.

Während der Messe Mittagstisch à la carte von 1/2 12 bis 3 Uhr,
sowie zu jeder Tageszeit kalte und warme Speisen.



Grimm. Strasse 16.

Huth's Keller.

Mauricianum.

Wein- und Restaurations-Local,

ca. 200 Personen fassend, empfiehlt sich mit preiswürdigen Weinen und comfortabler Küche. Zu jeder Tageszeit wird à la carte gespeist. — Täglich frische Muster.

Außer den Keller-Räumlichkeiten bietet das Entre-sol Gesellschaften empfehlenswerthen Raum für 60 Personen.

Restaurations-Eröffnung.

Meinen geehrten Gönnern und Freunden die ergebene Mittheilung, daß ich heute mein neugebautes Restaurations-Local im

Gasthaus zum grünen Baum am Hofplatz

eröffne und bitte um gütigen Besuch. Speisen und Getränke werde ich stets bemüht sein gut zu liefern, so wie für prompte Bedienung sorgen.
Sachachtungsvoll

Albert Neumeyer.

In Stötteritz täglich fr. Kuchen, warme Speisen etc. Von meinem gegen 600 Sorten
enthaltenden Georginen-Sortiment werden hier
und in meiner Ausstellung im Schützenhause Aufträge angenommen. **Schulze.**

Gasthaus zur grünen Linde

empfehlen einen guten Mittagstisch und zu jeder Tageszeit eine reichhaltige Speisearte. Bier ausgezeichnet. **A. Vietge.**

Die Restauration v. C. Mahn im grossen Blumenberg

Theaterplatz A, empfiehlt vorzügliches Bayerisches und Lagerbier, guten Mittagstisch und zu jeder Zeit eine reichliche Auswahl warmer und kalter Speisen.

W. Rabenstein, Mittagstisch, Neumarkt 40.
Heute Abend Karpfen polnisch mit
Weintraut, Bayerisch ausgez. à 2 \mathcal{R} .

Restauration zum Schletterhaus, Petersstraße 14.

Heute Abend Karpfen polnisch etc., Cotelettes mit Steinpilzen, Mittagstisch à la carte, Abends reiche Auswahl Speisen, echt bayerisch Bier pilsener 2 \mathcal{R} , Lagerbier 13 \mathcal{S} .
Carl Weinert.

Restauration von E. Zetzsche, Grimma'sche Straße Nr. 10,

empfehlen jeden Morgen Bouillon so wie einen kräftigen Mittagstisch, Bayerisch und Lagerbier bester Qualität.

Gute Quelle, Brühl Nr. 22,

empfehlen eine große Auswahl guter und preiswürdiger Speisen zu jeder Tageszeit, vorzügliches Bayerisches à Seidel 2 \mathcal{R} .
und Böhmisches Bier à 1 1/2 \mathcal{R} .
Aug. Grun.

Restauration zur Himmelsleiter, Barfußgäßchen Nr. 3.

Täglich frische Bouillon, Mittagstisch à la carte, Abends verschiedene warme und kalte Speisen, Lagerbier ff., Schrötersches Gesundheits-Bier. NB. Freitag Abend Ehringer Köse.
Der Restaurateur.

Münchner Bierhalle, Burgstraße Nr. 21,

empfehlen ff. Lager 13 \mathcal{S} und ff. Bayerisch Bier von der Ehrig'schen Brauerei aus Erlangen à Seidel 2 \mathcal{R} ,
nebst einem guten und kräftigen Mittagstisch und eine reichhaltige Abendkarte bestens.

Echt Böhmisches Bier (Leitmeritzer) und Dresdner Felsenkeller

so wie zu jeder Tageszeit eine reiche Auswahl warmer und kalter Speisen empfiehlt **F. Trietschler, Petersstraße Nr. 29.**

Die Restauration von H. W. Schulze, Lauchaer Straße 16, empfiehlt heute Schlachtfest.

heute Schlachtfest, wozu ergebenst einladet **F. Höschel, Erdmannstraße Nr. 4.**

Heute Schlachtfest,

früh von 9 Uhr an Wellfleisch und die so sehr beliebte Thüringer Kesslwurst, Mittags und Abends frische Blut-, Leber- und Bratwurst, wozu freundlichst einladet
Carl Fischer, Neumarkt Nr. 29.
 NB. Gleichzeitig empfehle ich bei der jetzigen Biercalamität mein noch altes Bier von unübertrefflicher Schönheit und Güte.
 D. D.

Schweinsknochen empfiehlt für heute Adolph Finsterbusch, Rosenthalgasse Nr. 3.

NB. Echt Bayerisch à 2 Ngr. und Lagerbier à 13 Pfge. von unübertrefflicher Güte.

D. D.

Heute

Cotelettes mit Pilzen, so wie täglich kräftigen Mittagstisch, früh Bouillon, zu jeder Zeit eine reichhaltige Speisefarte u. gute Getränke. Es ladet freundlichst ein **A. Dähritz, Preußerg. 11.**

Heute früh 1/2 9 Uhr ladet zu Speckkuchen ergehenst ein **Mehlhorn neben der Post.**

Speckkuchen

alle Tage während der Messe von früh 9 Uhr warm bei
A. Scherpe, Bäckermeister, große Fleischergasse Nr. 1.

Zehn Thaler Belohnung.

Verloren wurde von der Glodenstraße bis zur Stadt Dresden ein massiver goldener Hemdenknopf. Gegen Dank und obige Belohnung abzugeben Glodenstraße Nr. 1 parterre.

Verloren wurde eine Portefasche, enthaltend circa 160 bis 170 af in 10 af - Notizen u. 50 af - Banknoten, so wie eine Passkarte. Da der Verlust einen jungen Anfänger betrifft, so wird dringend gebeten dieselbe gegen Dank und 20 af Belohnung in der Expedition dies. Bl. abzugeben.

Verloren wurde am Brühl ein Wechsel mit Protest im Betrag af 49, zahlbar den 1. September gewesen in Graudenz bei **Hugo Krause, Aussteller August Weise in Lautenburg.**

Giranten: **Louis Alexander, Wilhelm Berndt, Friedrich Hoffmann, C. B. Schön.**

Der Finder wird höflichst ersucht, denselben bei **Wilhelm Berndt** aus Altgerdors, Brühl Nr. 57, da er für ihn werthlos ist, gütigst abzugeben.

Verloren gegangen ist in der Petersstraße eine kleine Hornpfeife. Gegen Belohnung abzugeben beim Portier Hotel de Baviere.

Verloren wurde am Sonntag in Gashwitz ein grauer Herrenhut. Abzugeben gegen Belohnung Weststraße Nr. 45, III. rechts.

Ein Battisttaschentuch ist verloren worden und wird der Finder gebeten dasselbe große Windmühlenstraße Nr. 36, 1. Etage abzugeben.

Am Sonnabend den 16. d. Nachmittags zwischen 5 und 6 Uhr ist aus der Hausfür Reichsstr. 14 eine Kiste, enth. halbtrockene Waaren, signirt **H. & C. 20., 436** af schwer, abhanden gekommen.

Demjenigen, welcher mich wieder im Besitz derselben bringen kann, sichere ich eine Belohnung von 50 Thalern zu.
G. Gruner, Hausmann.

Gefunden wurde in der Nähe der Weststraße ein En-tout-cas. Der Eigentümer kann denselben abholen Weststraße Nr. 47 parterre rechts.

Hôtel de Saxe.

Heute Donnerstag den 21. Septbr. von 1/2 8 bis 9 Uhr Vortrag von **Ludw. Würkert.** (Weiteres im Programm; Entrée 2 1/2 af .) Von 9 bis 11 Uhr, also nach Würkerts Vorträgen, folgen: Gesänge, komische Scenen, theatralische Vorstellungen etc. von der Gesellschaft des Herrn **Nordhelm**; Programm an der Cassé; Entrée 2 1/2 af . Niemand ist genöthigt, auch dieser heitern Abtheilung beizuwohnen und man zahlt nur Entrée für diejenige Abtheilung, welche man eben besucht.

Verein für Naturheilkunde.

Heute Abend 8 Uhr **Bachmanns Restauration Raagzingsgasse.** Tagesordnung: 1) Fortsetzung des Vortrags über die Entstehung und Heilung der Cholera. 2) Kranken-Referate und Fragelasten. 3) Entstehung des Keuchhustens, Behandeln desselben und zur Heilung zu bringen, Alles durch das ganz gemeine Wasser.
 Gäste zahlen 2 1/2 Ngr. Damen haben freien Zutritt.
Der Vorstand.

Riedelscher Verein. Heute 7 Uhr Uebung. C. R.

Einladung

zur Feler eines Valedictionsactes im Nicolaigymnasium

am 22. September früh 9 Uhr
 durch das Lehrer-Collegium.

Heute Abend von 7 Uhr ab, Club.

□ **B. Z. L.**

Die Beerdigung unseres **Theodor Erlor** findet Freitag den 22. September früh 1/2 8 Uhr vom **Gause** aus statt.

Herrn **Gustav Weinholdt, Sternwartenstraße Nr. 15,** fordere ich auf mich zu besuchen.
Herrmann Schilling.

Herr **Julius Vogel, Zeichner, Frankfurter Straße 41,** wird gebeten sich recht bald Rosenstraße Nr. 1 einzufinden.

Den geehrten Theaterfreunden zur Nachricht.

Der strengsten Wahrheit gemäß erlegte seit 9 Jahren der frühere Inspicient Herr **Nähland** den betr. Souffleuren des Stadttheaters für die Herausgabe des jährlichen Almanachs eine Abfindungssumme von 25 Thalern, da ich jedoch dieses Jahr nicht gewillt mein Recht zu verkaufen, außerdem nur ich von der Theaterdirection dazu autorisirt, so gebe ich denselben auf alleinige Rechnung heraus und bitte geehrte Abonnenten und Theaterfreunde um gütige Abnahme. Die Ueberreichung geschieht durch Frau **Schneider,** welche bereits 10 Jahre sich der Sache unterzogen. Außerdem sind Exemplare an der Theatercasse zu bekommen.
Jenny Häusler, Souffleuse am Stadttheater, Witwe.

Der wahrhaft echte

Getreide-Kümmel

sowie auch alter reiner Kornbranntwein, ingleichen alle doppelten und einfachen Branntweine auf warmem Wege zubereitet sind nur zu haben in der noch einzigen in Leipzig bestehenden Getreide-Brennerei von

August Kretschmann,

vormalig **J. A. C. Fuhs, Peterssteinweg Nr. 54,** worauf wir das Publicum aufmerksam machen.

Es gratulirt dem Herrn **Lb. Orth** zu der heute vollendeten 1500. Nähmaschine **S. D. J.**

Meinem alten guten Freund **J. Sehnert** nebst dessen Ehegattin gratulirt zu seinem heutigen 25 jährigen Ehejubiläum von ganzem Herzen **M. . . g.**

Unserm lieben Bruder und Onkel Herrn **Julius Sehnert** und Frau zu ihrer silbernen Hochzeit unsere herzlichsten und aufrichtigsten Glückwünsche.
 Dresden und Zw. dan.

Dank den geehrten Sängern für den am Montag Abend mir dargebrachten Gesang. **Ch. Wild. Ulrich.**

Dank der Frau **Glöckner,** wohnhaft vor dem Windmühlenthor, für die Rückgabe meines gefundenen Geldes.
Gottfried Buschmann.

Arbeiterbildungsverein.

Erscheinen aller Sängers für heute höchst nothwendig. **D. B.**

Leipziger Tageblatt

und Anzeiger.

Donnerstag [Fünfte Beilage zu Nr. 264.] 21. September 1865.

Als Neuvermählte empfehlen sich hierdurch
Bruno Dehlschlegel,
Alwine Dehlschlegel
 geb. **Ulrich.**

Leipzig, den 19. September 1865.

Heute früh 8 Uhr wurde meine liebe Frau, **Lina geb. Dettel,**
 von einem sehr kräftigen und gesunden Knaben glücklich entbunden.
 Leipzig, den 20. September 1865.

Julius Weissenborn.

Heute Morgen wurde uns ein Knabe geboren.
 Reudnitz, den 20. September.

Karl Guntber und Frau.

Nach kurzer Krankheit starb heute Nachmittag mein Buchhalter
Herr Theodor Erlner.

Ich verliere in ihm einen Freund und Mitarbeiter. Seine
 strenge Pflichttreue und unermüdete Thätigkeit sichern ihm mein
 ehrendes Andenken.

Leipzig am 19. September 1865.

Robert Freygang.

Todesanzeige.

Am 19. Septbr. Nachmittags 4 1/4 Uhr entriß uns der Tod nach
 kurzen schweren Leiden unsern einzigen innig geliebten Sohn und
 Bräutigam **Theodor Erlner**, Handlungsbuchhalter, im 24. Lebens-
 jahre. Verwandte und Freunde bitten wir um stillen Beileid.
 Leipzig, den 20. September 1865.

Carl Eduard Erlner, confirm. Lehrer
 a. b. III. Brgrsch.

Laura Erlner geb. Reichel,
Auguste Kühn als Braut.

Heute früh 11 Uhr starb nach jahrelangen Leiden sanft und
 schmerzlos unsere gute Mutter, Tochter u. Schwester, **Wilhelmine**
Goffmann geb. Zlugner in ihrem 44. Lebensjahre. Mit der
 Bitte um stillen Beileid zeigen dies allen Freunden und Bekannten
 tiefbetrübt an
 Leipzig, den 20./9. 1865.

Allen denen, welche den Sarg unserer guten Mutter, Schwester,
 Schwieger- und Großmutter, **Marie Dorothea verw. Koch,**
 so reich mit Blumen schmückten, unsern herzlichsten Dank.

Die Hinterlassenen.

Städtische Speiseanstalt. Morgen Freitag: saure Kartoffeln mit Rindfleisch, von 11—1 Uhr. — **Der Vorstand.** Fiedler.

Angemeldete Fremde.

Abelsdorfer, Kfm. a. Fürth, Hotel de Baviere.
 Ach, Kfm. a. Posen, blauer Garnisch.
 Abrand, Kfm. a. Berlin, und
 Achilles, Kfm. a. Braunschweig, G. z. Palm.
 Appellus, Kfm. a. Berlin, blaues Hof.
 Aebacher, Kfm. a. Anvers, Lebe's Hotel garni.
 Alba, Kfm. a. London, grüner Baum.
 Arent, Kfm. a. Friedland, Stadt Berlin.
 Apel, Kfm. a. Hohenstein, Stadt Frankfurt.
 v. Asken, Offic. a. Ludwigsburg, Brüsseler Hof.
 Anolfsen, Kfm. a. Gdln, Stadt Rom.
 Aardt, Kfm. a. Dresden, Restauration b. Leipzig-
 Dresdener Bahnhof.
 Abel, Jowel. a. Erfurt, Stadt Wien.
 Auerbach, Kfm. a. Düsseldorf, gr. Flischg. 12.
 Adler, Kfm. a. Pöschel, Neukirchhof 45.
 Aht, Fabr. a. Reisingen, Hall. G. 4.
 Altkirch, Fabr. a. Ober-Leutersdorf, Brühl 88.
 Arends, Kfm. a. Naumburg, Thomaskirch. 14.
 Albrecht, Fabr. a. Berlin, Brühl 23.
 Amram, Kfm. a. Aschersleben, Hall. Str. 6.
 Adler, Fabr. a. Falkenburg, goldn. Anker.
 Aelias, Kfm. a. Berlin, Brühl 12.
 Aischer, Fischbeinfabr. a. Berlin, Klosterg. 15.
 Aufferer, Kfm. a. Gaffsurth, Theaterpl. 6.
 Arons, Kfm. a. Löbz Neukirchhof 11.
 Adler, Kfm. a. Chemnitz, Katharinenstr. 1.
 Adler, Frau Lederhldr. nebst Sohn a. Kratau,
 Brühl 35.
 Abel, Kfm. a. Lippstadt, Markt 10.
 Albert, Fabr. a. Hohenstein, Brühl 24.
 Apel, Fabr. a. Döbeln, Neumarkt 13.
 Adierstein, Kfm. a. Bamberg, Brühl 59.
 Altkirchum, Kfm. a. Magdeburg, Hall. Str. 4.
 Abramowicz, Hblsm. a. Laband, Rittersstr. 31.
 Auerbach, Fabr. a. Gaimichen, Katharinenstr. 19.
 Arofsohn, Kfm. a. Lautenberg, Brühl 57.
 Aht, Kfm. a. Marburg, Gainsstr. 32.
 Albrecht, Fabr. a. Finsterwalde, Neumarkt 10.
 Arenfeld, Kfm. a. Dessau, Brühl 64.
 Arons, Kfm. a. Löbz, kl. Flischg. 27.
 Alexander, Kfm. a. Goldap, nied. Park 8.
 Auerbach, Holzwhldr. aus Waldricken, Schuh-
 machergäßchen 4.
 Kronstein, Kfm. a. Büren, Brühl 82.
 Anhalt, Fabr. a. Belgig, Stadt Magdeburg.
 Blüthgen, Gerber a. Wittenberg, und
 Holz, Gerber a. Schmiedeberg, St. Magdeburg.
 Beckhoff, Kfm. a. Chemar, Barfußg. 7.
 Berckowicz, Kfm. a. Galah, Dresdn. Str. 3.
 Böding, Kfte. a. Paris, Katharinenstr. 25.
 Berger, Kfm. a. Cassel, Reichstr. 3.
 Buchholz, Lederhldr. a. Greifswalde, Nicolaisstr. 9.

Braaf, Kfm. a. Langenberg, und
 Brauf, Kfm. a. Berlin, Brühl 22.
 Bonn, Kfm. a. Aachen, Markt 6.
 Bauer, Kfm. a. Frankfurt a./M., Grimm. Str. 25.
 Bernstein, Kfm. a. Galah, Rittersstr. 14.
 Buch, Kfte. a. Breslau, Brühl 61.
 Beltzer, Kfm. a. Berlin, Hall. Str. 4.
 Bauer, Fabr. a. Finsterwalde, Neumarkt 11.
 Bäner, Fabr. a. Leisnig, Bindmühlenstr. 15.
 Birkner, Buchhalter a. Hilsädt, Grimm. Str. 1.
 Benzal, Kfm. a. Bukarest, Rittersstr. 22.
 Buschbeck, Gerber a. Löpsch, Kupferg. 5.
 Bonn, Kfm. a. Frankfurt a./M., Brühl 82.
 Bannemann und
 Bornemann, Kfte. a. Berlin, Neukirchhof 41.
 Bayerthal, Kfm. a. Worms, und
 Becker, Kfm. a. Margadow, Theaterg. 5.
 Blömdaal, Kfm. a. Paris, Petersstr. 43.
 Beschornier, Kfm. a. Tressfurt, und
 Baraf, Kfm. a. Brody, Rittersstr. 14.
 Bombach, Lederhldr. a. Königsberg,
 Bufogger, Kfm. Frau, und
 Bieber, Kfte. a. Schwes, Brühl 45.
 Benjamin, Bijouteriefabr. a. Hanau, Reichstr. 21.
 Brill, Gerber a. Schwes, Rittersstr. 10.
 Bergner, Kfm. a. Gera, Petersstr. 2.
 Böhr, Fabr. a. Guden, Hall. G. 5.
 Bentheim, Fabr. a. Berlin, Brühl 65.
 Blau, Kfm. a. Marienwerder, Petersstr. 40.
 Bäumer, Kfm. a. Lünen, Neukirch. 11.
 Bach, Gerber a. Schweinfurt, Rittersstr. 10.
 Beyer, Fabr. a. Hohenstein, Döttcher. 3.
 Bote, Weissfabr. a. Berlin, Burgstr. 5.
 Wittsch, Fabr. a. Werbau, Brühl 32.
 Baumbach, Kfm. a. Altenburg, Katharinenstr. 29.
 Bachmann, Fabr. a. Neustädtel b. Chemnitz, und
 Bruder, Kfm. a. Zell, Markt 13.
 Buttermilch, Fabr. a. Landshut, Brühl 3/4.
 Borger, Kfm. a. Naila, Neumarkt 77.
 Beyer, Fabr. a. Döbeln, Neumarkt 13.
 Becker, Fabr. a. Sondershausen, Nicolaisstr. 34.
 Döttcher, Fabr. a. Hohenstein, Schuhmacherg. 9.
 Brodenegger, Kfm. a. Annaberg, Markt 5.
 Burghardt, Frau a. Lauban, Brühl 3.
 Bergmann, Kfm. a. Chemnitz, Katharinenstr. 1.
 Beyersdorf, Fabr. a. Neudam, goldn. Anker.
 Böbenroth, Fabr. a. Brandenburg, Gainsstr. 5.
 Blumenheim, Kfm. a. Pollnoro, Goldhahng. 8.
 Brill, Kfm. a. Lichtenfeld, gr. Flischg. 26.
 Barri, Steinhldr. a. Paris, Reichstr. 21.
 Bauer, Kfm. a. Culmbach, und
 Bayer, Fabr. a. Burgkandstadt, Brühl 77.
 Badt Kfm. a. Berlin, neue Straße 2.

Bierling, Lederfabr. a. Dresden, Rittersstr. 19.
 Bornstein, Kürschner a. Lissa, Brühl 35.
 Balsner, Kfm. a. Insterburg, Grimm. Str. 3.
 Boß, Hblstr. a. Oberschöbbling, Brühl 3.
 Bohenheim, Fabr. a. Frankfurt, Rittersstr. 9.
 Braunschweig, Kaufm. aus Chaur de Fonds,
 Reichstr. 6/7.
 Brückner, Fabr. a. Grimmitzschau, Gainsstr. 25.
 Bönick, Einl. a. Lutzenwalde, kl. Fleischerg. 29.
 Baumgarten, Fabr. a. Lengefeld, Hall. G. 3.
 Braun, Kfm. a. Breslau, kl. Flischg. 11.
 Bergner und
 Bachmann, Kfte. a. Fürth, Markt 10.
 Burhard, Kfte. a. Rehna, und
 Burhard, Kfm. a. Neubuckow, neue Str. 13.
 Berges, Kfm. a. Dresden, Neumarkt 1.
 Buhlmann, Kfm. a. Grefeld, Neumarkt 11.
 Bailer, Kfm. a. Frankenstein, gr. Flischg. 6.
 Budweis, Hblsm. a. Brody, Rittersstr. 37.
 Büschel, Fabr. a. Gaimichen, Reichstr. 22.
 Bach und
 Berolzheimer, Kfte. a. Mainz, Brühl 82.
 Brückner, Hblste. a. Bockau, Johannesg. 43.
 Brumm, Gerber a. Baldeburg, Sporerg. 9.
 Bloch, Kfm. a. Berlin, Plauenscher Platz 3.
 Blum, Fabr. a. Aschersleben, alte Burg 1.
 Bößig,
 Buchwald,
 Brucke und
 Bernhardt, Fabr. a. Sprenberg, gr. Flischg. 20.
 Böhm, Fabr. a. Sorau, Markt. Steinw. 75.
 Barnett, Rauchwhldr. a. London, und
 Bauer, Kfm. a. Reichenbach, Brühl 64.
 Baer, Kfm. a. Carlscruhe, Hall. G. 4.
 Bößner, Kfm. a. Glauchau, Schuhmacherg. 10.
 Berliner, Kfm. a. Berlin, Katharinenstr. 17.
 Bauer, Kfm. a. Hamburg, Nicolaisstr. 26.
 Bastwich, Kfm. a. Berlin, Gainsstr. 3.
 Buchholz, Fabr. a. Finsterwalde, Boulinum.
 Buchiger, Kfm. a. Löbau, Brühl 24.
 Beckh, Kfm. a. Luckau, Katharinenstr. 9.
 Böck, Kfm. a. Berlin, Neukirchhof 44.
 Bendix, Kfm. a. Gr.-Mühlungen, und
 Bendix, Kfm. a. Bitterfeld, Brühl 24.
 Bärlein, Kfm. a. Bamberg, Neukirchhof 15.
 Bernsast, Hblsm. a. Lublin, Rittersstr. 31.
 Böck, Kfm. a. Hohenstein, Markt 3.
 Büttner, Fabr. a. Greiz, Neumarkt 42.
 Bock, Kfm. a. Landshut, Brühl 3/4.
 Braun, Kfm. a. Bamberg,
 Bergner, Kfm. a. Berlin, und
 Bobson, Kfm. a. Hamburg, Hotel de Pologne.
 Bally, Kfm. a. Bukarest, Hotel de Prusse.

Blut,
 Güte.
 Nr. 3.
 O.
 Strafe
 ung.
 1, wird
 richt.
 frühere
 theaters
 dungs-
 gewillt
 Theater-
 ge Rech-
 rfreunde
 ch Frau
 erzogen.
 en.
 theater,
 en alle
 armem
 einzigen
 von
 Nr. 54,
 llendeten
 D. J.
 ffen Ehe-
 um von
 . . .
 Lehnert
 und auf-
 bend mir
 Ulrich.
 mühlen-
 mann.
 D. B.
 rogramm;
 tralische
 d ist ge-
 n besucht.
 gung des
 Ruch-
 and.
 R.
 L.
 hr von

Haberland, Fabr. a. Finsterwalde, Neum. 10.
Höpfner, Gerber a. Siegen, Ritterstr. 22.
Holtzmann, Uhrenfabr. a. Willingen, Reichs-
straße 16.
Hill, Kfm. a. Heiligenbell, Brühl 57.
Hoffmann, Gerber a. Stadt Elm, Schuhmacher-
gäßchen 4.
Hud, Hutfabr. a. Berlin, Klofterg. 2.
Häres, Kfm. a. Frankfurt a/M, Katharinenstr. 27.
Herrmann, Fabr. a. Grimmitzschau, Frankfurter
Straße 2.
Höbelreich, Commissionär aus Heinsberg,
Brühl 39.
Haberland, Fabr. a. Finsterwalde, Augustuspl. 5.
Hirschberg, Kfm. a. Berlin, Nicolaistr. 6.
Harmelin, Kfm. n. Sohn a. Brody, Ritterstr. 20.
Jacoby, Glöskr. a. Wollstein, Brühl 50.
Jacob, Holzm. a. Bukarest, Hall. Str. 15.
Jank, Kfm. a. Berlin, Hall. Str. 4.
Jüng, Gerber a. Ebersbach, Ritterstr. 23.
Junghaus, Kfm. a. Schwewe, Ritterstr. 14.
Jacoby, Kfm. a. Heilsberg, Nicolaistr. 31.
John, Fabr. a. Lüben, und
John, Fabr. a. Neufirchen, gr. Fleischerg. 5.
Jakobson, Kfm. a. Rhyditz, und
Jakobson, Kfm. a. Kriebitz, Hall. Str. 8.
John, Fabr. a. Grossen, Kanst. Steinw. 2.
Jdel, Kfm. a. Eöln, und
Juss, Kfm. a. Ehrubama, Hotel de Prusse.
Ingler, Kfm. a. Nordhausen, und
Jammelmann, Kfm. a. Bismark, Hot. 3. Palmb.
Jacobi, Kfm. a. Oberlind, blaues Hof.
Junkel, Kfm. a. Breitenbach, goldne Sonne.
Janzen, Kfm. a. Lüdtoghausen, Stadt London.
Josephohn, Kfm. a. Unna, Stadt Berlin.
Klöter, Kfm. a. Berlin, Hotel de Daviere.
Köfer, Kfm. a. Zengum,
Klein, Kfm. a. Schwelen,
Kallischer, Kfm. a. Berlin,
Kuhring, Kfm. a. Mühlhausen,
Klein, Kfm. a. Ossen,
König, Kfm. a. Kuhl,
Kobt, Kfm. a. Dresden,
Kayer, Kfm. a. Berlin, und
Köhne, Kfm. a. Gütersloh, Hot. 3. Palmb.
Köhler, Kfm. a. Freiberg, und
Kolb, Ingen. a. Bayreuth, Hot. 3. Kronprinz.
Knebel, Kfm. a. Berlin,
Kampffeges, Kfm. a. Berlin, und
Kupfer, Gutsbes. a. Gantitz, Stadt Hamburg.
Kralau, Schuhm. a. Bernburg, gold. Cinhorn.
Köhler, Buchbdr. a. Berlin, Lebe's Hotel garni.
Karpen, Kfm. a. Rivstock, Stadt Berlin.
Krause, Kfm. a. Grefeld, Stadt Frankfurt.
Kollmann, Kfm. a. Leuneseide, goldne Sonne.
Keips, Kfm. a. Neustädte, Stadt Wien.
Krause, Kfm. n. Frau a. Apolda,
Kellner, Kfm. a. Apolda,
Körner, Uhrmacher n. Frau a. Chemnitz, und
Kampmeyer, Kfm. a. Drensteinfurt, St. London.
Kapenstein, Kfm. a. Frankfurt a/M,
Knauer, Kfm. a. Hannover, und
Käsen, Kfm. a. Eöln, St. Rom.
Kreißmar, Kfm. a. Dresden, Stadt Dresden.
Krause, Kfm. a. Berlin, Restauration des
Leipzig-Dresdener Bahnhofe.
Kreißmar, Kfm. a. Dresden, Stadt Wien.
Könnecke, Kfm. a. Elbow, Stadt Berlin.
Januszewski, Juwel. a. Buczacz, Petersstr. 19.
Klinkerfuß, Gerber a. Mühlhausen, Ritterstr. 11.
Klent, Fabr. a. Preiz, Hainstr. 18.
Köhler, Kfm. a. Schönheide, Nicolaistr. 6.
Kauz, Gerber a. Stadt Elm, Schuhmachersg. 4.
Kapenstein, Kfm. a. Schwewe, Ritterstr. 11.
Kreß, Kfm. a. Pforzheim, Reichsstr. 3.
Kuyser, Lederbdr. a. Böhm. Leipa, Nicolaistr. 9.
Kausmann, Kfm. a. Grefeld, Reichsstr. 43.
Krause, und
Köppe, Fabr. a. Finsterwalde, Neumarkt 11.
Kirken, Kfm. a. Dhrdruff, Warfusg. 7.
Knaßel, Glasbdr. a. Steinschönau, Georgen-
straße 22.
Kor, Kfm. a. Grefeld, Reichsstr. 55.
Kämpf, Kfm. a. Neuhaus, Neumarkt 7.
Krahner, Gerber a. Neustadt a/D., Burgstr. 8.
Korjger, Drehstler a. Wien, Warfusg. 7.
Klein, Kfm. a. Eöln, Nicolaistr. 20.
Kälte, Kfm. a. Stargard, Theaterg. 5.
Kornick, Kfm. a. Berlin, II. Flöschg. 1.
Kallenbach, Fabr. a. Lutzenwalde, alte Burg 1.
Kaminosi, Kfm. a. Margrabowa, Brühl 57.
Kemmier, Fabr. a. Guben, und
Klingenberg, Fabr. a. Forste, Hall. G. 5.
Kroßlein, Gerber a. Zeilzheim, Ritterstr. 10.
Kloßermann, Kfm. a. Senden, Neufirch. 11.
Kohler, Kfm. a. Frischgräß, und
Kaminosi, Kfm. a. Wobraus, Hall. Str. 8.
Kauzmann, Fabr. a. Geißlingen, gr. Flöschg. 24.

Kropfsch, Fabr. a. Forste, Frankf. Str. 7.
Kronenberg, Kfm. a. Bären, II. Flöschg. 16.
Kuckul, und
Kaiser, Fabr. a. Jüllshau, Neufirch. 46.
Kos, Kfm. a. Siegen, Ritterstr. 22.
Krach, Fabr. a. Suhl, Katharinenstr. 20.
Kehl, Büchsenm. a. Rehlis, Neumarkt 11.
Kneusel, Fabr. a. Zeulenroda, Neumarkt 24.
Korb, Harmonikfabr. a. Waltershausen, kleine
Flöschg. 29.
Künzel, Fabr. a. Neustadt, gr. Flöschg. 5.
Koppe, Gerber a. Stadt Elm, Grimm. Str. 22.
Kühnel, Kfm. a. Greiz, Universitätsstr. 10.
Kornblum, Kfm. a. Berlin, Reichsstr. 17.
Kiesewetter, Würtler a. Sahlzang, Grimma'scher
Steinweg 9.
Kogge, Fabr. a. Neubamm, Hainstr. 25.
Krappe, Fabr. a. Finsterwalde, Petersstr. 2.
Kleinmann, Fabr. a. Glauchau, Reichsstr. 13.
Kosack, Fabr. a. Spremberg, und
Kaufmann, Kfm. a. Langenberg, II. Flöschg. 28.
Kaulfuß, Glasbdr. n. Frau a. Meißnerdorf,
Poststr. 2.
Keiler, Kfm. a. Schwersenz, und
Kryblowsky, Lederbdr. a. Posen, Ritterstr. 33.
Knipp, Kfm. a. Berlin, goldner Hirsch.
Kob, Fabr. a. Melsungen, Hainstr. 23.
Krupp, Kfm. a. Unna,
Kiebing, Kfm. a. Menden, und
Kahn, Kfm. a. Würzburg, II. Flöschg. 16.
Koswig, Fabr. a. Finsterwalde, Theaterpl. 6.
Koch, Kfm. a. Goya, Katharinenstr. 16.
Kahlö, Goldwfabr. a. Pforzheim, Reichsstr. 17.
Klippel, Fabr. a. Neugerstorf, Brühl 56.
Kornfeld, Lederfabr. a. Berlin, Georgenstr. 19.
Klauß, Kfm. a. Görlitz, Brühl 89.
Krause, Fabr. a. Spremberg, Moritzstr. 9.
Kaufmann, Fabr. a. Hainichen, Katharinenstr. 1.
Kornfag, Kfm. a. Darkehmen, II. Flöschg. 8.
Kurgell, und
Küttel, Fabr. a. Schwiebus, gr. Flöschg. 3.
Kohn, Kfm. a. Aidhausen, II. Flöschg. 22.
Krieg, Fabr. a. Delitzsch, Nicolaistr. 12.
Kortschak, Kfm. a. Berlin, Grimm. Str. 29.
Kuribaum, Kfm. a. Annaberg, Markt 10.
Kittel, Fabr. a. Luda, Reichsstr. 19.
Kümmel, Kfm. a. Schweidniz, und
Kirschbaum, Kfm. a. Frankfurt a/M., gr. Flei-
scherg. 17.
Kühn, Fabr. a. Grimmitzschau, Kanst. Steinw. 2.
Koch, Kfm. a. Hirschberg, Brühl 20.
Knebel, Fabr. a. Sagan, und
Krause, Fabr. a. Lüben, goldner Anker.
Koch, und
Krüger, Fabr. a. Lutzenwalde, gr. Flöschg. 20.
Kühne,
Kosack, und
Knoßus, Fabr. a. Treuenbriehen, Tuchhalle.
Klein, Kfm. a. Gerbuden, Nicolaistr. 38.
Kramer, Fabr. a. Grefeld, Neumarkt 42.
Kayer, Kfm. a. Meiningen, Neumarkt 6.
Kupfer, Kfm. a. Burgundstadt, gr. Flöschg. 19.
Karger, Kfm. a. Berlin, und
Kraupp, Handshuhm. a. Arnstadt, Schuhmachersg. 6.
Keiler, Kfm. a. Berlin, Reichsstr. 17.
Knoll, Fabr. a. Auerbach, Brühl 73.
Kleineh, Kfm. a. Paris, Brühl 64.
Kothe, Lederfabr. a. Mühlhausen, Ritterstr. 41.
Krüger, Kfm. a. Berlin, Neumarkt 42.
Kob, Kfm. a. Eöln, Bahnhofstr. 10.
Köhler, Fabr. a. Hainichen, und
Kothe, Fabr. a. Zschoppenthal, Gewandg. 5.
Keph, Schnitw.-bdr. n. Sohn a. Weimar,
goldnes Sieb.
Lorenz, Kfm. a. Wien, Hotel de Prusse.
Levy, Kfm. a. Berlin, Hotel de Daviere.
Leißner, Kfm. a. Eöln,
Lehmann, Kfm. a. Berlin,
Lange, Kfm. a. Br.-Holland,
v. Lillenthal, Kfm., und
Linden, Buchhalter a. Elberfeld, G. 3. Palmb.
Leopold, Schuhmacher a. Lützen, gold. Cinhorn.
Levy, Kfm. a. Stettin, Rest. d. Berl. Bahnh.
Langerhaus, Kfm. a. Stolp, und
Leutemann, Gutsbes. a. Bülau, grüner Baum.
Lehnhoff, Kfm. a. Fürth, Stadt Berlin.
Löwenstein, Kfm. a. Berlin, und
Lücke, Kfm. a. Stettin, goldne Sonne.
Linde, Kfm. a. Fürstberg, Stadt Dresden.
Levy, Kfm. a. Magdeburg, Stadt Nürnberg.
Lezailant, Kfm. a. Hamburg, Stadt Wien.
Morizohn, Kfm. a. Berlin, Stadt Rom.
Neizer, Mühlensbes. a. Rabe, blaues Hof.
Neigel, Kfm. a. Neapel,
Nambert, Kfm. a. Karlsruhe, und
Matthies, Kfm. a. Chemnitz, Stadt Hamburg.
Naß, Kfm. a. Berlin, Münchner Hof.
Müller, Fabr. a. Kyritz, goldne Sonae.

Majer, Kfm. a. Paris,
Mejer, Frau a. Braunschweig, und
Müller, Kfm. a. Breslau, Lebe's Hotel garni.
Mergenhagen, Bierbr. a. München, Restauration
des Berliner Bahnhofe.
Morgenroth, Kfm. a. Arnstadt, und
Müßling, Kfm. a. Hettstedt, Brüßeler Hof.
Michaelis, Kfm. a. Eöbn, und
Mittelbach, Kfm. a. Tiesensee, Stadt Eöln.
Meyer, Kfm. a. Berlin, und
Mittelhausen, Kfm. a. Frankfurt, Hotel de Pol.
Reinert, Kfm. a. Delnitz,
Meyer, Kfm. a. Braunschweig, und
Maurien, Kfm. a. Harburg, Hotel de Daviere.
Marcus, Kfm. a. Neu-Buckow, Gerberstr. 16.
Müller, Kfm. a. Eödnburgh,
Martin, Kfm. a. Eöln, und
Möckel, Kfm. n. Frau a. Attenborn, Hotel zum
Palmbaum.
Marino, Prof. a. Wien, Hotel zum Kronprinz.
Maruse, Kfm. a. Falkenberg, und
Meier, Kfm. a. D.-Gybau, Nicolaistraße 31.
Müller, Kfm. a. Neuhaus, und
Moriz, Kfm. a. Gohburg, Neumarkt 7.
Mayer, Kfm. a. Frankfurt a/M., Ritterstr. 23.
Maifch, Goldw.-Fabr. a. Pforzheim, Reichsstr. 3.
Müller, Sandfabr. a. Barmen, II. Flöschg. 6.
Mayer, Kfm. a. Liebesheim, Querstraße 19.
Mepler, Kfm. a. Hanau, Reichstraße 19.
Mickel, Kfm. a. Hanau, Reichstraße 43.
Mendelsohn, Kfm. a. Berlin, Ritterstraße 20.
Raue, Tuchfabr. a. Seidenberg, a/d. Pleiße 3.
Marcus, Holzm. a. Pudewitz, Ritterstraße 39.
Marinecu, Kfm. a. Bukarest, Nicolaistraße 43.
Meyerheim, Lederfabr. a. Berlin, Brühl 45.
Montanus, Gerber a. Siegen, Ritterstraße 22.
Müller, Fabr. a. Forst, Frankfurter Straße 7.
Mendelsohn, Kfm. a. Hohenstein,
Mendelsohn, Kfm. a. Allenstein, und
Mendelsohn, Kfm. a. Schneidemühl, Nicolaistr. 31.
Meyer, Kfm. a. Freyenwalde, II. Flöschg. 21.
Müller, Lederbdr. a. Halle, Ritterstraße 10.
Menzel, Fabr. a. Friedersdorf, Neufirchhof 27.
Mämpel, Kfm. a. Arnstadt, Thomaskirchhof 3.
Meuser, Fabr. a. Spremberg, Hainstraße 20.
Müller, Glasbdr. n. Sohn a. Steinschönau,
goldnes Cinhorn.
Mödel, Kfm. n. Sohn a. Kriebitz, II. Flöschg. 22.
Möhaupt, Fabr. a. Berlin, Nicolaistraße 51.
Reinhardt, Fabr. a. Hoyerswerda, Poststraße 8.
Müller, Kfm. a. Fulda, Hainstraße 32.
Mayer, Kfm. a. Berlin, Neumarkt 35.
Menzel, Fabr. a. Forst, Hainstraße 7.
Müller, Kfm. a. Sommerfeld, Hainstraße 18.
Mendelsohn, Kfm. a. Berlin, Reichstraße 17.
Merz, Kfm. a. Greiz, Universitätsstraße 10.
Meißner, Gerber a. Stadtilm, Grimm. Str. 22.
Mohr, Kfm. a. Fürth, Brühl 79.
Meiners, Kfm. a. Schneeberg, Salzgäßchen 6.
Michaelis, Kfm. a. Gortow, neue Straße 9.
Müller, Nagelschm. a. Scheibenberg, Antonstr. 6.
Meininger, Einfl. a. Oberlangensstadt, große
Fleischergasse 19.
Mayer, Meißdr. a. Schw.-Gmünd, Reichstr. 3.
März, Schneiderstr. a. Schleiz, goldnes Sieb.
Martin, Gerber a. Wittenberg, Stadt Ragdeh.
Neumann, Amtm. a. Burgkennitz, goldnes Sieb.
Raumann, Drechsler a. Penig, goldner Hirsch.
Noell, Kfm. a. Eöln, Hotel de Prusse.
Nacke, Kfm. a. Wilden, Stadt Nürnberg.
Neßler, Bergverw. a. Giesleben, grüner Baum.
Nieberg, Kfm. a. Bensenbrück, Stadt Berlin.
Neffmann, Kfm. a. Engelskirchen, Stadt Wien.
Otto, Gerber a. Glauchau, grüner Baum.
Bepold, Kfm. a. Neustädte, Stadt Wien.
Binz, Kfm. a. Rößeln, Stadt London.
Binstwanger, Kfm. a. Frankf. a/M., St. Rom.
Bisch, Kfm. a. Berlin, Stadt Dresden.
Beizer, Frau Dr. a. Eisenach, Stadt Nürnberg.
Bosner, Kfm. a. Berlin, und
Bosner, Kfm. a. Krotoschin, blaues Hof.
Pilz, Kfm. a. Sangerhausen, Stadt Gotha.
Betri, Leutn. a. Coblenz, Münchner Hof.
Bam, Kfm. a. Kralau, Stadt Riesa.
Preuser, Kfm. a. Zeitz, und
Beßich, Kfm. a. Eöbn, goldnes Sieb.
Paradies, Kfm. a. Rachen, Hotel de Prusse.
Pape, Kfm. a. Berl. Hotel 3. Palmbaum.
Querner, Porzllbdr. a. Altwasser, Neumarkt 39.
v. Quinstorp, Frau a. Schloß Berleyp, Rest.
des Leipzig-Dresdener Bahnhofe.
Stumpsch, Tuchfabr. a. Zeisatz, und
Nuscher, Gerber a. Siebenlehn, Windmühlens-
straße 15.
Wamisch, Glasbdr. a. Blottendorf, Grimm.
Steinw. 2.
Rheinau, Kfm. a. Pforzheim, Reichsstr. 48.
Rudolph, Fabr. a. Neerane, Nicolaistr. 6.

